

Grabenstätt Gemeindeanzeiger



AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSORGAN FÜR DIE GEMEINDE GRABENSTÄTT

Jahrgang 47

Donnerstag, den 23. April 2026

Nummer 9



Ausweichtermin
03.05.2026

ERLSTÄTTER **MAIBAUM** *aufstellen*

FREITAG, 1. MAI 2026 AB 12 UHR

AM ALTEN SCHULHAUS

Für musikalische Unterhaltung und das
leibliche Wohl ist bestens gesorgt

www.bv-erlstaett.de | [@bv_erlstaett](https://www.instagram.com/bv_erlstaett)




Tag der offenen Tür

“ALTE SCHULE” IN ERLSTÄTT

Architektur und Fotografie
© Lechner · Lechner Architekten

Die Gemeinde Grabenstätt lädt herzlich zum Tag der offenen Tür in die neu sanierte, denkmalgeschützte „Alte Schule“ in Erlstätt ein.

Nach der feierlichen Einweihung mit den Projektbeteiligten und Vertretern der Förderstellen öffnen sich am Nachmittag die Türen für die gesamte Bevölkerung.

Für das leibliche Wohl sorgen die Erlstätter Ortsvereine und die Gemeinde Grabenstätt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Grabenstätter Str. 6, 83355 Grabenstätt - Erlstätt

14:00 - 17:00 Uhr
24. April 2026





19. Kameradschaftsschießen 2026

KSK Erlstätt - SKK Grabenstätt

am 25.04.2026 ab 13:00 Uhr
Geb.-Schützen-Schießanlage Wössen-Achental
Karabiner K 98 k/100 m/Kleinkaliber 50 m





Pistole P 9, 15 m

Treffpunkt Unterwössen 12:45 Uhr

Standgebühr	K98	20,00 €
	KK	15,00 €
	P9	15,00 €

Anmeldeschluss 14:30 Uhr



Wir bitten um zahlreiche Teilnahme

AUSSTELLUNG

LIEBLINGSBILDER ENTDECKEN!

Originale Öl und Acryl



Judith Steinbacher



Kornelia von Bomhard

Herzliche Einladung zur Vernissage – Freitag, den 8. Mai, 17 Uhr

Dauer der Ausstellung bis 24. Mai

Die Ausstellung wird eröffnet von Bürgermeister Gerhard Wirmshofer

Öffnungszeiten:
Freitag und Samstag von 14 - 18 Uhr und Sonntag 10. Mai zum Maimarkt
Und nach Vereinbarung:

Judith Steinbacher 0173-69 55 098 | www.jsteinbacher.de
Kornelia von Bomhard 0151-11595239 | www.vonbomhard.eu

Schlossökonomie Grabenstätt, Schlossstraße 17, 83355 Grabenstätt



PFLANZEN (TAUSCH-) MARKT

am 09.05.26
von 14.00 - 15:00
auf dem Marktplatz

Alle Pflanzenliebhaber, Hobbygärtner oder die, die es noch werden wollen, sind herzlich eingeladen. Ob selbst gesäte Jungpflanzen, geteilte Stauden oder kleine Ableger. Alles kann getauscht oder gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Wir freuen uns auf Euch.



KOMMT VORBEI :-)

Grabenstätter MAIMARKT

SONNTAG
10. Mai 2026

von 9 - 17 Uhr

- Zahlreiche Marktferianten im Ortskern
- Flohmarkt an der Tüttenseestraße
- Bewirtung durch die Ortsvereine
- Vormittags musikalische Umrahmung durch die Musikkapelle Grabenstätt
- Marktcafé im neuen Pfarrheim
- Kinderkarussell am Marktplatz
- Glückshafen des Bayer. Roten Kreuzes
- Attraktionen für Groß & Klein am Rathaus: Kletterturm, Hüpfburg, Bauklötze
- Storchenaktion
- Infostand der Kreisverkehrswacht Traunstein
- Römermuseum und Chiemgau-Impakt-Museum geöffnet
- Aktionen rund ums Römermuseum
- Besuch der Römer aus Seebruck

*Erleben Sie einen schönen
Marktsonntag in Grabenstätt!*

Veranstalter: Gemeinde Grabenstätt
Programmänderungen vorbehalten!

Bereitschaftsdienste

Notfalldienst

Notrufnummer 112	= sowohl Rettungsdienst wie Feuerwehr
Notrufnummer 110	= Polizei

Die **frühere** Notfallnummer 19222 ist **weggefallen** - um Beachtung wird gebeten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der diensthabende Arzt für Grabenstätt ist an den Wochenenden und Feiertagen über die kostenlose Notdienstnummer **116117** zu erreichen. Der jeweils diensthabende Arzt ist persönlich am Diensthandy zu sprechen und steht für die Behandlung außerhalb der Sprechstunde, nachts und am Wochenende zu Ihrer Verfügung.

Die Praxis befindet sich im Bereich der Zentralen Notaufnahme des Klinikum Traunstein

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag	18:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	13:00 bis 21:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	09:00 bis 21:00 Uhr

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern

Tel.: 0800/6553000
Soforthilfe bei seelischen Krisen von 00:00 - 24:00

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern

Tel.: 0800/6553000
Soforthilfe bei seelischen Krisen von 00:00 - 24:00

Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

25.04./26.04.2026	Praxis Dr. Hertan Bahnhofstr. 7, 83278 Traunstein Tel.Nr. 0861 / 5152
01.05./02.05.2026	Praxis List Erlstätter Str. 1, 83355 Grabenstätt Tel.Nr. 08661 / 929898
03.05.2026	Praxis Dr. Schweier Marktstatt 2a, 83339 Chieming Tel.Nr. 08664 / 1016
09.05./10.05.2026	Praxis Dr. Kugler Feldwieser Str. 115, 83236 Übersee Tel.Nr. 08642 / 249

Apothekennotdienst

25.04.2026	Ludwigs-Apotheke, Oberdorfstr. 2, 83253 Rimsting, Tel.: 08051 / 4287
26.04./04.05.2026	Pauer`sche-Apotheke, Maxplatz 5, 83278 Traunstein, Tel.: 0861 / 2636
27.04.2026	Marien-Apotheke, Hauptstr. 22, 83313 Siegsdorf, Tel.: 08662 / 409732
28.04./03.05.2026	St. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18, 83313 Siegsdorf, Tel.: 08662 / 7294
29.04.2026	Apotheke im Praxiszentrum, Wasserburger Str. 1, 83278 Traunstein, Tel.: 0861-209920

Natur.Erlebnis.Chiemsee

kostenlose Vogelbeobachtungen

Beobachtungsturm Hirschauer Bucht

Grabenstätt

geführte Vogelbeobachtungen 2026
 — jeweils 9.00 Uhr —

25. Januar	22. Februar	29. März	26. April
31. Mai	28. Juni	26. Juli	30. August
27. September	25. Oktober	29. November	27. Dezember

Termine 2026

Über aktuelle Vogelbeobachtungen an der Beobachtungsstation informiert ein spezieller QR-Code, der auf einer Tafel an der Station angebracht ist. Einfach mit der Kamera des Smartphones abschnappen und es werden die gemeldeten Beobachtungen der letzten 14 Tage aus dem Internetportal www.ornitho.de abgefragt.

- ganzjährige Vogelbeobachtungen
- kostenfreie Teilnahme
- Anmeldung nur für Gruppen erforderlich
- Sonderführungen buchbar
- Bei sehr schlechtem Wetter ohne Sicht oder wenn die Buchten zugefroren sind, fallen die Termine aus.
- Faltblatt in der Tourist Info Grabenstätt, Tel. 08661 980731 www.grabenstaett.de
- Kontakt: Tina Bleifuß Mobil 01512 8710349

Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AUW)
Tel. 08051 690110
www.chiemseeagenda.de

© 2025 - F&V Örtner & Partner, Grabenstätt
Foto: D&M Fotografie, Traunstein

Anschriften, Öffnungszeiten, wichtige Kontakte

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. von 08.00 – 12.00 Uhr,
donnerstags zusätzlich von 14.00 - 17.00 Uhr

Postanschrift

Gemeinde Grabenstätt
Schloss-Straße 15
83355 Grabenstätt

Poststelle und zentrale Dienste

Vermittlung: Tel. **08661/9887-0**
Fax -40

eMail: gemeinde@grabenstaett.de
Internet: www.grabenstaett.de

Abteilungsbezogene eMail-Adressen:

bauamt@grabenstaett.de
buchhaltung@grabenstaett.de
geschaeftsleitung@grabenstaett.de
kaemmerei@grabenstaett.de
kasse@grabenstaett.de
meldeamt@grabenstaett.de
standesamt@grabenstaett.de
steueramt@grabenstaett.de
maerkte@grabenstaett.de
personalamt@grabenstaett.de

Persönliche Erreichbarkeiten:

Alle Mitarbeiter der Verwaltung und der Tourist-Info können Sie per eMail auch persönlich erreichen (***vorname.name@grabenstaett.de***).

Eine detaillierte Zuständigkeitsübersicht finden Sie auf der gemeindlichen Homepage.

1. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer (Zi.Nr.7, 1.OG)
Tel. 9887-0, gerhard.wirnshofer@grabenstaett.de

Vorzimmer/Hauptamt (Zi.Nr. 6, 1. OG)

- Frau Juliane Grünbauer, Tel. 9887-13
- Frau Milena Engel, Tel. 9887-11

Geschäftsleitung/Ortsplanung (Zi.Nr. 6, 1. OG)

- Herr Peter Lex, Tel. 9887-12

Finanzverwaltung/Kämmerei (Zi.Nr. 8, 1. OG)

- Frau Kerstin Seidel, Tel. 9887-15
- Frau Martina Schweiger, Tel. 9887-18

Bauamt/Bauleitplanung (Zi.Nr. 10, 1. OG)

- Frau Birgit Schultheiss, Tel. 9887-23

Bautechnik, Gewässer/Umwelt (Zi.Nr. 10.1, 1 OG)

- Herr Thomas Dürrbeck, Tel. 9887-19
- Frau Hildegard Probst, Tel. 9887-24

Buchhaltung/Kasse (Zi.Nr. 9, 1. OG)

- Frau Eveline Moritz, Tel. 9887-16
- Frau Monika Loferer, Tel. 9887-17

Steuern (Zi.Nr. 2, EG)

- Frau Michaela Schröder, Tel. 9887-36
- Frau Elisabeth Klaus, Frau Veronika Kastner, Tel. 9887-35

Einwohnermelde-/Passamt, Gewerbe (Zi.Nr. 1, EG)

- Frau Rosemarie Schenk, Frau Gabriele Ebner, Tel. 9887-29
- Frau Helena Neuhauser, Frau Michaela Schmid, Tel. 9887-30

Standesamt/Sozialamt/Friedhof (Zi.Nr. 3, EG)

- Frau Christine Heitauer, Tel. 9887-33
- Frau Ilse Rönsch, Tel. 9887-34

Personalamt

- Herr Jakob Steiner, Tel. 9887-25

Tourist-Info

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14:00 - 16:00 Uhr

Postanschrift:

Tourist-Information Grabenstätt
Schlossstraße 17
83355 Grabenstätt
eMail: info@grabenstaett.de
Internet: www.grabenstaett.de

Persönliche Erreichbarkeiten: (Schlossökonomie)

- Frau Susanne Pfliegl, Tel. 9887-31
- Herr Christian Fellner, Tel. 9887-32

Chiemgau Impact

Ausstellung in der Schlossökonomie (Schlossstraße 17)
Geöffnet wie die Tourist-Information und auf Anfrage
Weitere Infos unter www.chiemgau-impact.de

Römermuseum

Ausstellung in der Schlossökonomie (Schlossstraße 17)
Geöffnet wie die Tourist-Information und auf Anfrage

Gemeindliche Einrichtungen

Gemeindlicher Bauhof, Gewerbestraße 21

Vorarbeiter Herr Engelbert Probst, Tel. 08661/985916

Gemeindlicher Wertstoffhof, Gewerbestraße 23

Tel. 08661/1739 (nur während der Öffnungszeiten)

Öffnungszeiten:

Di. 14.00 – 17.00 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 08.00 – 12.00 Uhr
(montags, donnerstags und feiertags geschlossen)

Hausmeister für die gemeindlichen Liegenschaften

Günter Seywald, Tel. 08661 929269
mobil 0151 44584653

Wasserversorgung

Gemeindliche Wasserversorgung Marwang

Wassermeister Herr Helmut Steinbeck, Tel. 0170/2716907
Herr Georg Heigenmoser
www.grabenstaett.de/trinkwasseranalysen

Wasserbeschaffungsverband Grabenstädt

eMail: info@wbv-grabenstaett.de
Geschäftsbüro Schlossstraße 17, 83355 Grabenstädt
Tel. 08661/983444
Fax. 08661/983445

Büro: Frau Franziska Zippel

1. Vorstand Herr Karl-Heinz Austermayer

Wassermeister Herr Helmut Steinbeck,
Tel. 0170 2716907

Wasserwart Herr Georg Heigenmoser

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 08.00 – 12.00 Uhr

Internet: www.wbv-grabenstaett.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Mühlener

Gruppe, Mühlen 12, 83377 Vachendorf
eMail: zv-muehlener-gruppe@t-online.de

Tel. 0861/5282

Fax. 0861/988957

Geschäftsführer Herr Hans Getzreiter

Büro Frau Andrea Enzinger

1. Vorstand Herr Bernhard Hennes, Langenspach 4,
83355 Erlstädt

Tel. 0861/69847

Wassermeister Herr Christian Bertl, Tel. 0171 3139972

Wasserwart Herr Daniel Klott

Internet: www.muehlener-gruppe.de

Kinder, Jugendliche und Soziales

Gemeindliche Kindertageseinrichtung „Mäusebände“,

Erlstädt, Kaltenbacher Weg 15, 83355 Grabenstädt

Leiterin Frau Jessica Lochner, Tel. 0861/1669313

Fax. 0861/1669314

Mail: kita.erlstaett@grabenstaett.de

www.kita-maesebände.de

Haus für Kinder St. Maximilian, Eichbergstr. 2b,
83355 Grabenstädt

Leiterin Frau Christina Wegscheider,

Tel. 08661/982530

eMail: hfk-st.maximilian@kita.ebmuc.de

www.hfk-grabenstaett.de

Waldkindergarten St. Maximilian, Eichbergstr. 2b,
83355 Grabenstädt

Leiterin Frau Christina Wegscheider,

Waldhandy: 0160-4292163

eMail: waki-st.maximilian@kita.ebmuc.de

www.waki-grabenstaett.de

Grundschule Grabenstädt,

Am Eichbergfeld 11, 83355 Grabenstädt

Rektorin Frau Antje Abels

Sekretariat Frau Sarah Rieperdinger

Tel. 08661/241, Fax. -/8058

eMail: grundschule@grabenstaett.de,

www.grundschule-grabenstaett.de

Mittagsbetreuung

Frau Monika Willeitner, Tel. 08661/1034

Zusätzlich mobil: 0151/16203416

eMail: mittagsbetreuung@grabenstaett.de

Jugendbeauftragte der Gemeinde Grabenstädt

Frau Josephine Brunnhuber, Tel. 0861/1661212

Frau Marilena Pfeilstetter, E-Mail: maria@pfeilstetter.de

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Grabenstädt

Frau Anneliese Stefanutti-Bscheidl, Tel. 08661/1532

Herr Ottmar Brandl, Tel. 0861/5470

Sozialer Fahrdienst: 0151/522 862 44

Kirchliche Einrichtungen

Pfarrverband Hl. Franz von Assisi

eMail: www.pv-hl-franz-von-assisi.de

Pfarrkirchenstiftung St. Maximilian Grabenstädt,

Eichbergstraße 2a, 83355 Grabenstädt,

Tel. 08661/98292-0, Fax. 08661/98292-28,

eMail: st-maximilian.grabenstaett@ebmuc.de

Konvent: 08661/982248

Öffnungszeiten:

Di. 08.00 – 11.00 Uhr

Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Fr. 08.00 – 11.00 Uhr

Pfarrkirchenstiftung St. Peter und Paul im Thale Erlstädt

Grabenstätter Str. 6, 83355 Grabenstädt-Erlstädt

Tel. 0861/5322

eMail: st-peter-und-paul.erlstaett@ebmuc.de

Öffnungszeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 13.00 – 16.00 Uhr

Telefon in seelsorgerischen Notfällen: 0160 3537395

Evang.-Luth. Pfarramt Übersee, Grassauer Str. 19,

83236 Übersee, Tel. 08642/992, Fax. 08642/5351

eMail: pfarramt.uebersee@elkb.de

Geöffnet: Mo. 14.30 – 16.30

Do. 08.30 – 10.30 Uhr

Telefon in seelsorglichen Notfällen bei PfarrerIn

Claudia Buchner in Vakanz Vertretung: 08663 1687

eMail: claudia.Buchner@elkb.de

Pfarr- und Gemeindebücherei, Eichbergstraße (in der

Alm), Tel. 08661 9829221

Geöffnet: jeden Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Sonstige Stellen

Ökomodell Achental e. V., Eichelreuth 17,

83224 Grassau, Tel. 08641/692909-30

eMail: info@oekomodell.de

Internet: www.oekomodell.de

Örtlicher Presseberichterstatte

Herr Markus Müller

Handy: 0176/88096967

eMail: MarkusMueller_TS@web.de

30.04.2026

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 15,
83278 Traunstein, Tel.: 0861 / 5079

01.05./09.05.2026

Adler-Apotheke im Haus der Gesundheit, Rathausplatz 5,
83324 Ruhpolding, Tel.: 08663-880920

02.05.2026

Adler-Apotheke, Feldwieser Str. 33,
83236 Übersee, Tel.: 08642 / 292

04.05.2026

Pauer'sche-Apotheke, Maxplatz 5,
83278 Traunstein, Tel.: 0861 / 2636

05.05.2026

Apotheke am Stadtpark, Bahnhofstr. 9a,
83278 Traunstein, Tel.: 0861 / 3344

06.05.2026

Adler-Apotheke in der Hauptstraße, Hauptstr. 44,
83324 Ruhpolding, Tel.: 08663 / 880910

07.05.2026

Hochfelln-Apotheke, Dorfplatz 6,
83346 Bergen, Tel.: 08662 / 8251

08.05.2026

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 15,
83278 Traunstein, Tel.: 0861 / 5079

Die aktuellen Notdienste finden Sie außerdem online, zum Beispiel unter

www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/umkreissuche.

Tierärztlicher Notdienst an Sonn- und Feiertagen

Tierarztpraxis Christian Herschke
Hochfellnstrasse 23, 83346 Bergen
Großtierpraxis 08661/1515
Kleintierpraxis 08662/66755-15
Kleintierpraxis Notfall 08662/66755-16



Amtliche Bekanntmachungen

Vollzug des Bayerischen Ladenschlussgesetzes (BayLadSchlG)

Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13.04.2026 die nachstehende Gemeindeverordnung über die Möglichkeit des Verkaufs an bestimmten Sonn- und Feiertagen in unserer Gemeinde auf der Grundlage des Bayerischen Ladenschlussgesetzes erlassen.

Nach dieser Verordnung können Verkaufsstellen, die im näheren Umgriff der Märkte liegen, an den beiden Marktsonntagen (Mai- und Herbstmarkt) öffnen. Ob davon tatsächlich Gebrauch gemacht wird, liegt an den einzelnen örtlichen Geschäften.

Aufgrund von Art. 2 Abs. 2 Satz 2 sowie Art. 6 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 des Bayerischen Ladenschlussgesetzes (BayLadSchlG) vom 25.07.2025 (GVBl. S. 246, BayRS 8050-20-A) erlässt die Gemeinde Grabenstätt folgende Verordnung:

Verordnung der Gemeinde Grabenstätt über die Offenhaltung von Verkaufsstellen an bestimmten Sonn- und Feiertagen

§ 1

- (1) Abweichend von den allgemeinen Ladenschlusszeiten des Art. 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BayLadSchlG dürfen Verkaufsstellen im Ortskern der Gemeinde Grabenstätt, der die Straßenzüge Marktstraße, Marktplatz, Eichbergstraße, Tüttenseestraße, Hauptstraße, Schlossstraße, Poststraße, Sepphuberweg, Kramerweg, Franzenhausweg und Lohrtaferne umfasst, an den nachfolgenden Sonntagen jeweils in der Zeit 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet sein:

1. am Sonntag vor Christi Himmelfahrt aus Anlass des Grabenstätter Maimarktes
 2. am 3. Sonntag im September aus Anlass des Grabenstätter Herbstmarktes
- (2) Die Sonntagsöffnungen entfallen, wenn die jeweils anlassgebende Veranstaltung entfällt.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt auf die Dauer von 20 Jahren.

Grabenstätt, 16.04.2026

Gemeinde Grabenstätt

gez. Wirnshofer

Erster Bürgermeister

BAURECHT:

Erweiterung der Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung Ortssatzung „Winkl Süd“ im Bereich der Grundstücke FINrn. 1753, 1753/1, 1753/2 und 1753/3 (bei Winkl 16), Gemarkung Grabenstätt

Bekanntmachung

Satzungsbeschluss

Der Bau- und Planungsausschuss hat in der Sitzung am 11.12.2025 die oben genannte Erweiterung der Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung in der Planfassung vom 11.12.2025 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 34 Abs. 6 Satz 2 in Verbindung mit § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die vorstehend bezeichnete Änderung der Ortssatzung „Winkl Süd“ in Kraft.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung zum Inkrafttreten der Satzungsänderung „Winkl Süd“ steht auf der Internetseite der Gemeinde Grabenstätt www.grabenstaett.de > **Ortsinformationen – Ortsrecht – laufende Bauleitverfahren** > **Bebauungsplanänderung Ortssatzung „Winkl Süd“** während der Bekanntmachungsfrist zum Download bereit.

Die Planungsunterlagen (Planzeichnung mit Textlichen Festsetzungen und städtebauliche Begründung) liegen ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Grabenstätt im Schloss Grabenstätt, Schloßstraße 15 in 83355 Grabenstätt, Zimmer-Nr. 10 im 1. Stock, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung folgender Vorschriften beim Zustandekommen der Bebauungsplanänderung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des geänderten Bebauungsplans gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind:

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs.
4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42

BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Grabenstätt, den 17.04.2026
Gemeinde Grabenstätt
Gez.G. Wirnshofer Erster Bürgermeister



Geltungsbereich der in Kraft getretenen Satzungsänderung Erweiterung der Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung Ortschaftsatzung „Winkl Süd“ im Bereich der Grundstücke FlNr. 1753, 1753/1, 1753/2 und 1753/3 (bei Winkl 16), Gemarkung Grabenstätt



LEGENDE

-  Grenze der Änderungsbereiche
-  Baugrenze
-  Ausgleichsfläche
-  Zufahrt
-  Sichtdreieck (5 m/ 70 m)

Plan ohne Maßstab

Aus dem Gemeinderat

Bürger- und Ratsinformationssystem

Über das Bürger- und Ratsinformationssystem der Gemeinde Grabenstätt können neben den geplanten Sitzungsterminen und Tagesordnungspunkten auch die zurückliegenden Beschlussfassungen aus öffentlichen Gemeinderats- und Ausschusssitzung abgerufen werden. Informieren Sie sich über die Arbeit in den verschiedenen Gremien unter der Adresse www.grabenstaett.de/ris.

Gemeindlicher Sitzungskalender für das Jahr 2026

Zu öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und des Bau- und Planungsausschusses

Tag	Datum	Uhrzeit	Gremium / Anlass
Montag	27.04.2026	19:00	Gemeinderat
Montag	11.05.2026	19:00	Gemeinderat

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des gemeindlichen Rathauses (Hauptgebäude) in der Gemeinde Grabenstätt, Schloßstraße 15, 83355 Grabenstätt, statt.

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 13.04.2026

Gemeindliche Wasserversorgung Marwang; Geplanter Hochbehälterneubau in Vocking

Die Zukunft der gemeindlichen Wasserversorgung Marwang, die die Grabenstätter Ortsteile Marwang, Hirschau, Hagenau und Obereggerhausen sowie im Chieminger Gemeindebereich die Ortsteile Oberhochstätt und Unterhochstätt mit Trinkwasser versorgt, ist weiterhin gesichert. Mit einer Gegenstimme beschloss der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung, dass der Neubau des Hochbehälters in Vocking nach den Plänen des Ingenieurbüros Dippold & Gerold vom 24. Juni 2024 einschließlich der Ergänzungen vom 25. November 2024 und 21. Juli 2025 sowie den zugrundeliegenden bau- und wasserrechtlichen Genehmigungen vom 27. August 2025 beziehungsweise 12. März 2025 durchgeführt werden soll. Die Verwaltung ist zugleich damit beauftragt worden, die Ausschreibung der Bauleistungen entsprechend zu veranlassen. Die Umsetzung des angedachten Mischgebäudes einschließlich des dazugehörigen Rohrleitungsbaus wurde hingegen aus Kostengründen vorerst zurückgestellt. Dazu gab es aus dem Gremium einzelne kritische Stimmen, denn schon 2013 und 2014 hatte die gemeindliche Wasserversorgung für Schlagzeilen gesorgt, da damals aufgrund der Korrosionsneigung des Trinkwassers mit etwaigen Auswirkungen auf feuerverzinkte Rohrleitungen in Hausinstallationen Fragen aufkamen. Im Februar 2015 wurde deshalb vorsorglich ein Trinkwasserverbund mit dem Wasserbeschaffungsverband (WBV) Grabenstätt eingerichtet. Seitdem wird das Wasser aus der gemeindlichen Wasserversorgung mit dem des WBV Grabenstätt zu bestimmten Anteilen gemischt. Aus der Mitte des Rates wurden Bedenken geäußert, dass Bürger mit alten verzinkten Hausinstallationen in ihren Altbauten (nur solche Rohre unterliegen dort einer eventuellen Korrosionsgefahr) erneut gesundheitliche Bedenken äußern und im Nachgang wieder einen Mischbetrieb einfordern könnten. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer verwies hier auf die zuvor verlesene Stellungnahme des Gesundheitsamts Traunstein, wonach das besagte Mischen nicht notwendig sei, auch weil die Qualität des Wasser aus trinkwasserhygienischer Sicht nicht zu beanstanden sei. Außerdem bestehe durch das vom Landratsamt Traunstein mittlerweile festgesetzte Wasserschutzgebiet ein zusätzlicher Schutz. 2025 hatte sich in der Bürgerschaft erneut Widerstand geregt, dieses Mal aber nicht wegen des Wassers beziehungsweise der Korrosionsgefahr, sondern weil man im Zuge des geplanten kostspieligen Hochbehälterneubaus hohe finanzielle Belastungen befürchtete.

Aufgrund verschiedener Eingaben im Zusammenhang mit dem geplanten Hochbehälterneubau in Vocking und der Errichtung eines Mischgebäudes sowie der damit verbundenen Sorgen der Abnehmer um die sich daraus ergebenden Verbesserungsbeiträge hatte die Gemeindeverwaltung das beauftragte Ingenieurbüro Dippold & Gerold nun nochmals darum gebeten, alternative Ausführungsvarianten inklusive Wirtschaftlichkeitsberechnung anzustellen. Verglichen wurde dabei der eigentlich schon vor rund vier Jahren beschlossene und bereits genehmigte Hochbehälter-Neubau aus Edelstahl (bestehend aus zwei Kammern in Hochbauweise mit einem jeweiligen Fassungsvermögen von 250 Kubikmetern) mit den von der „IG Marwanger Wasser“ und den Freien Wählern Grabenstätt im Januar und Februar 2026 eingebrachten Ausführungsvarianten, darunter eine liegende Hochbehältervariante unter der Erde, wie sie in Staudach-Egerndach verfolgt werde. Dipl.-Ing. Mathias Gerold betonte, dass der Brunnenbetrieb der gemeindlichen Wasserversorgung Grabenstätt überhaupt nicht mit dem Fall Staudach-Egerndach vergleichbar sei, weil die Wasserversorgung dort über eine Quelle erfolge. Es handle sich dort um ein komplett anderes System. Eine Hochbehälter-Dimensionierung von gut 300 Kubikmetern Wasser, wie in Staudach-Egerndach, würde für die gemeindliche Wasserversorgung in keinsten Weise ausreichen, gab Gerold zu bedenken und rechnete vor, warum man 500 Kubikmeter benötige. Den Hochbehälterneubau am rund 70 Jahre alten Standort in Marwang vorzunehmen würde laut Gerold nicht funktionieren, da die Versorgung während der Bauphase sichergestellt sein müsse. Auch eine Druckverbesserung ließe sich am alten Standort nicht erzielen, während man am

neuen Hochbehälter-Standort in Vocking den Betriebsdruck um zirka 1,2 Bar verbessern könne.

Die Baukosten (netto) für den Hochbehälterneubau in Vocking belaufen sich laut Gerold auf 1.315.000 Euro. Die Alternativvarianten hätte in finanzieller Hinsicht also keinen wirklichen Mehrwert versprochen, so Gerold. Hinzu kommen die veranschlagten Baukosten (netto) für den Rohrleitungsbau in Höhe von 640.000 Euro, der unabhängig von der Ausführungsart notwendig sei. Das Mischgebäude und die sich daraus ergebende Rohrleitungserneuerung schlage mit insgesamt 431.000 Euro netto zubuche. Die Netto-Baukosten für beide Baumaßnahmen würden 2.386.000 Euro betragen (ohne Baunebenkosten in Höhe von 410.000 Euro). Das Mischgebäude könne, sofern eine Mischung weiterhin verfolgt werde, problemlos zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden, so Gerold. Laut 1. Bürgermeister Wirnshofer sei die Umsetzung des Mischgebäudes ohnehin kritisch zu betrachten, das es hierfür keine rechtliche Notwendigkeit gebe. Die Kosten müssten im gegebenen Fall dennoch auf die Anschlussnehmer umgelegt werden.

Zum Abschluss stellte Gerold den möglichen Zeitplan vor. Nach der nun erfolgten positiven Abstimmung über den Bauentwurf könnten die Bauleistungen noch in diesem April ausgeschrieben werden. Die Beauftragung der Fachfirmen dürfte dann bereits im Mai erfolgen. Wenn alles nach Plan verlaufe, sei dann im Juli 2026 mit dem Beginn der Bauausführung zu rechnen, betonte Gerold. Die Inbetriebnahme ist für ihn im Dezember 2027 realistisch.

Bauleitplanung „Bürgersolarpark Erlstätt“ - Verfahrenseinstellung

Das Parallelverfahren zur 25. Änderung des Flächennutzungsplans zur Darstellung eines Sondergebietes Freiflächen-Photovoltaikanlage südwestlich von Erlstätt und zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Bürgersolarpark Erlstätt“ war schon weit vorangeschritten und die Umsetzung schien nur noch eine Frage der Zeit zu sein, doch nun wird das Projekt eingestellt. Im Zuge der Behördenbeteiligung hat der Vorhabenträger MaxSolar die Gemeinde nämlich schriftlich um die Einstellung der beiden Bauleitplanverfahren gebeten.

Seit September 2024 waren durch die vom Antragssteller beauftragten Planungsbüros für die Planungsbereiche Grundlagen in Bezug auf das Grundwasser und den Bodenschutz erarbeitet worden. Gerade die mit den Fachbehörden Wasserwirtschaftsamt Traunstein und Landratsamt Traunstein erarbeiteten Lösungsvarianten stellten sich dann aber im Ergebnis so dar, das bei Extremwetterereignissen eine solche Dimensionierung des Versickerungssystems auf der 2,55 Hektar großen Fläche (verfüllter ehemaliger Kiesabbaubereich) erforderlich gewesen wäre, dass sich das Gesamtprojekt nicht mehr wirtschaftlich darstellen hätte lassen können, so Bürgermeister Gerhard Wirnshofer. Die Geschäftsleitung der Fa. MaxSolar habe dann nach umfassender Bewertung der Kosten und Risiken den Entschluss gefasst, das Projekt mit der angedachten 2,3 Megawattpeak (MWp) nicht mehr weiterzuverfolgen. Da es sich bei der Fläche um eine sogenannte „Konversionsfläche“ handelt, also eine Fläche, die nach einem früheren Kiesabbau mit anschließender Auffüllung brachliegt, kann sie nur bedingt landwirtschaftlich genutzt werden. Somit hätte sich das Areal auch als Gemeindesicht sehr gut als Freiflächen-Photovoltaikanlagenfläche (in Kombination mit einem arten- und blütenreichen Extensivgrünland) geeignet, um einen wichtigen Beitrag zur Energiegewinnung zu leisten und für die Zukunft eine nachhaltige Energieversorgung im Ort und in der Region sicherzustellen. Um die Bauleitplanung nun geordnet abschließen zu können, wurde ein förmlicher Beschluss zur Einstellung des Verfahrens gefasst.

Erweiterung von Baumgräbern auf dem gemeindlichen Friedhof

Einstimmig hat der Gemeinderat die Errichtung von zehn neuen Baumgräbern im nordöstlichen Bereich des gemeindlichen Friedhofs beschlossen. Bereits vor zehn Jahren waren im südlichen Erweiterungsteil bei einem Ahornbaum sechs Röhrensysteme als Baumgräber angelegt worden. Wie Bürgermeister Gerhard Wirnshofer vor der Abstimmung betont hatte, seien diese sechs Baumgräber alle belegt, sodass von Seiten der Friedhofsverwaltung kein Grab mehr für diese Bestattungsform angeboten werden könne. Eine Erweiterung am alten Standort sei nicht möglich, da sich dort umliegend Erdgräber mit

einer längeren Nutzungsdauer befänden. Als Alternativstandort hat man nun im linken Friedhofsteil unweit des Eingangs-tors einen Wiesenbereich mit Bäumen gefunden, der sich für die neuen Baumgräber bestens eigne, so Wirnshofer. Um die hinteren beiden Bäume könnte man jeweils im Halbkreis fünf Baumgräber errichten. Diese dienen der Aufnahme von bis zu vier Urnen und die Gebühren belaufen sich für die Dauer einer Ruhezeit von zehn Jahren auf 700 Euro. Baumgräber sind mit Bodenhülsen vorgefertigte Urnengräber, die erst im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit vergeben werden. Ein Anspruch auf Verlängerung nach Ablauf dieser zehnjährigen Ruhezeit besteht nicht, bei Folgebestattungen wird die Nutzungszeit jedoch auf Dauer der Ruhezeit verlängert. Jedes Baumgrab ist mit einem rasenbündigen Bronzedeckel dauerhaft verschlossen. Dieser bleibt im Eigentum der Gemeinde. Für den Bronzedeckel werden passgenaue Gravurschilder bereitgestellt. Die Gravur erfolgt aber auf Kosten des Nutzungsberechtigten.

Auch wenn es am gemeindlichen Friedhof in Grabenstätt nach wie vor die Möglichkeit gibt, für Sargbestattungen ein Einzel- oder Familiengrab zu erwerben, ist auch dort ein klarer Trend erkennbar. Die Nachfrage nach Urnenbestattungen nimmt im Verhältnis zu den Sargbestattungen weiter zu. Eine Sargbestattung findet nur noch selten statt und überwiegend werden von den Angehörigen alternative Grabarten für Urnen gewünscht. Für Urnenbestattungen gibt es auf dem gemeindlichen Friedhof neben den Baumgräbern weitere Möglichkeiten wie Urnenstelen, ein Urnenreihengrab und auch ein Gemeinschaftsgrab, den sogenannten „Lebensweg“.

Verordnung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen an bestimmten Sonn- und Feiertagen

Nach einem entsprechenden Gemeinderatsbeschluss erlässt die Gemeinde Grabenstätt gemäß des neuen Bayerischen Ladenschlussgesetzes eine Verordnung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen an bestimmten Sonn- und Feiertagen. Damit kann die Gemeinde es hiesigen Geschäften ermöglichen, an bis zu vier Sonn- und Feiertagen zu öffnen, vorausgesetzt diese Tage stehen in einem Zusammenhang mit einem besonderen Anlass wie den beiden Marktsonntagen (Mai- und Herbstmarkt). Der Abstimmung vorausgegangen war ein in der Gemeindeverwaltung eingegangene Anfrage eines hiesigen Gewerbetreibenden, der beim diesjährigen Maimarkt am 10. Mai sein Ladengeschäft öffnen möchte. Abweichend von den allgemeinen Ladenschlusszeiten dürfen Geschäfte im Grabenstätt Ortskern nun laut der neuen Verordnung am Sonntag vor Christi Himmelfahrt (Maimarkt) und am dritten Sonntag im September (Herbstmarkt) jeweils von 11 bis 16 Uhr (fünf Stunden) geöffnet sein. Die Verordnung tritt noch im April in Kraft. Die Sonntagsöffnungen entfallen, wenn die anlassgebende Veranstaltung abgesagt wird.

Nicht zu verwechseln ist diese Verordnung mit der bereits bekannten „Verordnung über den Sonntagsverkauf im Erholungsort Grabenstätt“, mit der sich der Gemeinderat im vergangenen Oktober befasst hat. Diese bietet ebenfalls die Möglichkeit an jährlich höchstens 40 Sonn- und Feiertagen offen zu halten, allerdings nur für solche Verkaufsstellen, die Tourismusbedarf oder für den Ort kennzeichnende Waren feilhalten. Grundlage für diese Verordnung ist Artikel 5 des Bayerischen Ladenschlussgesetzes und das der Gemeinde Grabenstätt seit vielen Jahren zustehende Prädikat „Erholungsort“.

Mitnutzung des bestehenden DFMG-Maststandortes in Erlstätt durch die Fa. Telefónica Deutschland

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von der geplanten Erweiterung der bestehenden Mobilfunksendeanlage in Erlstätt. Der rund 30 Meter hohe Stahlgittermast der Deutschen Funkturm GmbH (DFMG) steht seit Juni 2021 rund 500 Meter südlich der Erlstätter Wohnbebauung auf einem Privatgrundstück mit einem landwirtschaftlichen Gebäude. Wie Bürgermeister Gerhard Wirnshofer erläuterte, wolle die Firma Telefónica Deutschland den besagten Mobilfunkmast in Erlstätt zukünftig mitnutzen und mit Telefónica/o2-Funksystemen (LTE/5G) ausstatten. Die Räte begrüßten dies geschlossen. Neben der Deutschen Telekom als Hauptnutzerin und der Firma Vodafone, die im Herbst 2022 erfolgreich angefragt hatte, wird damit nun der dritte Mobilfunkbetreiber den DFMG-Mast nutzen. Vor der einstimmigen Beschlussfassung erinnerte der Bürgermeister daran, dass sich der Gemeinderat einst beim Genehmigungs-

verfahren klar für eine Nutzung des neuen Masts durch mehrere Netzbetreiber ausgesprochen habe. Weitere Suchanfragen für zusätzliche Standorte sollten dadurch verhindert werden. Mit der nun geplanten Erweiterung werde es eine stabilere Netzabdeckung für Telefónica/o2-Kunden im Erlstätter Ortsbereich und im Umfeld geben. Ein möglicher Umsetzungszeitpunkt ist der Gemeindeverwaltung noch nicht mitgeteilt worden.

Jahresrechnung 2025

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Robert Muggenhamer stellte das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung 2025 vor und attestierte der zuständigen Sachbearbeiterin in der Gemeindeverwaltung Monika Loferer eine sehr gute Kassenführung. Es hätten sich keinerlei Beanstandungen ergeben. Auch zweckgebundene Spenden seien ordnungsgemäß verwendet und verbucht worden und die Verfügungsmittel des Bürgermeisters würden stets maßvoll und angemessen verwendet und zutreffend erfasst. Hinsichtlich der Frankierung von Briefen empfahl Muggenhamer der Verwaltung, künftig auf die alternative Verwendung von Briefmarken zu verzichten, da die dafür notwendige Portobuchführung viel Verwaltungsaufwand verursache und Fehlerquellen berge. Stattdessen sollte ausschließlich die vorhandene Frankiermaschine genutzt werden. Der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses die Jahresrechnung 2025 festzustellen, kam der Gemeinderat anschließend geschlossen nach. Die Summe der bereinigten Sollennahmen und -ausgaben beträgt 15.247.754 Euro. Nach der Feststellung der Jahresrechnung erteilte der Gemeinderat dem 1. Bürgermeister Gerhard Winshofer einstimmig die Entlastung. 2. Bürgermeister Alois Binder übernahm für diesen Tagesordnungspunkt vorübergehend die Sitzungsleitung.

Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Staatsstraße 2095 östlich von Kraimoos

Bis auf Weiteres wird es keinen durchgehenden 70-Stundenkilometer-Bereich auf der Staatsstraße 2095 östlich von Kraimoos geben. Ein entsprechender Antrag der Gemeinde sei von der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Traunstein nur zum Teil stattgegeben worden, so Bürgermeister Gerhard Winshofer. Die besagte Behörde hatte zuvor die Stellungnahmen des Staatlichen Bauamts Traunstein als Straßenbaulastträger und der Polizei ausgewertet. Dabei ist festgestellt worden, dass die Staatsstraße zwischen Traunstein und Seebruck in fünf 70-km/h-Abschnitte eingeteilt ist und zwar im Bereich Erlstätter Berg, im Bereich Erlstätt, im Weiler Kraimoos, im Bereich des Kreisverkehrs bei Laimgrub und auf Höhe Arlaching/Ising. Den bestehenden 70-km/h-Bereich zwischen den Einmündungen der Kreisstraße TS 54 (Erlstätt) und der Kreisstraße TS 2 (Schmidham/Wolkersdorf) hätte die Gemeinde gerne um 600 Meter bis Kraimoos verlängert gesehen, gerade auch um den gefährlichen Einmündungsbereich der Kreisstraße TS 2 in die Staatsstraße spürbar zu entschärfen. Dass es dazu vorerst nicht kommen wird, begründet die zuständige Fachbehörde damit, dass die Staatsstraße in dem besagten Bereich gerade und eben verlaufe und daher sehr übersichtlich sei. Die Einmündung der Kreisstraße TS 2 sei zudem (von Kraimoos kommend) bereits durch eine Linksabbiegespur an die Staatsstraße angeschlossen. Laut Auswertung der Unfalldatenbank ereigneten sich in den letzten fünf Jahren in dem besagten Streckenabschnitt neben 15 Wildunfällen insgesamt neun Unfälle mit einer getöteten, einer schwerverletzten und fünf leichtverletzten Personen. Hauptunfallursache war in sieben Fällen das Nichtbeachten der Vorfahrtszeichen. Überhöhte Geschwindigkeit wurde in keinem der neun Unfälle als Unfallursache genannt. Bis auf die Unfälle mit einer schwerverletzten Person und einer getöteten Person im Bereich der Einmündung Kreisstraße TS 2, bei der das herankommende Fahrzeug übersehen wurde, ereigneten sich nur Unfälle mit Leichtverletzten oder Sachschaden. Da man eine Unfallhäufung mit Ursache „erhöhte Geschwindigkeit“ bisher nicht feststellen habe können, sei im Ergebnis nach derzeitigem Stand eine entsprechende Anordnung in dem beantragten Abschnitt nicht begründbar, so die Antwort der Straßenverkehrsbehörde. Im vergangenen Herbst wurde jedoch der 70-km/h-Bereich zwischen dem Erlstätter Berg bis kurz nach der Einmündung der Kreisstraße TS 54 verlängert. Im Gemeinderat nahm man die jüngste Entscheidung mit Bedauern, Unverständnis und durchaus auch Unmut zur Kenntnis. Bei einer verminderten zulässigen Höchst-

geschwindigkeit hätte man die folgenschweren Unfälle vielleicht verhindern können, so die Meinung einiger Gemeinderatsmitglieder.

Temporärer Mobilfunkmast im Bereich der Autobahn südlich von Winkl

Die Deutsche Telekom hatte bereits im Herbst 2024 eine Standortanfrage für einen temporären Mobilfunkmast (in Form eines Mastwagens) bei der Gemeinde eingereicht. Der Gemeinderat schlug daraufhin einen Grundstück südlich der Autobahn A8 vor. Im Rahmen der damaligen Anfrage wurde darauf hingewiesen, dass die Deutsche Telekom auch noch andere Grundstücke prüfen werde, unabhängig vom gemeindlichen Standortvorschlag. Nach einiger Zeit wurde vonseiten der Deutschen Telekom dann mitgeteilt, dass der Mastwagen in der angrenzenden Grünfläche südlich des Pendlerparkplatzes aufgestellt werden soll.

Nach genauerer Standortbewertung durch die Deutsche Telekom wurde der Gemeinde wiederum mitgeteilt, dass sich der angedachte Standort am Pendlerparkplatz nun doch nicht eigne und der temporäre Mobilfunkmast 300 Meter östlich davon auf dem Grundstück Fl.Nr. 149 der Gemarkung Grabenstätt aufgestellt werden soll. Die Lage befindet sich auf einer privaten, landwirtschaftlich genutzten Fläche. Da die Aufstellung eines temporären Mobilfunkmastes verfahrensfrei ist, könne man den Übergangsort auch nicht blockieren, so der 1. Bürgermeister. Der Netzbetreiber müsse als Bauherr die Aufstellung der Mobilfunksendeanlage lediglich zwei Wochen vorher anzeigen.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Der 1. Bürgermeister gab verschiedene Auftragsvergaben aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. So wurden die Arbeiten für die Heizungsinstallation im Rahmen der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Erlstätt an die Firma Muggenhamer aus Erlstätt zum Bruttoangebotspreis von 18.799,91 € vergeben. Den Zuschlag für die Lieferung und den Einbau der Sektionaltore erhielt die Firma Neimcke aus Traunstein zum Bruttoangebotspreis von 21.076,09 €. Außerdem wurde das Architekturbüro Schuster aus Grabenstätt im Zusammenhang mit der Erweiterungsplanung mit der nächsten Leistungsphase beauftragt.

Im Zuge des Bauleitverfahrens „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Chiemsee - Revitalisierung des Fossil-Gebäudes in Oberwinkl“ wurden die Planungsleistungen an das Planungsbüro BEGS aus Traunstein erteilt. Schließlich wurde auch bekannt gegeben, dass der Gemeinderat einem Zuschussantrag des Verkehrsvereins Grabenstätt zur Durchführung der Veranstaltungsreihe „Zamm Kemma 2026“ zugestimmt hat. Die aus mehreren Veranstaltungen bestehende Konzertreihe war im vergangenen Jahr erstmals durchgeführt worden und hatte viele Besucher angezogen. Die Erfolgsgeschichte soll nun heuer in Grabenstätt und Erlstätt fortgeschrieben werden.

Aus der Gemeindeverwaltung

Verschiebung der Müllabfuhr aufgrund der anstehenden Feiertage

Aufgrund der anstehenden Feiertage ergibt sich bei dem üblichen Leerungstermin im Gemeindegebiet folgende Änderung:

Blaue Tonne (A)

Die Leerung der Blaue Tonne erfolgt am **Freitag**, den 24.04.2026, nicht am Montag, den 27.04.2026.

Die Gemeinde Grabenstätt im Internet

Kontaktinformationen, Termine, Daten, Formulare, aktuelle News sowie das gemeindliche Ortsrecht u.v.m. – alles, was Sie über die **Gemeinde Grabenstätt** wissen wollen und interessiert – finden Sie im Internet unter www.grabenstaett.de.

Carsharing in Grabenstätt

So funktioniert es:

1. MOQO-App herunterladen (QR-Code scannen)
2. Profil anlegen
3. Führerschein validieren (Online oder im Rathaus)
4. Los geht's mit der ersten Buchung!

Stundentarif: 2,50 €

Tagespauschale: 25,00 €

Wochenendpauschale: 49,00 €

Zusätzlich jeweils 0,25 € pro Kilometer

Grabenstätter Maimarkt am Sonntag, den 10. Mai 2026

Am Sonntag, 10. Mai 2026, findet von 09:00 bis 17:00 Uhr in Grabenstätt der traditionelle Maimarkt statt.

Eine Vielzahl von Fieranten, die wie immer abhängig vom Wetter sein wird, erwarten mit einem bunten Warenangebot und mancherlei Aktionen die Marktbesucher.

Die Anmeldungen lassen wieder ein breites Sortiment erwarten, das von Textilien aller Art, Spiel- und Haushaltswaren, Schmuck, Selbstgenähtem, Töpfer- und Lederwaren, Hüte, Seifen, Süßigkeiten, Liköre, Gewürze, Obst und Gemüse, Schnecken-Lebendfallen bis hin zu Insektenhotels, Gürtel und Taschen und vielen anderen marktüblichen Gegenständen reicht.

Neben der örtlichen Gastronomie wird an verschiedenen Imbiss- und Brotzeitständen sowie an Foodtrucks für's leibliche Wohl bestens gesorgt.

Dazu laden herzlich ein:

- **Bulldog- und Oldtimerfreunde Grabenstätt** am Rathaus
- **Soldaten- und Kriegerkameradschaft** mit ihrem Weinstand am Marktplatz
- **Zimmerstutzen-Schützengesellschaft** an der Hauptstraße
- **Marktcafé** im neuen Pfarrheim mit Kaffee und Kuchen

Die **Zimmerstutzen Schützengesellschaft Grabenstätt/Chiemsee e.V.** hat für den Maimarkt eine besondere Attraktion organisiert, die Marktbesucher können ihr Glück an einem mobilen Schießstand versuchen.

Am Vormittag spielt die **Musikkapelle Grabenstätt** auf dem Marktplatz zünftig auf.

Mit einer interessanten Aktion ist die **Kreisverkehrswacht Traunstein** dabei, das **Bayerische Rote Kreuz** ist mit dem beliebten **Glückshafen** vertreten und das **Kinderkarussell** am Marktplatz wird sich wieder großer Beliebtheit erfreuen.

Bei passendem Wetter können sich die Kinder auf der Wiese vor dem Rathaus/Schloss auf der **Hüpfburg** austoben, auch der **Kletterturm von SAYAQ aus Marquartstein** ist bestimmt wieder ein absolutes Highlight für alle Kletterfreudigen.

Ein Anziehungspunkt für die Kinder ist sicher das beliebte **Kinderschminken mit Glitzer-Tattoos** am Rathaus.

Für die Kinder gibt es wetterunabhängig das beliebte **Bauklötze-Bauen** in der Schlosshalle.

In und um die **Schloßökonomie** findet wieder ein interessantes Rahmenprogramm statt. Auch dieses Jahr werden beim Maimarkt das **Museum zum Chiemgau-Impakt** und das **Römermuseum** von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet sein, im Museum zum Chiemgau Impakt werden Ansprechpartner aus dem Forscherteam da sein und für Fragen zur Verfügung stehen.

Im Römermuseum gibt es um 14:00 Uhr und um 15:00 Uhr eine Führung durch Herrn Multerer.

Christian Fellner bietet für **Kinder das Basteln von römischem Schmuck und von römischen Rundmühlen** an.

Von 10:00 bis 15:00 Uhr besuchen die **Römer der „LEGIO IX HISPANA“** (das ist die „Hauslegion“ des Römermuseums Bedaïum Seebruck) den Maimarkt, präsentieren ihre Ausrüstungsgegenstände und geben Einblicke in das Leben römischer Legionäre.

Auf der Westseite der Schloßökonomie wird es einen **Infostand des LBV** zu den (Grabenstätter) Störchen geben – mit **Blick durchs Spektiv aufs Storchennest**.

Zudem gibt es im **Ökonomiesaal eine Gemäldeausstellung** der heimischen Künstlerinnen Judith Steinbacher und Kornelia von Bomhard.“

Das Begleitprogramm rundet der allseits beliebte **Flohmarkt** ab, der auf der gesperrten Tüttenseestraße bei jedem Wetter stattfindet und sicher viele Schnäppchenjäger anlocken wird.

Der Aufbau der Flohmarktstände ist am Marktsonntag ab 6:00 Uhr möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, vorherige Platzreservierungen dürfen nicht vorgenommen werden.

Wir freuen uns auf einen wunderschönen Marktsonntag in Grabenstätt!



NACHRUF

Die Gemeinde Grabenstätt
trauert um

Dr. Elisabeth von Klitzing

Frau Dr. von Klitzing hat sich mit großem Einsatz für das Gemeindeleben eingebracht. Von 1996 bis 2000 war sie aktiv im Gemeinderat tätig und setzte sich mit Nachdruck für die Belange unserer Bürgerinnen und Bürger ein.

Wir danken ihr für ihr Engagement in unserer Gemeinde und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Gemeinde Grabenstätt
Gerhard Wirnshofer
1. Bürgermeister

Giftmobil Termine April 2026



In folgenden Städten und Gemeinden können Problemabfälle aus privaten Haushalten in haushaltsüblichen Mengen am Giftmobil abgegeben werden. Ausgenommen sind Wandfarben und Altmedikamente. Wandfarben können im getrockneten Zustand über die Restmülltonne entsorgt werden. Altmedikamente dürfen ebenfalls gut verpackt zum Restmüll gegeben werden.

Mittwoch, 22.04.2026

Neuer Bauhof Egerer/Chieming	10:00 – 11:30 Uhr
Bauhof Obing, Lohenfeld 11	13:00 – 14:00 Uhr
Fa. Veolia, Trostberg	15:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 24.04.2026

Wertstoffhof Ruhpolding	11:00 – 13:00 Uhr
Wertstoffhof Unterwössen	15:00 – 16:00 Uhr
Parkplatz am Sportplatz Grassau	16:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag, 23.04.2026

Wertstoffhof Kirchanschöring	11:00 – 12:30 Uhr
Bauhof Waging (Feuerwehrhaus)	14:00 – 15:00 Uhr
Wertstoffhof Tittmoning	16:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 25.04.2026

Wertstoffhof Schaumaier, Traunstein	10:00 – 12:30 Uhr
Kiesparkplatz K1, Traunreut	14:00 – 16:00 Uhr

Telefonische Beratung unter
+49 861 58-7684
www.traunstein.bayern

Wir bitten Sie bei den Anlieferungen zu beachten, dass aufgrund der Größe und des Gewichts nur Gebinde von jeweils max. 20 l bzw. kg angenommen werden.

Redaktionsschlussvorverlegung

- Bitte um Beachtung!-

Hinweis:

Aufgrund des anstehenden Feiertages muss der Redaktionsschluss für den Grabenstätter Gemeindeanzeiger Nr. 10 ist (Erscheinungsdatum 07.05.2026) **auf Dienstag, den 28.04.2026** vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie unbedingt bis spätestens zu diesem Termine Ihre Textbeiträge bei uns ein. Später eingehende Beiträge können leider nicht berücksichtigt werden.
Gemeinde Grabenstätt

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Hinweis auf Bundeswehrübungen

Übung 1:

Die Bundeswehr führt im Zeitraum vom **27.04.2026 bis 29.04.2026** eine Übung im Standortübungsbereich Berchtesgadener Land und Traunstein durch.

Dabei sind ca. 20 Soldaten im Einsatz. Die Übung umfasst Annäherungs- und Beobachtungstätigkeiten und findet überwiegend im freien Gelände statt.

Es kommen 2 Kleinbusse (8-Sitzer) sowie ein weiteres Fahrzeug zum Einsatz. Die Bewegungen erfolgen abseits bebauter Gebiete, insbesondere auf Wiesen und in Wäldern.

Die Soldaten führen ihre persönliche Ausrüstung mit, darunter auch Gewehre (ohne Munition).

Übung 2:

Am **06.05.2026** führt die Bundeswehr eine weitere Übung im Standortübungsbereich Berchtesgadener Land und Traunstein durch.

Dabei sind ca. 13 Soldaten im Einsatz. Auch hier handelt es sich um eine Annäherungs- und Beobachtungsübung im freien Gelände.

Zum Einsatz kommen 2 Kleinbusse (8-Sitzer) sowie ein weiteres Fahrzeug. Die Bewegungen erfolgen überwiegend außerhalb bebauter Gebiete.

Die Soldaten führen Gewehre mit (ohne Munition).

Tourist-Information

Tourist-Information

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Römermuseum und Museum zum Chiemgau Impakt

Die Museen sind zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information zu besichtigen

- www.grabenstaett.de / Kultur erleben – Museen
- www.roemerregion-chiemsee.de
- <https://museum.chiemgau-impakt.de/>

Römerregion Chiemsee und Lokschuppen Rosenheim starten gemeinsame Aktionen

Anlässlich der neuen Ausstellung „Römer – Gesichter eines Weltreiches“, die vom 20. März 2026 bis 1. August 2027 im Lokschuppen Rosenheim gezeigt wird, ist eine umfassende Kooperation entstanden, die Besuchenden sowohl in der Römerregion Chiemsee als auch im Lokschuppen zahlreiche Vorteile bietet.

Die Römerregion Chiemsee ist ein kulturhistorisches Gemeinschaftsprojekt mehrerer Gemeinden rund um den Chiemsee, das die römisch-keltische Vergangenheit an Originalschauplätzen erlebbar macht: An 33 frei zugänglichen Stationen sowie in Museen können Besucher die Geschichte von Römern und Kelten entdecken. Seit 2025 wird das Projekt von den Gemeinden Aschau i. Chiemgau, Chieming, Grabenstätt, Pittenhart und Seeon-Seebruck weitergeführt; Das Katholische Kreisbildungswerk Traunstein (KBW) ist seit 2025 die offizielle Koordinierungsstelle der Römerregion. Bereits am 19. März wurde die Zusammenarbeit zwischen der Römerregion Chiemsee und dem Lokschuppen Rosenheim mit einem besonderen Highlight gewürdigt: Rund 30 Vertreter der Römerregion Chiemsee waren zur exklusiven Preview in den Lokschuppen Rosenheim eingeladen. Bei der Sonderführung erhielten sie vorab spannende Einblicke in die neue Römer-Ausstellung. Unter den Gästen befanden sich z. B. die Ersten Bürgermeister der beteiligten Gemeinden Aschau i. Chiemgau mit Simon Frank, Seeon-Seebruck mit Martin Bartlweber und Grabenstätt mit Gerhard Wirnshofer. Ebenso angereist waren die Zuständigen der Römerregions-Tourist-Informationen sowie zahlreiche Gästeführer. Die Begeisterung war groß – die Ausstellung wurde durchweg als sehenswert bewertet. Auch der Austausch im Netzwerk spielte eine wichtige Rolle. „Die Ausstellung macht deutlich, wie lebendig das römische Erbe bis heute ist. Genau daran knüpfen wir an: Wir verbinden die Ausstellung im Lokschuppen mit den originalen Schauplätzen in der Römerregion und machen Geschichte so direkt erlebbar.“, freut sich der Geschäftsführer des KBW Traunstein, Tobias Trübenbach.

Im Zentrum dieser Kooperation stehen drei attraktive Mitmach- und Rabattaktionen, die den Besuch der Ausstellung mit Erlebnissen in der Region verknüpfen: Die Lesezeichen-Aktion, die Perlen-Sammelaktion und die Ticket-Rabatt-Aktion.

Seit Mitte März erhalten Besucher der Römerregion Chiemsee ein kostenloses Lesezeichen – z. B. bei Führungen oder in den vier Museen der Römerregion. Außerdem wird das Lesezeichen in den Tourist-Informationen der beteiligten Gemeinden ausgegeben. Das Besondere daran ist, dass das Lesezeichen gleichzeitig als Gutschein für einen Audio-Guide in der Ausstellung im Lokschuppen Rosenheim fungiert. So entsteht eine direkte Verbindung zwischen regionalem Erlebnis und Museumsbesuch.

Mit der Perlensammelaktion können Gäste Schritt für Schritt ihr individuelles Erinnerungsstück gestalten. Ein Starter-Set mit Lederband und erster Perle ist in den Tourist-Informationen in Chieming, Seebruck und Grabenstätt für nur 2,50 € erhältlich, außerdem im Shop des Lokschuppens. Weitere sogenannte „Melonenperlen“ können anschließend bei Veranstaltungen und Museumsbesuchen in der Römerregion gesammelt werden. Jede teilnehmende Gemeinde hat dabei eine eigene Farbe: Seebruck – dunkelblau, Chieming – hellblau, Aschau i. Chiemgau – rot und Grabenstätt – türkis. So entsteht nach und nach eine bunte und persönliche Perlenkette, die die Erlebnisse in der Römerregion sichtbar macht und Erinnerungen festhält.

Auch der Besuch der Römer-Ausstellung im Lokschuppen zahlt sich aus: Wer ein Eintrittsticket des Lokschuppens in der Römerregion vorzeigt, erhält in der gesamten Römerregion Chiemsee Vergünstigungen. Dazu zählen unter anderem Ermäßigungen auf Römer-Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerks Traunstein, Nachlass auf Führungen der Tourist-Info Chieming, ermäßigter Eintritt im Museum Bedaium Seebruck oder eine kostenfreie Perle im Museum Grabenstätt, außerdem Vergünstigungen im Fundmuseum Höhenberg sowie bei Führungen in Aschau im Chiemgau.

Ein Blick in die Zukunft zeigt: Diese Kooperation ist erst der Anfang. Die Römerregion Chiemsee plant bereits weitere Projekte, um das römische Erbe noch erlebbarer zu machen. So ist unter anderem eine Römer-Radtour auf Komoot in Vorbereitung, mit der sich die historischen Stätten künftig aktiv erkunden lassen. Zudem werden bestehende Informationsmaterialien überarbeitet und neue Werbemaßnahmen geprüft, um die Region noch stärker überregional sichtbar zu machen.

Alle aktuellen Informationen zur Römerregion gibt es unter www.roemerregion-chiemsee.de. Für Veranstaltungen und die Anmeldung zum Newsletter ist das Katholische Bildungswerk Traunstein Ansprechpartner.



- vorne links im schwarzen Rock (nahe Bildmitte): Dr. Jennifer Morscheiser (Leitung Ausstellungszentrum Lokschuppen). Weitere abgebildete Personen sind die im Text genannten Bürgermeister, Gästeführer sowie Mitarbeitende der Tourist-Informationen der Römerregion Chiemsee.

Grabenstätter Maimarkt am 10.05.2026 – auch heuer wieder interessantes Rahmenprogramm in und um die Schloßökonomie

Auch dieses Jahr werden beim Maimarkt das Museum zum Chiemgau-Impakt und das Römermuseum von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet sein. Im Museum zum Chiemgau Impakt werden Ansprechpartner aus dem Forscherteam da sein und für Fragen zur Verfügung stehen. Im Römermuseum gibt es um 14:00 Uhr und um 15:00 Uhr eine Führung durch Herrn Multerer. Christian Fellner bietet für Kinder das Basteln von römischem Schmuck und von römischen Rundmühlen an.

Von 10:00 bis 15:00 Uhr besuchen die Römer der „LEGIO IX HISPANA“ (das ist die „Hauslegion“ des Römermuseums Bedaium Seebruck)

den Maimarkt, präsentieren ihre Ausrüstungsgegenstände und geben Einblicke in das Leben römischer Legionäre.

Auf der Westseite der Schloßökonomie wird es einen Infostand des LBV zu den (Grabenstätter) Störchen geben – mit Blick durchs Spektiv aufs Storchennest.

Zudem gibt es im Ökonomiesaal eine Gemäldeausstellung der heimischen Künstlerinnen Judith Steinbacher und Kornelia von Bomhard.

Veranstungskalender

Grabenstätter Veranstungs- und Terminkalender vom 23.04. bis 11.05.2026

Donnerstag, 23.04.2026	
19:30 Uhr	
Freitag, 24.04.2026	
14:00 – 17:00 Uhr	Gemeinde + Erlstätter Ortsvereine: Tag der offenen Tür in der „Alten Schule“ in Erlstätt Für das leibliche Wohl sorgen die Erlstätter Ortsvereine und die Gemeinde Grabenstätt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ort: Alte Schule Erlstätt, Grabenstätter Str. 6, 83355 Grabenstätt-Erlstätt
14:00 – 20:00 Uhr	Treffpunkt Grün: Kräuterfortbildung - Raffiniert kochen mit heimischen Baumblättern und Brotbacken mit Baum-Blättermehl mit Kräuterpädagogin Andrea Illguth Ort: Treffpunkt Grün, Obereggerhausen 1, 83355 Grabenstätt
19:00 Uhr	SK Confiserie & Weinbar: Live-Musik mit „Dan Cotleto“, 1 Mann/300 Songs. Der Eintritt ist frei. Ort: Confiserie & Weinbar am Platzl, Marktstr. 2, 83355 Grabenstätt
18:30 Uhr	TSV Grabenstätt/Chiemsee e. V.: JHV/ Mitgliederversammlung (ohne Wahl) Auf zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft. Ort: Pfarrheim Grabenstätt, Eichbergstraße 2A, 83355 Grabenstätt

19:30 Uhr	SV Erlstätt: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Ort: Sporthalle Erlstätt, Kaltenbacher Weg, Grabenstätt/Erlstätt	18:15 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Erlstätt und FFW Wolkersdorf: Florianitag in Haslach Treffpunkt: 18:15 Uhr am Feuerwehrhaus Erlstätt Ort: Feuerwehrhaus Erlstätt, Kaltenbacher Weg 17, 83355 Grabenstätt
Samstag, 25.04.2026			
19:00 Uhr	Pfarrrei Erlstätt: „Musik + Gebet“ mit der Gruppe „Sowieso“; geistlicher Impuls durch Pater Ioan Lupu; wir freuen uns über Spenden zugunsten des Kirchturmkreuzes! Ort: Pfarrkirche St. Peter und Paul im Thale, Erlstätt	19:00 – 21:00 Uhr	Offener schamanischer Abend mit Willee Regensburger Preis: 18,00 Euro Ort: Schloßökonomie Grabenstätt, Schlosstr. 17, 83355 Grabenstätt
Sonntag, 26.04.2026			
09:00 Uhr	Vogelbeobachtungen am Naturbeobachtungsturm Hirschauer Bucht Die Vogelwelt der Sandbänke im Achendelta – geführte Vogelbeobachtungen mit einem Chiemsee-Naturführer/Ornithologen Die Führung ist kostenlos, es laden herzlich ein: Verkehrsverein und Tourist-Information Grabenstätt! Ort: Beobachtungsturm Hirschauer Bucht, 83355 Grabenstätt	19:00 Uhr	GTEV Chiemgauer Grabenstätt: Musikalische Maiandacht Wir laden Sie herzlich zur musikalischen Maiandacht in der Pfarrkirche St. Maximilian ein. Ort: Pfarrkirche St. Maximilian, 83355 Grabenstätt
10:00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde: Erstkommunion Ort: Kath. Pfarramt Grabenstätt, Eichbergstraße 2a, 83355 Grabenstätt	Mittwoch, 06.05.2026	
10:00 Uhr	Krieger- und Soldatenkameradschaft Erlstätt: Jahreshauptversammlung (Gottesdienst Pfarrkirche um 08:30 Uhr) Ort: Alte Schule Erlstätt, II. Stock, Grabenstätter Str. 6, Grabenstätt-Erlstätt	13:15 – 17:15 Uhr	VdK Ortsverband Grabenstätt: Busausflug zum Dirnecker's Hofcafé und Hofladen in Eiselfing Der VdK Ortsverband Grabenstätt lädt alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder zu einem Kaffee-Ausflug ein: Abfahrt: 13:15 Uhr Bushaltestelle Winkl, 13:30 Uhr Marktplatz Grabenstätt (vormals Metzgerei Kaiser). Kosten: 18 Euro pro Teilnehmer. Anmeldung bei Rosmarie Huber, Tel.: 08661 271; Mitfahrt nach Anmeldedatum, Anmeldeschluss: 29.04.2026. Die Rückkehr ist auf 17:30 Uhr–18:00 Uhr geplant. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen schönen Ausflug! Ort: Marktplatz Grabenstätt, 83355 Grabenstätt
13:30 Uhr	Förderverein der KiTa Mäusebande Erlstätt e. V.: Kinder-Fahrzeugweihe und Gaudi-Rennen auf dem Parkplatz SV Erlstätt – Registrierung: 13:30 Uhr, Fahrzeugsegnung: 14:00 Uhr, Rennen ab 14:30 Uhr mit 3 Startgruppen (Bobbycar/Puky-Wutsch etc.; Tretbulldog/Kettcar; Fahrrad). Kaffee/ Kuchen und Getränke gibt es vor Ort. Anmeldung über QR-Code. Ort: Sporthalle Erlstätt, Kaltenbacher Weg, 83355 Grabenstätt	19:30 Uhr	Agenda-Arbeitskreis „Verkehr, Energie, Ortsbild“: Zusammenkunft im Sitzungssaal des Rathauses Grabenstätt (II. Stock) Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Schlosstr. 15, 83355 Grabenstätt
19:00 Uhr	SK Confiserie & Weinbar am Platzl: Mental Health Café – Vortrag zum Thema „Angehörige und psychotherapeutische Versorgung“ von Dipl.-Psych. Andrea Minckwitz und Dipl.-Soz.päd. Stephanie Behr Der Eintritt ist frei. Ort: Confiserie & Weinbar am Platzl, Marktstr. 2, 83355 Grabenstätt	Donnerstag, 07.05.2026	
Freitag, 01.05.2026			
08:00 Uhr	Pfarrverband: Sternwallfahrt nach Marwang Pfarrkirche „St. Maximilian“ Grabenstätt: Treffpunkt um 8:00 Uhr Pfarrkirche „St. Peter und Paul im Thale“: Treffpunkt um 8:00 Uhr Gottesdienst in der Loretokirche Marwang um 9:00 Uhr. Ort: Loretokirche, Marwang, 83355 Grabenstätt	09:00 Uhr	Krieger- und Soldatenkameradschaft Erlstätt: Tagesausflug zum Mattsee mit Schifffahrt, Rückfahrt ca. 16:30 Uhr/ Ankunft Erlstätt ca. 19:00 Uhr, Buspreis 28 € pro Person; auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Alte Schule Erlstätt
12:00 Uhr	Burschenverein Erlstätt: Maibaumaufstellen vor der Alten Schule. Neuer Maibaum, neuer Standort vor der Alten Schule in Erlstätt. Ausweichtermin: Sonntag, 03.05.2026 um 12:00 Uhr. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ort: Alte Schule Erlstätt, Grabenstätter Str. 6, 83355 Grabenstätt-Erlstätt	14:00 – 18:00 Uhr	Kunstaussstellung in der Schloßökonomie: Lieblingsbilder entdecken! Künstlerinnen Judith Steinbacher und Kornelia von Bomhard, Vernissage von 8. bis 24.05.2026 Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 14 bis 18:00 Uhr; Maimarkt 10. Mai auch von 10 bis 16:00 Uhr. Ort: Schloßökonomie Grabenstätt, Schlosstr. 17, 83355 Grabenstätt
Freitag, 08.05.2026			
19:30 Uhr	ZSG Grabenstätt: Jahreshauptversammlung Nähere Informationen unter www.zsggrabenstaett.de Ort: Schützenheim Grabenstätt, Am Eichbergfeld 11, 83355 Grabenstätt	19:30 Uhr	ZSG Grabenstätt: Jahreshauptversammlung Nähere Informationen unter www.zsggrabenstaett.de Ort: Schützenheim Grabenstätt, Am Eichbergfeld 11, 83355 Grabenstätt
Samstag, 09.05.2026			
10:00 Uhr	Gartenbauverein Grabenstätt: Muttertagsbasteln Du möchtest deiner Mama eine Überraschung zum Muttertag basteln? Dann komm zum Muttertagsbasteln im Gemeinschaftsraum bei der Firma Lynka, Kinder unter 5 Jahren nur in Begleitung einer Betreuungsperson. Anmeldung unter: 0160 93367675 Wir freuen uns auf euch. Ort: Firma Lynka, Gewerbestr. 11, 83355 Grabenstätt		
Dienstag, 05.05.2026			
14:00 Uhr	Pfarrgemeinderat Grabenstätt: „Senioren-Nachmittag“ Herzliche Einladung auf einen Ratsch mit Kaffee/ Kuchen, Musik mit Max Huber Ort: Pfarrheim Grabenstätt		

14:00 – 15:00 Uhr	Gartenbauverein Grabenstätt: Pflanzen(tausch)-Markt Alle Pflanzenliebhaber, Hobbygärtner oder die, die es noch werden wollen, sind herzlich eingeladen. Ob selbst gesäte Jungpflanzen, geteilte Stauden oder kleine Ableger – alles kann getauscht oder gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Wir freuen uns auf euch. Ort: Marktplatz Grabenstätt, 83355 Grabenstätt
14:30 Uhr	VdK Ortsverband Erlstätt: Jahreshauptversammlung mit Erzählcafé Ort: Alte Schule Erlstätt, Grabenstätter Str. 6, 83355 Grabenstätt-Erlstätt
Sonntag, 10.05.2026	
08:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Grabenstätt: Teilnahme am Festtag „150 Jahre FFW Rabenden“ Treffpunkt um 8:00 Uhr am Feuerwehrhaus Grabenstätt Ort: Feuerwehrhaus Grabenstätt, Max-Huber-Str. 1
09:00 – 17:00 Uhr	Gemeinde Grabenstätt: Maimarkt Es erwarten Sie zahlreiche Marktferianten im Ortskern, ein Flohmarkt an der Tüttensee-straße, Attraktionen für Groß und Klein am Rathaus (Kletterturm, Hüpfburg, Bauklötze bauen, Besuch der Römer) und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist durch unsere Ortsvereine bestens gesorgt. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen schönen Sonntag auf dem Grabenstätter Maimarkt – wir freuen uns auf Ihr Kommen! Ort: Marktplatz Grabenstätt, 83355 Grabenstätt
ab 09:00 Uhr	SKK Grabenstätt: Teilnahme am Maimarkt mit Weinstand Ort: Marktplatz Grabenstätt
ab 09:00 Uhr	ZSG Grabenstätt: Teilnahme am Maimarkt mit Bierinsel und mobilem Schießstand Ort: Marktplatz Grabenstätt
10:00 – 16:00 Uhr	Kunstaussstellung in der Schloßökonomie: „Lieblingsbilder entdecken!“ Künstlerinnen Judith Steinbacher und Kornelia von Bomhard. Vernissage von Freitag, 8. bis 24.05.2026 Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 14 bis 18:00 Uhr; Maimarkt 10. Mai auch von 10 bis 16:00 Uhr. Ort: Schloßökonomie Grabenstätt, Schlossstr. 17, 83355 Grabenstätt
14:00 Uhr	SK Confiserie & Weinbar am Platzl: Daxnschnoata Tanzmusi mit traditionell bayerischer Tanzmusik. Auftritt während des Maimarktes auf dem Marktplatz vorm Café. Ort: Confiserie & Weinbar am Platzl, Marktstr. 2, 83355 Grabenstätt
Jeden Mittwoch um 15:30 Uhr und jeden Samstag um 11:00 Uhr	
	Kymsee Whisky: Brennereiführung mit Verkostung In der Führung besichtigen Sie die Whisky-Brennerei und erfahren viel Wissenswertes über Whiskyhistorie und die Herstellung des edlen Getränks. Im Anschluss an die Führung verkosten Sie einen Malzbrand und den Kymsee Single Malt. Gesamtdauer der Führung mit Verkostung ca. 1 Stunde. Wir bitten um Voranmeldung, die auch kurzfristig möglich ist unter Tel. 08661/929922 oder E-Mail: info@kymsee-whisky.de. Preis: 12,00 € Teilnahme/Person

Irrtum und Änderungen vorbehalten!

Detaillierte Veranstaltungsbeschreibungen unter
www.grabenstaett.de, Plakataushang und Tagespresse!

Büchereinachrichten

Tag der offenen Tür

Liebe Mitglieder und Freunde der Gemeindebücherei

Heute schreiben wir Euch keine Buchempfehlung, sondern eine herzliche Einladung zu unserem

„Tag der offenen Tür“

am Marktsonntag, den 10. Mai 2026.

Der Anlass dafür ist das 50-jährige Bestehen unserer Bücherei, die sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreut.

Die Einladung gilt natürlich auch für alle, die sich gerne einmal unsere Räume und unser Buchangebot anschauen und uns kennenlernen wollen.

Wir werden Knabberereien und Getränke anbieten und für die Kinder haben wir eine kleine Überraschung vorbereitet.

Wir sind von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Euch da und freuen uns auf zahlreichen Besuch und viele Fragen.

Euer Bücherei Team

Kindergartennachrichten

Gemeindliche Kindertageseinrichtung Mäusebande Erlstätt

Ostern Mäusebande Erlstätt

Schon vor Ostern war in der Mäusebande einiges los. Die Kinder haben fleißig gebacken, gebastelt und gesungen...

In unserer Ostereierwerkstatt gestalteten unsere Mäuse gemeinsam mit einigen Eltern fleißig kunterbunte Ostereier. Auch die Ostertüten wurden mit viel Freude bemalt und beklebt. Damit die Kulinarik nicht zu kurz kommt, backten die Kinder Pesto-Brot und Karottenmuffins für das Frühlingsbuffet.

Am Freitag vor den Osterferien war es dann soweit: In der Nacht schnappte sich der Osterhase wohl unsere bunten Eier und versteckte diese für die gemeinsame Suche im Garten!

Dank der großzügigen Spende von Familie Hennes konnten alle Kinder mehrere Ostereier finden. Nach der spannenden Suche ging es für alle zurück ins Haus und wir sangen dort das Lied „immer wieder kommt ein neuer Frühling“ bevor wir dann unsere selbstgebackenen Leckereien verspeisten.

Wir genossen das gemeinsame Beisammensein und wünschen allen einen sonnigen Frühling.



Ein gedruckter Blumenruß!

wittich.de/familienanzeigen



Förderverein KiTa Mäusebande Erlstätt e. V.

26. April
Kinder-Fahrzeugweihe
 und Gaudi-Rennen

Registrierung ab 13:30 Uhr
 Bitte pünktlich sein
 Fahrzeugsegnung 14 Uhr
 Rennen ab ca. 14:30 Uhr

3 Startgruppen:
 Bobbycar/Pucky-Wutsch etc.
 Tretbulldog/Kettcar
 Fahrrad

Kaffee/Kuchen und Getränke gibt es vor Ort

Parkplatz SV Erlstätt
 Beginn 14 Uhr
 Anmeldung über QR Code

Startgebühr 3€

26. April
Kinder-Fahrzeugweihe
 und Gaudi-Rennen

Registrierung ab 13:30 Uhr
 Bitte pünktlich sein
 Fahrzeugsegnung 14 Uhr
 Rennen ab ca. 14:30 Uhr

3 Startgruppen:
 Bobbycar/Pucky-Wutsch etc.
 Tretbulldog/Kettcar
 Fahrrad

Kaffee/Kuchen und Getränke gibt es vor Ort

Parkplatz SV Erlstätt
 Beginn 14 Uhr
 Anmeldung über QR Code

Startgebühr 3€

Schulnachrichten

Grundschule Grabenstätt



Am Freitag, den 27. März 2026 fand in unserer Schule ein Festakt zur Ernennung als Sportschule statt. Diese Auszeichnung erhielten mehrere Schulen im Landkreis, die auch z.T. bei der Feier anwesend waren.



Der Bürgermeister, mehrere Schulleiterinnen, die Schürätin und eine echte Olympiasiegerin waren Ehrengäste der Veranstaltung.

In der Turnhalle zeigte eine zweite Klasse ihre Künste auf dem Waveboard.

Einige Viertklässler führten die neuen Eindräder vor und bewiesen schon großes Geschick.

Die Olympiasiegerin im Biathlon erzählte von ihrem sportlichen Werdegang, zeigte uns ihre Goldmedaille und gab im Anschluss Autogramme.

Ein paar Reden gehörten natürlich auch dazu.

Am Ende sangen alle Kinder ein Hoch auf den Sport und gingen vergnügt, mit kleinen Fingerboards beschenkt, in ihre Klassenzimmer zurück.



Am Freitag, den 20.03.2026 fand unser jährliches Turnfest statt. Es wurde ein Parkour in der Turnhalle aufgebaut und jede Station wurde von Eltern betreut. Vielen Dank an alle helfenden Eltern. Die Kinder hatten alle großen Spaß!

Sportgrundschule Grabenstätt

Grundschulen Grabenstätt, Traunwalchen, Grassau, Petting, Engelsberg und Schnaitsee sind nun Sport-Grundschulen – Verleihung mit Schulvertretern, Schürätin, Bürgermeister und Ex-Biathlonstar – Großes Engagement im Bereich Sport gewürdigt

Die Grundschulen in Haslach und Ruhpolding tragen diesen Titel schon, nun dürfen sich im Landkreis Traunstein sechs weitere Schulen offiziell „Sport-Grundschulen“ nennen. Zur symbolischen Urkunden-Übergabe durch Schürätin Kathrin Amberger erschienen in der Grabenstätter Turn- und Mehrzweckhalle neben der gastgebenden Grabenstätter Schürateilerin Antje Abels und Teilen ihres Kollegium auch Vertreter der Grundschulen Traunwalchen, Grassau und Petting. Die ebenfalls prämierten Grundschulen Engelsberg und Schnait-

see ließen sich entschuldigen. Als besonderer Ehrengast war die ehemalige deutsche Spitzenbiathletin Martina Seidl (vormals Zellner) gekommen, um mit den Kindern auf ihre erfolgreiche Karriere zurückzublicken und sie für das Sporteln zu begeistern. Dass die Grabenstätter Grundschüler passionierte Waveboard- und Einrad-Fahrer sind, davon konnte sie sich mit den anderen Gästen schon zu Beginn der kleinen Feierstunde überzeugen. Mit beeindruckender Sicherheit standen beziehungsweise saßen die Zweitklässler auf ihren wackeligen Gefährten und zeigten dabei sogar tolle Choreografien. Anschließend versicherten sie glaubhaft: „Wir lieben den Sport, weil er uns Freude bereitet, gesund ist und wir uns dabei austoben können“. Die Staffel-Olympiasiegerin von Nagano 1998 und Doppel-Weltmeisterin von 1999 Seidl fand schnell einen Draht zu ihnen und beantwortete deren Fragen. Auf jene wie man so erfolgreich werde, meinte sie, dass man sehr viel trainieren müsse, es aber auch Spaß mache, wenn man sehe, dass man immer besser werde. Viele große Augen gab es, als Seidl ihre funkelnde Olympia-Goldmedaille zeigte. Schulleiterin Amberger bezeichnete Seidl als „wichtiges Vorbild“ für die Jugend und freute sich, dass der Sport an den heimischen Grundschulen großgeschrieben werde. An den prämierten Schulen hätten die ersten Klassen nun eine Sportstunde pro Woche mehr und auch die zusätzlichen sportlichen Angebote seien großartig.

Vor einem Jahr hatten sich die genannten Grundschulen auf die Auszeichnung „Sport-Grundschulen“ beworben und im Sommer dann die Zusage von der Regierung von Oberbayern erhalten. Diese Auszeichnung ist der verdiente Lohn für außergewöhnliches Engagement im Bereich Sport. „Wir neue Sport-Grundschulen haben Kollegien, die den Sport in den Schulalltag besonders integrieren, egal ob Schwimmen, Kreisfinale, Lauf dich fit, Motion Matters, Yoga oder ähnliches, wir setzen uns für Sport ein und die Schüler wachsen beim Sporteln über sich hinaus, erreichen dadurch Selbstbewusstsein, Bewegungsgefühl, Kondition, Ausdauer und noch vieles mehr“, betonte die Grabenstätter Schulleiterin Antje Abels auch im Beisein des Grabenstätter Bürgermeisters Gerhard Wirnshofer und der 1. Vorsitzenden des Fördervereins ihrer Grundschule Waltraud Hübner. Man schaffe die Grundlage dafür, dass Kinder Freude an der Bewegung entwickeln und diese selbstverständlich als Teil ihres Lebens begreifen. Der Sport bewege aber nicht nur den Körper. Mit Niederlagen und Siegen umzugehen, untermauere eine Persönlichkeitsentwicklung und bereite die Kinder so auf ihr späteres Leben vor, so Abels. Zum Abschluss der kleinen Feierstunde konnten es die Kinder nach einer sportlichen Gesangseinlage kaum mehr erwarten, sich von Ex-Biathletin Seidl ein Autogramm zu holen. Dafür nahmen sie sogar gerne eine längere Warteschlange in Kauf.



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Grabenstätter Turn- und Mehrzweckhalle bekamen die Grundschulen Grabenstätt, Traunwalchen, Grassau und Petting den Titel „Sport-Grundschule“ verliehen. Die symbolische Urkunden-Übergabe nahm Schulleiterin Kathrin Amberger (links) vor. Mit ihr auf dem Foto zu sehen sind die Grabenstätter Schulleiterin Antje Abels (Zweite von rechts mit Mikrofon), die Traunwalchener Schulleiterin Gabriele Veil (Zweite von links), die Schulleiterin der Grundschule Petting Anja Hager (Dritte von links) und Konstanze Kirsch (Dritte von rechts) von der Grundschule Grassau. Rechts im Bild sieht man den Ehrengast Martina Seidl (früher Zellner), ehemalige Weltklasse-Biathletin.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatte Markus Müller.

Mittelschule Chieming

„Schule Chieming macht Zukunft“

Das neue Berufsorientierungskonzept an der Mittelschule Chieming

Rückblick März:

Betriebsbesichtigung in der Bäckerei Stumhofer

Kern des neuen, praxisorientierten Konzepts an der Chieminger Mittelschule ist es, frühzeitig praktische Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu ermöglichen, sowie persönliche Stärken zu erkennen und zu fördern. Die erste Betriebsbesichtigung der 5. Klasse fand am 12. März in der Bäckerei Stumhofer statt. Helmut Stumhofer und sein Team nahmen sich viel Zeit, den Schülern Betrieb, Backstube und Verkauf zu zeigen sowie Abläufe und Techniken zu vermitteln. Die Schüler konnten Brot kneten, Laugenteiglinge formen oder in der Konditorei Osterverzierungen herstellen und am Ende ihre eigenen Backwaren mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Dankeschön an die Bäckerei Stumhofer für diesen tollen Tag!



Informationsveranstaltung am Abend

Rund 90 Gäste verfolgten am selben Abend die öffentliche Vorstellung des Schulkonzepts. Schulleiterin Sabine Ramming, Lehrerin Doris Wagnerberger und die frühere Fördervereinsvorsitzende Ariane Ruess-Maier präsentierten das Programm, das auf den drei Säulen der bayerischen Mittelschule aufbaut: Persönlichkeitsentwicklung, allgemeine Bildung und Berufsorientierung. Geplante Bausteine für die

5. Klasse sind u. a. Betriebsbesichtigungen, ein Robotik-Workshop, regelmäßiges Kochen und Backen, ein Erste-Hilfe-Kurs sowie der Resilienzkurs „Stark auch ohne Muckis“. Ab dem nächsten Schuljahr sollen zudem Hochbeete auf dem Schulgelände angelegt werden.

Drei junge Handwerksmeister – Friseurmeisterin Maria Seidl, Maurermeister Franz Seidl jr. und Zimmerermeister Niklas Wirnshofer – sprachen aus eigener Erfahrung für die Mittelschule als vollwertige Alternative zu Realschule und Gymnasium. Als übergeordnetes Ziel fasste Ruess-Maier zusammen: „Jede Schülerin und jeder Schüler soll bis zum Abschluss einen umfassenden Überblick über die Betriebe und Berufe der Region erhalten, mehrere Praktika absolviert und idealerweise noch während der Schulzeit einen Ausbildungsplatz nach Wunsch gefunden haben.“

Workshops und Elterninformationstage am 17. und 18. März

Schüler der 4. Klassen aus der Region erhielten bei zahlreichen Mitmachaktionen Einblicke in die praktische Ausrichtung der Mittelschule. An Nähmaschinen, in der Schulküche, in der Turnhalle oder beim Drechseln konnten die Viertklässler – unterstützt von der 5. Klasse – selbst aktiv werden. In der Zwischenzeit hatten Eltern ausgiebig Gelegenheit, Fragen an Rektorin Sabine Ramming zu stellen und die Schule zu erkunden.

Ausblick:

An der Grund- und Mittelschule wird es in diesem Jahr wieder einen Maibaum geben. Die Schüler der 5. Klasse übernehmen mit der Zimmerei Wirnshofer die Herstellung der Maibaumtaferl.

wittich.de

Go online! Go Wittich!

Kirchliche Nachrichten



Pfarrverband Hl. Franz von Assisi - Bergen, Erlstätt, Grabenstätt, Vachendorf

**HERZLICHE
EINLADUNG**

**STERNWALLFAHRT
NACH MARWANG**

**am 1. Mai 2026
um 9.00 Uhr Hl. Messe
Loreto Kirche Marwang**

Treffpunkt Fußgruppen:
 Bergen um 6.30 Uhr im Pfarrheim
 Erlstätt um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche
 Grabenstätt um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche
 Vachendorf um 7.30 Uhr in der Pfarrkirche

Treffpunkt Radgruppen:
 Bergen um 7.30 Uhr am Pfarrheim
 Erlstätt um 8.15 Uhr bei der Bäckerei Lehrbach
 Grabenstätt um 8.15 Uhr am Pfarrheim
 Vachendorf um 8.15 Uhr am Pfarrheim

Anschließend Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr
im Nepomuk-Huber-Haus

gest. mit Canva.com

Gottesdienstordnung Erlstätt (26.04.- 09.05.)

Sonntag, 26. April - 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

08.30 Uhr **Pfarrk.Erlstätt:** Pfarrgottesdienst
f. die verstorbenen Mitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft Erlstätt / f. Eltern Hans und Maria Heinrich von Fam. König / f. Ursula Hlawna z. St. A. vom Ehemann

13.00 Uhr **Schmidham:** Rosenkranz in Schmidham

Freitag, 1. Mai - HL. MARIA, PATRONIN DES LANDES BAYERN

08.00 Uhr **Pfarrk.Erlstätt:** Sternwallfahrt nach Marwang

09.00 Uhr **Marwang:** Gottesdienst vor der Loreto-Kirche

19.00 Uhr **Pfarrk.Erlstätt:** Erste feierliche Maiandacht in der Pfarrkirche

Sonntag, 3. Mai - 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.00 Uhr **Pfarrk.Erlstätt:** Pfarrgottesdienst
f. Rosina und Georg Aicher v. Rosi Schneider / f. Alfons Schützinger v. Johann Streitwieser / f. Schwägerin und Patin Clothilde Lackner v. Fam. Sarembe/Lackner / f. Eltern, Schwiegereltern, Groß- und Urgroßeltern Hilde und Horst Piffel z. St. A. v. Fam. Grüneberg

13.00 Uhr **Schmidham:** Rosenkranz in Schmidham

Montag, 4. Mai - Hl. Florian, Märtyrer und die hl. Märtyrer von Lorch

19.00 Uhr **Erlstätt:** Maiandacht in Aberg

Mittwoch, 6. Mai - Hl. Sigismund, König, Märtyrer

19.00 Uhr **Erlstätt:** Maiandacht in Pitzlloch

Freitag, 8. Mai - Freitag der 5. Osterwoche

19.00 Uhr **Erlstätt:** Maiandacht in Einham

Maiandachten ERLSTÄTT 2026

Fr. 01.05.2026

19.00 Uhr Pfarrkirche Erlstätt

Mo. 04.05.2026

19.00 Uhr Aberg

Mi. 06.05.2026

19.00 Uhr Pitzlloch

Fr. 08.05.2026

19.00 Uhr Einham

So. 17.05.2026

19.00 Uhr Brodeich (Frauengemeinschaft)

Mi. 20.05.2026

19.00 Uhr Schmidham

Do. 28.05.2026

19.00 Uhr Bergen b. Erlstätt

So. 31.05.2026

19.00 Uhr Pfarrkirche Erlstätt

Pfarrkirchenstiftung Erlstätt

Gruppe Sowieso

IN DER PFARRKIRCHE
ERLSTÄTT

Musik+
Gebet

25. April 2026
19:00 Uhr

geistlicher Impuls: P. Ioan Lupu

Wir freuen uns über Spenden zu Gunsten des
Kirchturmkreuzes!

canva.com

Spendenaufruf Kirchturmkreuz

Lange war unser Kirchturm ohne Kreuz. Nachdem nun alle Genehmigungen vorliegen, können die Arbeiten zum Wiederaufbau des Kreuzes nach Ostern beginnen. Trotz der finanziellen Unterstützung durch das Ordinariat verbleibt noch ein erheblicher Kostenanteil, den die Kirchenstiftung selbst tragen muss. Dies wird unsere finanziellen Ressourcen bis aufs Äußerste belasten. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen wollen. Ihre Spenden werden gerne im Pfarrbüro angenommen oder per Überweisung auf das Konto der Pfarrkirchenstiftung Erlstätt bei der VR-Bank, IBAN DE28 7109 0000 0008 1012 64 unter dem Stichwort „Spende für Kirchturmkreuz Erlstätt“.

Vorab schon ein herzliches Vergelt's Gott.

Kirchenverwaltung Erlstätt

Standsicherheitsprüfung in Erlstätt!

Am Dienstag, 28.04.2026 findet in Erlstätt die jährliche Grabmalprüfung statt.

Pfarrkirchenstiftung St. Peter & Paul i. Thale, Erlstätt

Grabenstätter Str. 6, 83355 Erlstätt

Tel. 0861/53 22

E-Mail: st-peter-und-paul.erlstaett@ebmuc.de

Homepage: www.pv-hl-franz-von-assisi.de

Für dringende Seelsorgefälle: 0160/35 37 39 5

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

**Gottesdienstordnung Grabenstätt
(26.04.- 09.05.)**

Sonntag, 26. April - 4. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Pfarrk.Grabenst Festgottesdienst mit Feier der Erstkommunion

Freitag, 1. Mai – Hl. Maria, Patronin des Landes Bayern

08.00 Uhr Pfarrk.Grabenst Sternwallfahrt nach Marwang

09.00 Uhr Marwang Gottesdienst vor der Loretokirche in Marwang

19.00 Uhr Pfarrk.Grabenst Erste feierliche Maiandacht in der Pfarrkirche musik. Gestaltung Kirchenchor

Samstag, 2. Mai - Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

19.00 Uhr Marwang Vorabendgottesdienst

Sonntag, 3. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Pfarrk.Grabenst Pfarrgottesdienst f. verstorbene Eltern u. Geschwister v. Fam. Isolde Lex Maiandacht Kapelle in Zeiering

19.00 Uhr Grabenstätt

Dienstag, 5. Mai - Hl. Godehard, Bischof

19.00 Uhr Pfarrk.Grabenst Maiandacht des GTEV Chiemgauer Grabenstätt

Mittwoch, 6. Mai - Hl. Sigismund, König, Märtyrer

19.00 Uhr Grabenstätt Maiandacht Kapelle Sossau

Donnerstag, 7. Mai - Donnerstag der 5. Osterwoche

10.00 Uhr Kreisaltenheim Grabe Maiandacht

10.00 Uhr Pflegeheim Au Gottesdienst

Freitag, 8. Mai - Freitag der 5. Osterwoche

18.30 Uhr Johanneskirche Rosenkranz für den Frieden

19.00 Uhr Johanneskirche Abendgottesdienst in der Johanneskirche f. Heidi Untermeierhofer v. Agathe / f. Gisela Walter v. Kilian Bernauer mit Fam. / f. Hilde Schuster u. Frieda Steinberger v. der Entermühle

Maiandachten 19 Uhr

Fr. 01.05.2026	Pfarrkirche Grabenstätt
So. 03.05.2026	Kapelle Zeiering
Di. 05.05.2026	Pfarrkirche Grabenstätt (Maiandacht GTEV Chiemgauer Grabenstätt)
Mi. 06.05.2026	Kapelle Sossau
Di. 12.05.2026	Kapelle Winkl
Mi. 13.05.2026	Kapelle Erlstätter Str.
So. 17.05.2026	Kapelle Hirschau
Do. 21.05.2026	Loretokirche Marwang (Landfrauenchor)
So. 31.05.2026	Pfarrkirche Grabenstätt

SENIOREN- NACHMITTAG

05. MAI 2026 / 14 UHR
PFARRHEIM GRABENSTÄTT

Herzliche Einladung
auf einen Ratsch mit
Kaffee/Kuchen und
Musik mit Max Huber



WIR FREUEN UNS ÜBER REGEN BESUCH!
PFARRGEMEINDERAT GRABENSTÄTT

Plakat gestaltet mit canva.com

Pfarrkirchenstiftung St. Maximilian, Grabenstätt

Eichbergstr. 2 a, 83355 Grabenstätt

Tel. 08661/98292-0

E-Mail: st-maximilian.grabenstaett@ebmuc.de

Homepage: www.pv-hl-franz-von-assisi.de

Öffnungszeiten

Dienstag 08.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Telefon in seelsorgerischen Notfällen: 0160 35 37 39 5

Nicht vergessen:



**Urlaubsanzeige
im Mitteilungsblatt
abgeben!**



LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein

Tel.: 08641 97810 · Fax: 08641 978122

anzeigen@wittich-chiemgau.de

www.wittich.de

Der perfekte Gruß
wittich.de/familienanzeigen



Maiandacht 05.05.

Herzliche Einladung zur

MUSIKALISCHEN MAIANDACHT

am Dienstag, den 05.05.2026
um 19.00 Uhr in der
Pfarrkirche Sankt Maximilian
in Grabenstätt.

Gestaltet durch Mitglieder
des Trachtenvereins Grabenstätt



GTEV CHIEMGAUER GRABENSTÄTT

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Übersee

Grassauer Str. 19, 83236 Übersee

Pfarrerin Claudia Buchner in Vakanz-Vertretung
Tel. 08663-1687, E-Mail: Claudia.Buchner@elkb.de

Pfarramt Übersee

Sekretärin: Marina Schönhuber

Tel. 08642-992, E-Mail: pfarramt.uebersee@elkb.de

www.evangelisch-in-uebersee.de

Öffnungszeiten: MO., 14.30 - 16.30 Uhr, DO., 08.30 - 10.30 Uhr**Gottesdienste/Veranstaltungen****Sonntag, 26.04.2026**

11:00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit Taufe Familie Egerter, Übersee, Ewigkeitskirche, Pfarrerin Claudia Buchner

Mittwoch, 29.04.202618:00 Uhr Offenes Malen mit dem Kunstverein in Übersee, Gemeindehaus
Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Frau Ruth Schobersteiner, Tel.: 0175 1835421**Donnerstag, 30.04.2026**

18:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung in Bergen, R. A.-Schröder-Haus

Sonntag, 03.05.2026

11:00 Uhr Gottesdienst in Übersee, Ewigkeitskirche, Pfarrerin Claudia Buchner

Samstag, 09.05.2026

18:00 Uhr Musik und Segen in Bergen, R. A.-Schröder-Haus, Pfarrer Thomas Seitz, musikalische Gestaltung durch Aida Pieper (Orgel) und Alexander Krins (Geige)

Mitteilungen**Musik und Segen**

Jeden zweiten Samstag im Monat gibt es in Bergen im Rudolf-Alexander-Schröder-Haus das Format „Musik & Segen“. Beginn ist jeweils um 18:00 Uhr und hier handelt es sich nicht um einen Gottesdienst im klassischen Sinn. Bei Musik & Segen stehen vielmehr die Musik und die Möglichkeit zur inneren Einkehr im Vordergrund. Neben Orgel wird es auch regelmäßig eine besondere musikalische Gestaltung geben. Mit geistlichen Impulsen, Zeit der Stille oder Texten, die zum Nachdenken anregen, besteht die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen. Außerdem gibt es nach Wunsch die Möglichkeit zur persönlichen Segnung, eine Kerze anzuzünden oder einfach nur der Musik zu lauschen. Die Abende können etwas variieren – abhängig von der liturgischen Person, die diese gestaltet und vorbereitet. Die Dauer beträgt ca. 45 Minuten.

In seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie Pfarrerin Claudia Buchner in Vakanz-Vertretung unter der Telefonnummer 08663-1687.

*Ihre**Evang. Kirchengemeinde Übersee***Vereine und Verbände****Förderverein Grundschule Grabenstätt e.V.****Förderverein der Grundschule Grabenstätt ist unverzichtbar**

2025 unter anderem Skikurswochenende, Schulfasching, Sportfest und Theaterausflug unterstützt sowie Einräder, Helme und Flexitische beschafft – Viel Lob von allen Seiten

Auf ein ereignisreiches Jahr hat der Förderverein der Grundschule Grabenstätt in seiner Jahreshauptversammlung in der Schule zurückgeblickt. Obwohl man 2025 wieder diverse Anschaffungen ermöglicht und Aktivitäten unterstützt hat, konnte Kassiererin Nadine Langemak ein Plus von gut 5000 Euro vermelden. Die im Vorjahr neu gewählte Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Zu Beginn ihres Tätigkeitsberichts erinnerte die 1. Vorsitzende Waltraud Hübner an das alljährlich vom Elternbeirat organisierte Skikurswochenende auf der Winklmoos Alm und Steinplatte. Sehr gerne habe man hierzu wieder die Buskosten bezuschusst und die Süßigkeiten finanziert, betonte Hübner und freute sich, dass die Kinder so viel Freude und Spaß hatten. Beim Schulfasching hat der Förderverein wieder die Faschingskräpfen beigesteuert, beim Sportfest die Melonen spendiert und zudem ein Maskentheater bezuschusst. Finanziell unterstützt hat man auch die Aktion „Lauf dich fit“, bei der die Kinder je nach Alter unterschiedliche Strecken gelaufen sind. „Wir haben das mit Armbändern belohnt“, so Hübner. Sie erinnerte auch an das gelungene Schulsommerfest, bei dem auf die rund 165 Grundschüler und über 40 Vorschulkinder der hiesigen Kindergärten 13 spannende Info-, Mitmach- und Spielstationen warteten. Dabei involviert waren auch der Grabenstätter Trachtenverein, der TSV Grabenstätt, der SV Erlstätt und die ZSG Grabenstätt. Sie sorgten dafür, dass die Kinder die Vorzüge des Vereinslebens kennenlernten und es ihnen zu keiner Zeit langweilig wurde.

1000 Euro hat die Grundschule 2025 für die Ernennung zur Sportschule bekommen. Der Förderverein legte noch 680 Euro drauf und beschaffte damit zwölf Einräder für den Sportunterricht. Zudem wurden mit Hilfe der Rücklagen acht Radlhelme und zehn Flexitische beschafft. Letztere seien für den Unterricht außerhalb vom Klassenzimmer bestens geeignet, so Hübner. Am Grabenstätter Mini-Christkindlmarkt hat man selbstgebackene Plätzchen verkauft. Hübner bedankte sich hier herzlich bei allen beteiligten Kindern und Eltern. Ein voller Erfolg war auch das Winterfest mit Schüler-Aufführungen und der Begrüßung des 200. Fördervereinsmitglieds Oliver Dippold. Noch lange in Erinnerung bleiben wird den Kindern „Das kleine Gespenst“ von Otfried Preußler, das man sich im Rahmen einer ermöglichten Theaterfahrt nach Salzburg angeschaut hatte.

„Die Kinder waren begeistert“, so Hübner. Abschließend lobte sie die gute Zusammenarbeit mit ihren Vorstandskollegen, dem Schulkollegium um Rektorin Antje Abels und dem Elternbeirat um dessen Vorsitzende Heide Wimmer und bedankte sich bei allen Mitgliedern und Spendern. Ein besonderer Dank galt der ZSG Grabenstätt für das Spenden des 500-Euro-Erlöses aus der Benefizscheibe des Gemeindefestens, dem Trachtenverein, der den Förderverein mit einem Teil des Erlöses beim Adventssingen bedachte und den spendablen jungen Hirschauer Klopfersingern. Hübner lobte Schulleiterin Abels, die von der Stiftung Bildung Fördergelder in Höhe von 2300 Euro für ein Holzprojekt akquirieren konnte. Die Schüler verarbeiteten das Holz dann zu schönen Bänken.

Mitglied Peter Stein berichtete unter „Wünsche und Anträge“ noch von guten Erfahrungen mit der Netto-Marken-Discount-Aktion „Bring dich ein für deinen Verein“. Diese fördere regionale, gemeinnützige Vereine durch Kundenspenden (Aufkunden an Kassen und Pfandbon) über mehrere Wochen und das Ganze werde an Aktionstagen sogar oft noch verdoppelt. Vereine könnten sich auf der Netto-Website für die Aktion 2026 bewerben und durch ein Kundenvoting für die Spendenpartnerschaft ausgewählt werden. Dem TSV Grabenstätt sei dies vor einigen Jahren gelungen und auch der Schul-Förderverein hätte da sicherlich gute Chancen, so Stein. Man könne gerne auf dem Schulportal dafür werben, so Rektorin Abels. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer würdigte das segensreiche Tun und Wirken des Fördervereins, der der ganzen Schulfamilie immer wieder neue Möglichkeiten eröffne. Auch die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Schule klappe hervorragend. Schulleiterin Abels gab das Lob an die Gemeinde umgehend zurück und dankte dem Förderverein und dem Elternbeirat für deren unverzichtbares ehrenamtliches Engagement. Als mögliches Schulausflugsziel brachte Peter Stein den Münchner Flughafen ins Spiel, was bei den anwesenden Personen sehr gut ankam.



Der 2016 gegründete Förderverein der Grundschule Grabenstätt hat in den vergangenen zehn Jahren diverse Anschaffungen ermöglicht und Aktionen und Aktivitäten unterstützt. 2025 hat man unter anderem ein Skikurswochenende, den Schulfasching, das Sportfest und einen Theaterausflug bezuschusst sowie Einräder, Radl-Helme und Flexitische beschafft. Bereits 2022 finanzierte man einen vollständigen Klassensatz Waveboards. Wie gut die Schüler die wackeligen Gefährte beherrschen, zeigten sie unlängst bei der offiziellen Verleihung des Titels „Sport-Grundschule“. Der Feierstunde wohnten auch Ehrengäste bei.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatte Markus Müller.

Frauengemeinschaft Grabenstätt

Ministranten

Spendenübergabe der Frauengemeinschaft Grabenstätt an die Ministranten

Beim Familiengottesdienst am 8. März 2026 durfte sich die Ministrantengruppe der Pfarrei St. Maximilian über eine besondere Unterstützung freuen: Die Frauengemeinschaft Grabenstätt überreichte ihnen eine großzügige Spende, die aus dem Erlös verschiedener Aktionen des vergangenen Jahres stammt.

Die Vorsitzende dankte den Ministrantinnen und Ministranten für ihren zuverlässigen Dienst und würdigte deren wichtigen Beitrag im Gemeindeleben.

Die Spende soll zur Unterstützung der Ministrantenarbeit sowie für gemeinsame Aktivitäten verwendet werden.



Musikkapelle und Jugendkapelle Grabenstätt

Famoser Streifzug durch diverse Musikgenres

Beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle Grabenstätt blieben keine Wünsche offen – Christian Bergmann ist seit 20 Jahren Dirigent – Leistungsabzeichen für Jungmusikanten

Das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Grabenstätt übertraf in der frühlinghaft dekorierten Turnhalle wieder einmal alle Erwartungen. Rund 300 Besucher wurden über zwei Stunden nach allen Regeln der Blasmusik-Kunst unterhalten. Die 50-köpfige Musikkapelle von Dirigent Christian Bergmann zeigte eindrucksvoll, dass man in diversen Musikgenres zuhause ist und über ein schier grenzenloses Repertoire verfügt. Neben traditionellen und modernen Märschen, einer Polka, Filmmusik und einem Klassiker der Rockgeschichte nahm man die Zuhörer auch mit auf eine klangvolle Reise in die sagenhafte Opernwelt Richard Wagners. Dass sich der Musikverein und die Musikkapelle keine Nachwuchssorgen zu machen brauchen, wurde zu Beginn des zweiten Programmteils deutlich, als die rund 21-köpfige Jugendkapelle – ebenfalls unter der Leitung von Bergmann – ihren großen Auftritt hatte. Bei der Marsch-Zugabe „Mein Heimatland“ wurde der Nachwuchs von den großen Musikanten unterstützt. Was für ein tolles Klangerlebnis. Seit 20 Jahren schwingt Bergmann bereits mit viel Herzblut und Können in Grabenstätt den Dirigentenstab und dafür wurde er nun vor großem Publikum ausgezeichnet. „Er hat immer unsere Wünsche aufgegriffen, Ideen eingebracht und viele Jungmusikanten in die große Musikkapelle geführt. Auch wegen ihm sitzen heute wieder 50 Musikanten auf der Bühne“, lobte ihn der 1. Vorsitzende des Musikvereins und Musikant Franz Klausner und strich Bergmanns großes musikalisches Können, Gehör und pädagogisches Talent heraus. Neben einer Urkunde erhielt der Geehrte ein Fotobuch mit vielen schönen Bildern und unvergesslichen Momenten aus 20 gemeinsamen Jahren. Passend dazu erklang der Marsch „Jubelklänge“.

Der stimmungsvolle Konzertauftritt war der großen Musikkapelle mit dem Marsch „Herzog von Braunschweig“ gelungen, einem Prunkstück der deutschen Marschmusik. Dem deutschen Komponisten Richard Wagner erwies man dann mit dem „Grand March from Tannhäuser“ aus dessen Oper „Tannhäuser“ die Ehre. Es folgte mit Johann Strauss' (Sohn) „Geschichten aus dem Wienerwald“ ein klangvolles „Walzerkönig“-Paket mit fünf Walzern und dem ambitionierten jungen Grabenstätter Zitherspieler Andreas Lex als Solist. „Das Stück dauert rund elf Minuten, aber keine Sorge, es wird Euch garantiert nicht langweilig!“, meinte die charmante Ansagerin Melanie Wimmer und sie sollte recht behalten. Gemeinsam mit ihren Musikantenkollegen Franz Klausner und Michaela Thomas führte sie informativ und unterhaltsam durchs Programm. Ein weiterer Höhepunkt war die Polka „Dorffest der Blasmusik“. Mit Schwung, Energie und Lebensfreude zauberte man sich dabei einen lauten und zünftigen Sommerabend herbei, so wie es 2026 hoffentlich viele geben wird.

Die Jubelklänge, mit denen es in die Pause gegangen war, steckten noch in den Ohren, als zu Beginn des zweiten Konzerts schon wieder Jubel und Applaus aufbrandete. Es war der Verdienst der Jugendkapelle, die sich mit der Polka „Polkafreude“ und dem Konzertwerk „Leuchfeuer“ von Kurt Gäble in die Herzen des Publikums spielte. Die Jungmusikanten Josephine Purzeller und Manuel Lukas überzeugten auch als Ansager – Keine Frage, auch hier ist die Zukunft gesichert.

Traditionell wurden wieder Musikerleistungsabzeichen vergeben. Jeweils ein bronzenes Abzeichen erhielten Josephine Purzeller (Flügelhorn) und Veronika Waldherr (Flügelhorn) und ein silbernes ging an Matthias Kumm (Tuba). „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum. Diesen Irrtum gibt es in Grabenstätt zum Glück nicht“, meinte Ehrendirigent Sepp Hollerauer bei der Ehrung und gratulierte den drei Jungmusikanten zu ihren beachtlichen Leistungen. Beim folgenden Stück „Blas' Musik in die Welt“ durfte die Musikkapelle wieder das tun, was sie am liebsten macht. Einen umjubelten Solo-Auftritt feierte Musikvereinsvorstand und Tenorhornist Klauser dann beim Stück „Dahoam“ von Tobias Psailer. Daheim ist es einfach am schönsten, darin waren sich alle Mitwirkenden und Besucher einig. Mit dem Medley „Selections from the greatest Showman“ aus den schönsten Liedern zum Film „The greatest Showman“ ging es in die große schillernde Zirkuswelt. Der Sprung von der Manege auf die Rockbühne gelang dann mit dem von Paul Murtha arrangierten Song „Don't Stop Believin'“ der US-Band Journey – inklusive der wichtigen Botschaft „Egal wo man gerade steht, hör nicht auf, an dich zu glauben“. Die klangvollen Zugaben „Böhmische Liebe“ und „Blauer Enzian“ rundeten den Abend am Ende wunderbar ab. Das Frühjahrskonzert hätte nicht besser gelingen können.



Beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle Grabenstätt erhielten die Jungmusikanten (Ab Zweiter von links) Matthias Kumm (Tuba/Silber), Veronika Waldherr (Flügelhorn/Bronze) und Josephine Purzeller (Flügelhorn/Bronze) ihre Musikerleistungsabzeichen. Der 1. Vorsitzende des Musikvereins Grabenstätt Franz Klauser (links), der Dirigent der großen und kleinen Musikkapelle Grabenstätt Christian Bergmann (Zweiter von rechts) und der Ehrendirigent Sepp Hollerauer waren sichtlich stolz auf sie.



Seit 20 Jahren schwingt Christian Bergmann (rechts) in Grabenstätt den Dirigentenstab. Der 1. Vorsitzende des Musikvereins Franz Klauser dankte ihm beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle und Jugendkapelle herzlich für sein großes Engagement.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatter Markus Müller.



Theaterverein Grabenstätt

Theaterverein Grabenstätt blickte auf zwei erfolgreiche Produktionen zurück

Mit den Winnie-Abel-Komödien „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ und „Chaos im Bestattungshaus“ beglückte man über 1100 Zuschauer – Vorfreude auf neue Spielsaison

Auf die erfolgreichen Spielsaisons 2024/25 und 2025/26 blickte der Theaterverein Grabenstätt in seiner Jahreshauptversammlung im Traditionswirtshaus Kraimoos zurück. Mit der flotten und äußerst witzigen Winnie-Abel-Komödie „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ hatte das Ensemble um Theaterurgestein Helmut Spannring Anfang letzten Jahres viermal sein Publikum (311 Zuschauer) im Schlossökonomiesaal begeistert und auch die weiteren geplanten Vorstellungen waren schon gut ausgebucht, als die Spielsaison krankheitsbedingt abrupt abgebrochen werden musste. Der Plan im September 2025 drei Nachholtermine anzusetzen, ging aber zum Glück auf, denn man konnte weitere 184 Besucher begrüßen. „Insgesamt hatten wir bei unseren sieben Aufführungen 495 Zuschauer, das ist ein Schnitt von 71 pro Vorstellung“, freute sich der 1. Vorsitzende und Ensemblemitglied Michael Hartl in seinem Jahresbericht. Mit der nicht weniger lustigen Komödie „Chaos im Bestattungshaus“, ebenfalls aus der Feder von Autorin Abel, sorgte man Anfang 2026 in der Schlossökonomie gleich neunmal für beste Stimmung und Unterhaltung. Aufgrund des großen Zuspruchs hatte man neben den sieben regulären Vorstellungen noch zwei Zusatzvorstellungen anberaumt. „Insgesamt waren es 654 Zuschauer“, so Hartl. Dies entspreche einem Schnitt von 73 Gästen pro Aufführung. Auch finanziell waren die beiden Theaterstücke mit über 1100 Besuchern ein Erfolg, wie Ensemblemitglied Simon Jendrischewski in seinem Kassenbericht betonte. Er und die 2025 neu gewählte gesamte Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet.

In seinem Rechenschaftsbericht hatte Vereinsvorstand Hartl zuvor auch auf diverse weitere Aktivitäten verwiesen, darunter einen geselligen und lustigen Aktivenausflug nach Passau, Besuche bei anderen Theatern, sechs Stammtische und drei Sitzungen, in denen es wie immer auch um die Planung der nächsten Spielsaison ging, denn nach dem Spiel ist bekanntlich vor dem Spiel. Auch heuer wird dies wieder so sein. Bis zum Juli-Stammtisch sollte feststehen, wer beim neuen Stück alles mitspielen wolle, so der 1. Vorstand. Die Premiere werde traditionell wieder im Januar steigen. An den anwesenden Bürgermeister Gerhard Wirnshofer gewandt meinte Hartl, dass es schön wäre, wenn man wieder auf den Schlossökonomiesaal als bewährte Spielstätte zurückgreifen könne. „Ich kann euch eigentlich heute schon zusichern, dass ihr dort Anfang 2027 wieder spielen könnt“, erwiderte der Rathauschef in seinem Grußwort. Trotzdem hoffe man natürlich sehr darauf, den Gasthof „Grabenstätter Hof“ am Marktplatz in den kommenden Jahren mit dessen großen Wirtssaal wiederbeleben zu können. Zur Erinnerung: Die alte, jahrzehntelange Spielstätte des Theatervereins befand sich bis vor rund zehn Jahren im gegenüberliegenden alten Gasthof zur Post, der seit 2017 leer stand und vor wenigen Monaten abgerissen wurde. Wirnshofer bedankte sich für das große Engagement des Theatervereins und wünschte dem Ensemble für das noch nicht feststehende nächste Stück „alles Gute und viel Erfolg“. Ensemblemitglied Hansi Stefanutti warf noch ein, dass an ihn der Wunsch herangetragen worden sei, ob der Theaterverein nicht mal wieder ein Starkbierfest mit Fastenpredigt ausrichten könnte. Vorstand Michael Hartl favorisiert hingegen eher einen politischen Aschermittwoch. Man müsste auf jeden Fall jetzt schon die Ereignisse mitnotieren, um genügend Stoff zu sammeln, meinte Co-Regisseur und Bühnenbauer Walter Grünbauer. Dieser warb auch für die Teilnahme an einem der Theaterkurse des Verbandes bayerischer Amateurtheater. Er selbst habe dort schon teilgenommen und sei davon total begeistert gewesen. Marion Grünbauer appellierte, dass man heuer die Leseproben früher abschließen und eher mit dem Spielen beginnen sollte als im vergangenen Jahr. Beim Terminausblick wurden die (auch für Nicht-Mitglieder offenen) Mittwochs-Stammtische am 13. Mai, 10. Juni, 8. Juli, 12. August und 9. September, jeweils um 19

Uhr im Gasthaus „Chiemseebräu“ in Grabenstätt angesprochen und der alljährliche Aktivenausflug, den man Mitte September anpeilt.



Über 1100 Besucher begeisterte der Theaterverein Grabenstätt bei seinen erfolgreichen Theaterproduktionen „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ (2025/Bild) und „Chaos im Bestattungshaus“ (2026). Den Schwung gilt es nun in die Spielsaison 2026/27 mitzunehmen.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatter Markus Müller.

TSV Grabenstätt



Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, leider sind in der Einladung vom 26. März und 9. April 2026 bei Punkt 8. „Anhebung der Vereinsbeiträge“ die zu beschließenden Beiträge nicht korrekt angegeben worden.

Bitte entnehmen Sie dieser erneuten Einladung die richtigen Beträge.

Wir bitten das Versehen zu entschuldigen.

Wir laden Sie herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TSV Grabenstätt/Chiemsee e. V. am Freitag, den 24.04.2026 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal der Gemeinde Grabenstätt

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Tätigkeitsberichte der Abteilungen
5. Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft
6. Vorlage des Jahresabschlusses 2025
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Anhebung der Vereinsbeiträge ab 1. Januar 2027 (Beschlussfassung)
9. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands

10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Ergänzende Erläuterungen zur Tagesordnung:

zu 8. Vorstandschaft und Vereinsausschuss schlagen vor, die Hauptvereinsbeiträge (Jahresbeiträge in EUR) wie folgt anzuhoben:

Kinder/Jugendliche	38,-- (bisher 32,--)
Erwachsene	62,-- (bisher 52,--)
Familien*	124,--(bisher 104,--)

* 2 Erwachsene und mind. 1 Kind

Alle Mitglieder und Freunde des TSV sind herzlich eingeladen.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft.

Grabenstätt, den 19. April 2026

gez. Oliver Dippold, 1. Vorsitzender

gez. Peter Hermann, stv. Vorsitzender

BABY-UND KLEINKINDER-SPORT!

Frühkindliche Förderung der Motorik und Sinneswahrnehmung

Für Babys und Kleinkinder von 8 bis 30 Monaten

Ort: Grundschule Grabenstätt / alte Turnhalle

Zeit: jeden Freitag von 8.50 - ca. 10.00

Kursleitung: Marie-Therese Popetz

Anmeldung & Informationen: 01577 4361982

Veranstalter: TSV Grabenstätt

VdK Ortsverband Grabenstätt

Reiseankündigung

Busausflug des VdK Grabenstätt zum Dirnecker's Hofcafe und Hofladen in Eiselfing

Mittwoch 06.05.2026

- Abfahrt Marktplatz, vormals Metzgerei Kaiser: um 13:30 Uhr.
- Bushaltestelle Winkl 13.15 Uhr
- Rückkehr ca. 17.30 Uhr – 18.00 Uhr
- Anmeldung: Rosemarie Huber: Tel. 08661-271

Mitfahrt nach Anmeldedatum.

Anmeldeschluss: 29.04.2026

Reisepreis: 18 Euro pro Person

Reise des VdK Sozialverband Ortsverbände Grabenstätt

25.08. – 27.08.2026

3 Tage

Bregenzerwald

Hotel: Hotel Kanisfluh, Platz 60, A-6881 Mellau

Reisebus: Kreuz-Reisen, Grassau

Auszug aus dem Programm:

Am ersten Tag erfolgt die Anreise über Hörbranz mit Besuch der Feinbrennerei Prinz. Danach fahren wir mit der Panorama-gondel auf den 1.064m hohen Pfänder und erklimmen so einen der schönsten Aussichtspunkte am Bodensee. Anschließend Weiterfahrt nach Mellau, wo wir unser Hotel beziehen und gemeinsam zu Abend essen.

Am zweiten Tag steht eine Rundfahrt durch den Bregenzerwald auf dem Plan, wo wir unter anderem die Genusswelt des Käsekellers in Lingenau mit allen Sinnen erleben werden.

FAMILIENANZEIGEN ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de

Am dritten Tag müssen wir uns leider nach dem Frühstück schon wieder verabschieden. Die Rückfahrt erfolgt dann über den Arlberg und vorbei an Innsbruck nach Grabenstätt.

Im Reisepreis enthalten:

- Welcome-Drink im Hotel
- Ortstaxe
- 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- 2 x 4-Gang-Abendmenü mit Wahlhauptgang
- Führung Edelbrennerei Prinz
- Berg- und Talfahrt Pfänder-Bergbahn
- Reiseleitung Ganztagesausflug Bregenzerwald
- Feinschmeckerverkostung mit fünf verschiedenen Käsesorten, Brot und einem Glas Wein
- Auslandsranken- und Unfallversicherung
- Reiserücktrittskostenversicherung (Basisschutz)

Verbindliche **Anmeldung bis 15. Juni 2026** bei:
 VdK Ortsverband Grabenstätt, Herr Rudi Göbel, Eichbergstr. 10, 83355 Grabenstätt, Tel.: 08661 437,
 E-Mail: rudi.goebel@gmx.de
oder Frau Rosemarie Huber, Marktplatz 14, 83355 Grabenstätt, Tel.: 08661 271



**Zimmerstutzen
 Schützengesellschaft
 Grabenstätt/Chiemsee e.V.**

Thomas Watermeier, Wolf Langemak und Günther Maier gewannen beim Osterschießen

Mit dem Luftgewehr schoss Thomas Watermeier einen hervorragenden 9,21 Teiler. In der Auflageklasse hatte wieder einmal Wolf Langemak mit einem noch besseren 3,16 Teiler die Nase vorn. Mit der Luftpistole gelang Günther Maier ein 38,3 Teiler. Zu gewinnen gab es in jeder Klasse drei Osternesterl. Alle anderen bekamen als kleinen Trostpreis einen Schoko-Osterhasen.



Die weiteren Ergebnisse:

Luftgewehr:

1. Thomas Watermeier 9,21 Teiler
2. Franziska Würtz 20,39
3. Stefan Kuppertz 22,02

Luftgewehr Auflage:

1. Wolf Langemak 3,16 Teiler
2. Theo Hetzner 5,38
3. Katharina Hetzner 6,40

Luftpistole:

1. Günther Maier 38,30 Teiler
2. Hans Parzinger 103,49
3. Mathias Fritz 104,00

Vergleichskampf mit der SG Mietenkam

Bereits zum dritten Mal trafen sich die Luftgewehr-Aufgeschützen der ZSG und der SG Mietenkam, heuer im Grabenstätter Schützenheim zum Freundschafts- und Vergleichsschießen. Aus alter Verbundenheit der beiden Vereine wurde dieses Schießen 2024 ins Leben gerufen, um einen sportlichen Vergleich zu ziehen und auch die Geselligkeit zu pflegen. Die SG Mietenkam ist ja mit ihrer Auflage-Mannschaft schon seit vielen Jahren bei den Rundenwettkämpfen des Schützengaus Traunstein ein Aushängeschild mit überragenden Ergebnissen. Bei der ZSG Grabenstätt hat sich das Aufлагeschießen in den letzten beiden Jahren enorm weiterentwickelt, obwohl man an den Rundenwettkämpfen noch nicht teilnimmt.

Bei der Begrüßung, erinnerte der Mannschaftsführer der ZSG Josef Heiß an den im November 2024 verstorbenen Siegfried Gärtner der Hauptinitiator dieses Schießens war. Werner Mathe von der SG Mietenkam bedankte sich für die Einladung und äußerte wieder einmal den Wunsch, dass die Grabenstätter Aufлагeschützen doch endlich auch bei den Rundenwettkämpfen des Gau Traunstein teilnehmen sollen.

Geschossen wurden von jedem Schützen 30 Schuß auf Zehntel-Ring-Wertung und die besten vier Schützen jedes Vereins kamen in die Wertung.

Nachdem die Grabenstätter die beiden ersten Schießen jeweils sehr knapp gewonnen haben, konnte man gespannt sein ob dieses Mal Mietenkam zurückschlagen konnten.

Bei der Ergebnisbekanntgabe durch den Grabenstätter Schützenmeister Martin Gärtner wurde klar, dass auch diesmal die Grabenstätter die Nase vorn hatten und mit 6,3 Ringen Vorsprung gewannen und sich damit wieder auf der Wanderscheibe verewigen dürfen.

Im Anschluss saß man noch bei Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Ratsch zusammen und freute sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr in Mietenkam.

ZSG Grabenstätt		SG Mietenkam	
Langemak Wolf	316,3 Ringe	Mathe Werner	318,5 Ringe
Heiß Josef	314,0 Ringe	Röber Rudolf	313,2 Ringe
Hetzner Katharina	312,4 Ringe	Raab Kurt	310,2 Ringe
Hetzner Theo	310,8 Ringe	Lechner Peter	305,3 Ringe
	1253,5 Ringe		1247,2 Ringe



v.l. Martin Gärtner, Josef Heiß und Werner Mathe

Jahreshauptversammlung

Am 08.05.2026 findet die Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 19 Uhr. Alle Vereinsmitglieder, sowie Hobby-schützen sind dazu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht 1.Jugendsportwart mit Preisverteilung Vereinsmeisterschaft Jugend
3. Bericht 1.Schützenmeister
4. Bericht 1.Schriefführer

5. Bericht 1.Kassier
6. Bericht der Revisoren u. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht 1.Sportwart
8. Bericht 1.Bogensportleiter
9. Bericht 1.Schussmeister ZSG Böllergruppe
10. Preisverteilung Vereinsmeisterschaft Erwachsene
11. Grußwort der Ehrengäste
12. Ehrungen
13. Wünsche und Anträge

Wasserbeschaffungsverband Grabenstätt

Trinkwasseranalysen im Internet

WBV Grabenstätt

Trinkwasserprüfberichte des Wasserbeschaffungsverbandes Grabenstätt (zuständig für den Ort Grabenstätt und Kellerberg-Siedlung) sind unter der Adresse www.wbv-grabenstaett.de/ Trinkwasseranalysen abrufbar.

ZV Mühlener Gruppe

Trinkwasserprüfberichte des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Mühlener Gruppe (zuständiger Versorgungsträger für den Bereich Erlstätt - mit dazugehörigen Ortsteilen - sowie die südlichen Außenbereiche von Grabenstätt und den Ortsteil Winkl) sind unter der Adresse www.muehlener-gruppe.de/wasseranalysen abrufbar.

Nachrichten aus Erlstätt

Burschenverein Erlstätt

Arzt-Komödie „Der Nächste bitte!“ kam in Erlstätt bestens an

Theatergruppe des Erlstätt Burschenvereins begeisterte in den Osterferien sechsmal ihr Publikum

Für beste Stimmung und Unterhaltung sorgte die Theatergruppe des Burschenvereins Erlstätt in den Osterferien mit ihrem Stück „Der Nächste bitte!“. Sechsmal begeisterte man mit der Komödie in drei Akten von Hans Schimmel vor vollem Haus. Das Geschehen auf der vereinseigenen Bühne spielte sich im Wartezimmer und im Besprechungszimmer ab. Was sich nebenan im Behandlungszimmer so tat, blieb den bestens unterhaltenen Besuchern zwar verborgen, aber der Fantasie waren Gott sei Dank oder leider Gottes keine Grenzen gesetzt. In der Arztpraxis von Dr. Paul Biedermann, grandios gespielt von Theater-Allzweckwaffe Robert Weidacher, geht es normalerweise recht beschaulich zu. Er kennt seine Mitmenschen und ist auch ansonsten eher von der unkonventionellen Art, wenn es um die Behandlung seiner Patienten geht. Überweisungen gibt es nur selten, denn der Herr Doktor behandelt im Beisein seiner resoluten Sprechstundenhilfe Johanna Hauser (Katrin Hennes) alles selbst. Ob es nun darum geht, dem Dorf-Casanova Günther Hofer – perfekt verkörpert von Comeback-Mann Bernhard Hennes – bei Rendezvous mit der Damenwelt zu mehr Standfestigkeit zu verhelfen, oder dem an Psychosen leidenden Willi Huber (Christian Fellner), der mal als Kaiser Napoleon und mal als kläffender Hund auftritt, als Psychiater beiseitezustehen, Dr. Biedermann kann einfach alles – vom Facharzt bis zum Tierarzt. Seine große Leidenschaft gehört aber der Forschung und in seiner Freizeit hantiert und experimentiert er mit allerlei Pülverchen und Kräutern, da er der festen Überzeugung ist, eines Tages ein Medikament zu entwickeln, das alle Krankheiten heilen kann. Versuchsobjekte hat er in Form seiner Patienten genug, bis auf einmal ein paar unbeabsichtigte Nebenwirkungen auftauchen. Zunächst stören sie ihn und auch seine Probanden wenig. Zumindest so lange nicht, bis im Gemüsegärtchen von Bauer Miche Gruber (Bernhard Poller), dem er eines seiner selbst entwickelten Mittelchen gegen Blasenschwäche und Rheuma verschrieben hat, die Pflanzen und Gemüse ein gigantisches Wachstum entwickeln. Dass der Landwirt zur Düngung auch

seinen Eigenurin benutzt hat, erzählt er sogar stolz in der Zeitung. So dauert es nicht lange, bis einige Leute ein dickes Geschäft wittern, allen voran die Pharmakonzern-Vertreterin Justina Faust (Magdalena Fellner). Die Wellen schlagen nicht nur medial hoch, sondern werden noch durch den „Dorf-Funk“ der Ratschweiber Hilde Zausel und Maria Kaufmann – grandios gespielt von Helmi und Ingrid Lutzenberger – verstärkt. Sie bringen die Gerüchteküche im Ort so richtig zum Brodeln, auch weil sie als chronische Hypochonderinnen bei sich selbst erste Vergiftungserscheinungen auszumachen glauben. Ebenfalls Wind von den Vorkommnissen bekommt die gestrenge Beamtin des Bundesinstituts für Medikamentenzulassung und Gesundheit Wilhelmine Kunzelmann (Marion Weidacher) und möchte Dr. Biedermann umgehend auf den Zahn fühlen. Der ersehnte Nobelpreis scheint für diesen plötzlich ganz weit weg zu sein, auch weil der mysteriöse Mammutbaum-Ableger offenbar seine Wirkung verloren hat. Ob sich der Herr Doktor aus seiner misslichen Lage befreien kann?



Drunter und drüber ging es in der Arztpraxis von Dr. Paul Biedermann (Robert Weidacher/rechts). Er hatte es mit ziemlich schwierigen Patienten zu tun, darunter der zunehmend weiblichende Dorfcasanova Günther Hofer (Bernhard Hennes/Dritter von rechts) und der an schweren Psychosen leidende Willi Huber (Christian Fellner/links). Mittendrin im Geschehen waren auch die Gesundheitsbeamtin Wilhelmine Kunzelmann (Marion Weidacher/Dritte von links) und Pharmakonzern-Vertreterin Justina Faust (Magdalena Fellner/hinten links). Gute Nerven brauchte dabei auch die Sprechstundenhilfe Johanna Hauser (Katrin Hennes/rechts).

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatler Markus Müller.

Frauengemeinschaft Erlstätt

bleibt unter bewährter Führung – Viele Aktivitäten 2025/26

Als 1. Sprecherin lenkt Monika Drexelmeier auch in den kommenden drei Jahren die Geschicke der Frauengemeinschaft Erlstätt. Einstimmig entschieden dies die anwesenden Mitglieder in der Jahreshauptversammlung im Gasthof Fliegl in Erlstätt. Drexelmeier geht damit in ihre zweite Amtszeit. Als bewährte 2. Sprecherin zur Seite steht ihr weiterhin Steffi Helldobler. Ebenfalls ohne Gegenstimme wiedergewählt wurden anschließend Kassierin Birgit Zeilinger und Schriftführerin Regina Mitterer sowie die Beisitzerinnen Katrin Aicher, Tina Daxenberger, Renate Purzeller, Gabi Schneider und Heidi Steiner. Die Wahl leitete die 1. Vorsitzende des Erlstätt Gartenbauvereins und Bürgermeister-Gattin Angela Wirnshofer.

Nachdem man beim Totengedenken ein „Vaterunser“ für die verstorbenen Mitglieder gebetet hatte, ließ Schriftführerin Regina Mitterer das vergangene Berichtsjahr Revue passieren. Sie begann mit der letztjährigen Jahreshauptversammlung und dem informativen und unterhaltsamen Vortrag des Kriminalhauptkommissars Karl-Heinz Busch über Trick- und Callcenterbetrug. Im April führte ein von der Frauengemeinschaft organisierter kurzweiliger Seniorenausflug ins Kloster Seon. Beim Ostermarkt in Pitzloch verkaufte man selbstgebackene Kuchen. Nicht gerade vom Wetter begünstigt war die traditionelle Maiandacht in Brodeich, die man wieder zu Ehren der Mutter Gottes Maria abhielt. Ein Erlebnis war der Ausflug ins Kloster Andechs mit

interessanter Kirchenführung und einem Besuch von Schloss Höhenried am Starnberger See. Im Juni beteiligte man sich an der Fronleichnamprozession. Nach einer Stadtführung in Traunstein ging es in die Sommerpause. Seit dem letzten Herbst hat die Frauengemeinschaft schon wieder einige Seniorennachmittage ausgerichtet. Jener im Oktober bestach mit einem spannenden Indien-Diavortrag von Hans Schupfner. Bei der folgenden Ausgabe nahm man sich mit Gemeindeferentin Barbara Burghartwieser dem Thema „Advent“ an. Auch das Prosecco-Frühstück in Pitzloch kam gut an. Den Jahrtag der Vereine organisierte die Frauengemeinschaft, da Vorsitzende Drexlmeier Ortsvereine-Sprecherin war. Der Adventsausflug führte ins Salzbergwerk nach Berchtesgaden. Nach dem besinnlichen Seniorennachmittag im Dezember mit den Blockflötenkindern und Sprecher Sepp Hollerauer drehte sich beim ersten Seniorennachmittag 2026 alles ums Wohlbefinden bis ins hohe Alter. Claudia Daxenberger stellte dort die „Aromatherapie für Senioren“ vor. Viel gelacht wurde beim Faschingskranz mit lustigen Aufführungen sowie einem Kindergardeauftritt. Beim März-Seniorennachmittag referierte Michael Maurer über die Demenzhelfer und den ambulanten Hospizdienst. Am Ende ihres Berichts dankte Mitterer den vielen Erlstättlern, die am Grabenstätter Weltgebetstag teilgenommen hatten. Insgesamt gab es im Berichtszeitraum drei Vorstandssitzungen und vier Ortsvereine-Besprechungen. Auf mehreren Beerdigungen war man mit der Fahne vertreten und hat Senioren zu runden Geburtstagen sowie zu einer goldenen und einer diamantenen Hochzeit gratuliert. Nachdem 2. Sprecherin Helldobler den erfreulichen Kassenbericht verlesen hatte, wurden die Kassierer und die gesamte Vorstandschaft entlastet.



Nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft Erlstätt sorgte Lenz Berger mit seinen Witzen und lustigen Geschichten für beste Stimmung Unterhaltung. In der Versammlung war die Vorstandschaft einstimmig wiedergewählt worden.

1. Vorsitzende Monika Drexlmeier bedankte sich bei ihren Vorstandskolleginnen für die gute Zusammenarbeit, aber auch bei Fähnrich Klaus Mitterer, dessen Ersatz Andreas Winkler, Mesnerin Maria Schützinger, Karin Neuhauser im Pfarrbüro und der Gemeinde. Ein besonderer Dank galt der Pfarrei dafür, „dass wir mit als erste den neuen Pfarrsaal in der sanierten alten Schule nutzen durften“, so Drexlmeier. Es sei nicht selbstverständlich gewesen, dass man während der Umbauarbeiten mit den Seniorennachmittagen ins Sportheim ausweichen konnte, lobte sie den SV Erlstätt. Warme Worte gab es auch für die Kuchenbäckerinnen. Nach dem offiziellen Teil sorgte Witze- und Geschichtenerzähler Lenz Berger für beste Unterhaltung.

Nach der bereits abgehaltenen Messe für die verstorbenen Mitglieder hat die Frauengemeinschaft heuer noch einiges vor. Am 17. April veranstaltet man einen Seniorenausflug zu Biancas Tausend Kräutern in Kirchweidach. An 17. Mai folgt die Maiandacht in Brodeich mit der Musikgruppe Sowieso. Für den am 13. Juni geplanten Ausflug nach Bad Ischl und zum Wolfgangsee und Mondsee anmelden kann man sich bei Steffi Helldobler. Weitere wichtige Termine sind das Fronleichnamsfest mit Prozession am 4. Juni, das Prosecco-Frühstück am 13. November in Pitzloch, der Jahrtag der Vereine am 14. November und der Adventsausflug am 28. oder 29. November.

Auf viele Teilnehmer hofft die Frauengemeinschaft bei ihren Seniorennachmittagen am 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember. Dabei wird für gute Unterhaltung und auch fürs leibliche Wohl gesorgt sein.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatte Markus Müller.

Krieger- und Soldatenkameradschaft Erlstätt



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 26. April 2026

Die Vorstandschaft der KSK lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner dazu herzlich ein.

Vorgesehene Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Bericht des Vorstands
7. Ehrungen
8. Grußworte
9. Wünsche und Anträge

Beginn 10:00 Uhr in der Alten Schule Erlstätt

Für die verstorbenen Mitglieder ist um 8:30 Uhr eine Gedenkmesse in der Pfarrkirche.

Die Vorstandschaft der KSK

Tagesausflug

der Krieger- und Soldatenkameradschaft
am Donnerstag, den 07. Mai 2026

Mattsee mit Schiffahrt



Buspreis: 28,00 € p.P. (Auch nicht Mitglieder sind natürlich sehr herzlich eingeladen!!)

Anmeldeschluss: Donnerstag, 30.04.2026.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Reiseablauf:

Abfahrt: **09:00 Uhr** Erlstätt (Alte Schule)

Fahrt zum Mattsee

Schiffahrt Mattsee

Mittagessen (Stiftskeller Mattsee)

Rückfahrt ab Mattsee ca. 16:30 – Rückkunft in Erlstätt ca. 19:00 Uhr

Anmeldung:

Frau Elsa Linner (0861-3158)

Römerstr. 14, Erlstätt

Barzahlung oder Überweisung

Kreissparkasse Traunstein

IBAN: DE63 7105 2050 0000 4214 95

Kto.Inh.: Elsa Linner

oder bei Herrn Hennes Bernhard im Hofladen (hier nur Barzahlung!)

Langenspach 4

Donnerstag Ruhetag!



Ich melde mich verbindlich zum Ausflug der KSK an:

_____ Person/Personen

Name

Straße

Ort

Telefon

Unterschrift



Sonstige Mitteilungen

Wolfgang-Sawallisch Stiftung

Eine musikalische Sternenreise mit dem Trio Étoiles

REIMAGINED

Samstag, 25. April 2026, 19:30 Uhr

Es ist neu, ungewöhnlich und virtuos: Das Trio Étoiles mit zwei Saxofonen und Klavier bietet ein einzigartiges und unvergessliches Konzerterlebnis. Mit großer technischer Brillanz erschließen die drei Profimusiker völlig neue Klangwelten, zeigen absolutes Einfühlungsvermögen und Harmonie als Kammermusikpartner und begeistern das Publikum mit ihrer Spielfreude. Das fein nuancierte Programm spannt den Bogen von Originalwerken der Komponisten Jean-Baptiste Singelée und Guillermo Lago hin zu klassischen Kammermusikwerken. Stücke aus der Romantik und Moderne (Dmitri Shostakovich, George Gershwin, Astor Piazzolla) klingen in den eigenen Bearbeitungen für Sopran-, Alt- und Baritonsaxofon mit Klavier gleichzeitig vertraut und frisch. Die beiden klassischen Saxofonisten Sarah Lilian Kober und Vanja Sedlak und der Pianist Vadym Palii brechen seit der Gründung des TRIO ÉTOILES im Jahr 2017 bewusst Hörgewohnheiten. Sarah Lilian Kober führt unterhaltsam und charmant durch das Konzert und erzählt kleine Geschichten zu den Werken, aus dem Musikeralltag und über die Komponisten der Werke.

*Eintritt: EUR 31,50 / Schüler*innen und Studierende EUR 5,00*

Songs & Stories live vol. 2

Donnerstag, 30. April 2026, 19:30 Uhr

HEFTER-KULTUR SAAL GRASSAU


Wir feiern die zweite Ausgabe von „Songs & Stories live“. Das im letzten Jahr restlos ausverkaufte Konzert wurde mit Jubel und Beifall gefeiert. Aufgrund der großen Nachfrage findet es diesmal im Hefter-Kultur Saal statt. Die Künstler führen das Publikum musikalisch durch die Entstehungsgeschichten großer Welthits von Cyndi Lauper, Sting, The Police, Simon & Garfunkel, Bruce Springsteen, Coldplay, U2, The Eagles, Eric Clapton, Stevie Wonder, Oasis, Supertramp, Joni Mitchell, Amy Winehouse u.v.a. mit spannenden und überraschenden Hintergründen.

Allgemeiner Kartenvorverkauf: Karten erhältlich bei den **Regionalen Tourist-Infos** sowie bei **VVK-Stellen von Ticket Scharf** oder E-Mail an info@sawallisch-stiftung.de sowie **Tel. 08641- 6998553** od. Online Tickets auf www.sawallisch-stiftung.de

Ticketanfragen werden von Montag bis Freitag 9:00 Uhr – 13:00 Uhr bearbeitet.

Etwaige Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Am **Donnerstag, den 30. April um 19:30 Uhr** feiern wir die zweite Ausgabe von „Songs & Stories live“. Das im letzten Jahr restlos ausverkaufte Konzert wurde von Ihnen mit Jubel und Beifall gefeiert. Aufgrund der großen Nachfrage findet es diesmal im **Hefter-Kultur Saal** statt. Die Künstler führen das Publikum musikalisch durch die Entstehungsgeschichten großer Welthits von Cyndi Lauper, Sting, The Police, Simon & Garfunkel, Bruce Springsteen, Coldplay, U2, The Eagles, Eric Clapton, Stevie Wonder, Oasis, Supertramp, Joni Mitchell, Amy Winehouse u.v.a. mit spannenden und überraschenden Hintergründen.



Sportverein Erlstätt

1948 e.V.
Fußball - Handball - Tennis - Turnen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des SV Erlstätt e.V.

Am Freitag, den 24.04.2026 findet um 19:30 Uhr im **Gymnastikraum an der Sporthalle** die 77. Jahreshauptversammlung statt.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht Jugendleitung
5. Bericht Schriftführerin
6. Kassenbericht / Entlastung
7. Beschlussfassung Beitragsanpassung
8. Berichte der Abteilungen
9. Ehrungen
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge müssen satzungsgemäß dem 1. Vorsitzenden spätestens acht Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich vorliegen.
Wir bitten die Mitglieder und Förderer des SV Erlstätt sich diesen Termin freizuhalten und an der Versammlung teilzunehmen.

Mit sportlichem Gruß,
1. Vorstand Klaus Muggenhamer
(im Namen der Vorstandschaft des SV Erlstätt)

SV Erlstätt Kaltenbacher Weg 9 83355 Erlstätt www.sverlstaett.de
Herausgeber Vorstandschaft SV Erlstätt e.V. 1.Vereinsvorstand Klaus Muggenhamer



Bei uns werben Sie richtig!

MK-Photo - Fotolia



LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

Eine Bitte der Anzeigenabteilung!

Namen, Adressen und Daten sind für Außenstehende schlecht zu lesen. Eine saubere und deutliche Schreibweise (möglichst Druckbuchstaben) ist daher angebracht. Damit ersparen Sie sich und uns unnötige Rückfragen.

Es dankt Ihnen
Ihre Anzeigenabteilung

Beratungstag BRK

Kostenloser Beratungstag „Sicher zuhause wohnen“ in Traunstein

Wie kann die eigene Wohnung auch im Alter sicher, komfortabel und selbstständig nutzbar bleiben? Antworten auf diese Frage gibt ein kostenloser Beratungstag des Bayerisches Rotes Kreuz – Kreisverband Traunstein am Freitag, den 8. Mai 2026. Die Veranstaltung findet von 10:00 bis 16:00 Uhr in der BRK-Geschäftsstelle im Gewerbepark Kaserne 13 in Traunstein statt. Im Rahmen der bayernweiten Aktionswoche „Zuhause daheim“ lädt das BRK alle Interessierten zu einer unverbindlichen, anonymen und kostenfreien Beratung rund um sicheres und selbstständiges Wohnen ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fachkundige Beraterinnen und Berater informieren vor Ort über praktische Lösungen für unterschiedliche Wohnbereiche. Themenschwerpunkte sind unter anderem der sichere Eingangsbereich und die Mobilität im Alltag, barrierearme Gestaltung von Bad und Küche, Unterstützungsmöglichkeiten im Wohn- und Schlafbereich sowie technische und organisatorische Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit zuhause.

Darüber hinaus wird umfassend zu unterstützenden Angeboten des BRK beraten – insbesondere zum Hausnotruf, der im Notfall schnelle Hilfe auf Knopfdruck ermöglicht, sowie zum Dienst Essen auf Rädern, der eine regelmäßige und ausgewogene Mahlzeitenversorgung in den eigenen vier Wänden sicherstellt.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Seniorinnen und Senioren, aber auch an Angehörige sowie an alle Menschen, die frühzeitig Vorsorge für ein komfortables und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden treffen möchten. Ziel ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sich Sturzrisiken reduzieren, Pflegebedürftigkeit hinauszögern und die Lebensqualität langfristig erhalten lässt.

Mit dem Beratungstag möchte das BRK dazu beitragen, dass Menschen möglichst lange selbstständig in ihrem Zuhause leben können. Besucherinnen und Besucher haben Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen und sich umfassend über Hilfsmittel, Wohnraumanpassungen und Unterstützungsangebote zu informieren.

Der Kreisverband freut sich auf zahlreiche Gäste und lädt herzlich zum Besuch ein.



Euro-Paletten zu verkaufen

ca. 200 Stck., neuwertig, 12 €/Stck

Telefon: 01 71 / 5 01 73 50

Suche WoMo-Stellplatz

in Grassau und Umgebung, L: 7,3 m/H: 3,3 m/B: 2,3 m

Telefon: 01 76 / 57 91 64 42

Brauchen Sie Hilfe?

Biete Unterstützung in Betreuung und Hilfe im Alltag
Zuverlässig, freundlich, flexibel einsetzbar

Tel: 0163-9059865

Baugrundstück Siegsdorf Vorauf

686 m², **Bestlage!** € 440,-/m², Haustyp „Garmisch“
Gr 82 m², Wh 2,70 m

Telefon: 01 60 / 8 36 44 49

Vermiete schöne 2-Zimmer-Wohnung

in Siegsdorf-Hammer, 1. Etage, ab 1. Juli 2026

Weitere Infos unter **Tel: 0160-5529483**

E-Rollstuhl zu verkaufen

Otto Bock, B400 mit Ladegerät, neuwertig, VB

Telefon: 0 86 41 / 15 44

In Marquartstein zu vermieten

Werkstatt/Lagerhalle u. Büro, Gesamtfläche ca. 350 m²

inkl. 10 Stellplätze. **KM 1.850,00 Euro + NK**

(es ist auch eine Vermietung - ohne Büroräume möglich)

Telefon: 01 71- 4 86 21 93

ACHTUNG! Zahle bar!

Haushaltsauflös., altes Spielzeug, Telespiele, Nachlässe,
Silber, Pelze, Handtaschen, Instrumente, Münzen,
Gemälde, Uhren, Schmuck, Bernstein u.v.m. Privat!

Hr. Drescher: 01 63 / 4 52 42 30

Wir frisieren Ihre Werbung auf!

Mit einer individuell gestalteten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810 · anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de





Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds von meinem geliebten Mann

Helmut Ass

durfte ich erfahren, wie viel Wertschätzung und Mitgefühl ihm und mir entgegengebracht wurde. Hierfür möchte ich mich bei der gesamten Dorfgemeinschaft Bergen bei Erlstätt von Herzen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt allen Nachbarn, Freunden und Weggefährten für die tröstenden Worte, die Blumen und das ehrende Geleit. Die gemeinsame Zeit und die vielen schönen Jahre, die wir hier im Dorf verbringen durften, werden mir stets in guter Erinnerung bleiben.

Gleichzeitig möchte ich mich heute offiziell von der Dorfgemeinschaft verabschieden. Es fällt mir nicht leicht, diesen Ort zu verlassen, doch ich gehe mit einem Herzen voller Dankbarkeit für die wunderbare Nachbarschaft und das gelebte Miteinander.

In stiller Trauer
Monika Ass

Bergen bei Erlstätt, im April 2026



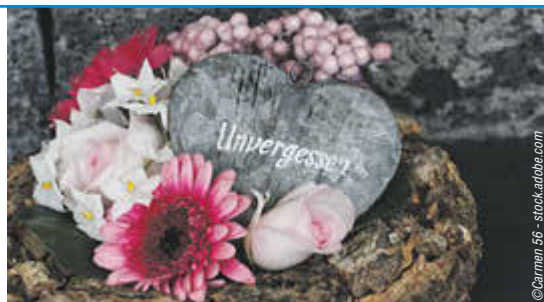
LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer sind wir für Sie da.

Telefon: 0 86 41 / 97 81-0

oder Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de



©Carmen 56 - stock.adobe.com

BESTATTUNGSVORSORGE

Gerne beraten wir Sie in unseren Räumen oder bei Ihnen zuhause, falls Sie Ihre Wünsche zur Bestattung festlegen oder sich im Voraus informieren möchten.



BESTATTUNGSDIENST
Ferdinand Huber
GmbH

Obere Hammerstraße 3 · 83278 Traunstein · 0861-4318
info@bestattung-huber.de · www.trauer-traunstein.de



Wasserburger
Straße 73
83278 Traunstein
Tel. 08 61 / 41 85
Fax 08 61 / 38 36

**STEINMETZ- und STEINBILDHAUER-
MEISTERBETRIEB**

E-Mail:
info@naturstein-
weinmann.de

Grabdenkmäler • Inschriften • Renovierungen
Säulen • Brunnen • Küchenarbeitsplatten • Bäder
Treppen • Wand- und Bodenbeläge • Fensterbänke
Oberflächenimprägnierungen • Sanierungen

Internet: www.naturstein-weinmann.de

wittich.de
Go online! Go Wittich!



Schreiner und Zimmerer stellen sich vor



Tradition trifft Technik: Holzbau und Innenausbau aus der Region

Ob maßgefertigte Möbel, liebevoll restaurierte Alt-holzstücke oder solide Dachstühle – Schreiner und Zimmerer prägen seit Generationen das Erscheinungsbild unserer Region. Rund um den Chiemsee verbinden die Handwerksbetriebe traditionelles Können mit modernen Techniken und nachhaltigen Materialien.

Während Schreiner vor allem im Innenausbau, Möbelbau und bei individuellen Lösungen für Wohnräume gefragt sind, sorgen Zimmerer für stabile Konstruktionen im Holzbau – vom Carport bis zum kompletten Haus. Beide Gewerke stehen für Präzision, Regionalität und Qualität „made vor Ort“.

Wer Wert auf persönliche Beratung, handwerkliche Perfektion und nachhaltige



Lösungen legt, findet in den regionalen Schreiner- und Zimmereibetrieben kompetente Partner für jedes Bau- und Wohnprojekt.

Text: LW





Strohmayer

Bau- & Möbelschreinerei / Gartenmöbel

Aus Leidenschaft zum Holz

Bernhard Strohmayer Telefon 0861-31 01
 Kreuzbergstraße 5a Mobil 0171-789 31 01
 83355 Erlstätt www.schreinerei-strohmayer.de

HOLZBAU KECHT

GmbH & Co.KG



Konrad Kecht

Kleeham 6a • 83339 Chieming • Telefon: 086 64/927 550
 Telefax: 086 64/927 551 • Handy: 0174 / 65 14 269
 E-Mail: zimmerei@kkecht.de • www.zimmerei-kecht.de



Wirnshofer & Hackl GbR
Holzbau

Planung/Beratung · Massivholzhaus
 Holzbau/Aufstockung · Sanierung
 Trockenausbau · Balkone/Fassaden
 Ziegeldächer · Reparaturen · Dachfenster · Gerüstbau · Asbest-Abbau

Energetische Dachsanierung



Spezialist für Dachfenster von




Das Dachfenster.

Traunsteiner Str. 11 · 83355 Erlstätt
 Tel. 0861 9867500 · wirnshofer-hackl@t-online.de
 holzbau-wirnshofer-hackl.de

1



Haus und Garten



Öltankreinigung wichtig?



PR-Text Graf

Heizöl ist ein natürlicher Rohstoff und altert. Der Alterungsprozess wird unabhängig von Beschaffenheit und Qualität des Heizöls durch Faktoren wie Lichteinfall, Wärme und Luftfeuchtigkeit begünstigt. Die schwefelhaltigen Alterungsstoffe setzen sich auf dem Tankboden ab.

Durch das Entlüftungsrohr dringt nach und nach Feuchtigkeit in den Tank ein, kondensiert an der Decke und fällt tropfenweise in das Heizöl. Da Wasser schwerer als Heizöl ist, sinkt es, wie auch die Alterungsstoffe, auf den Tankboden ab.

Dort bildet sich im Laufe der Zeit die sogenannte Bodenphase (schwefelige Säuren). Die Bodenphase ist sehr aggressiv, greift den Stahl des Tankbodens an und kann zu Lochfraß im Tank führen. Außerdem kann der entstandene Schlamm den Filter oder die Brennerdüsen verstopfen und Brennerstörungen verursachen, deren Behebung natürlich mit Kosten verbunden ist. Über die tatsächliche Notwendigkeit bzw. Reinigungsintervalle entscheidet der

aktuelle Zustand der Tankanlage bzw. die Bildung von Alterungsstoffen. Aber gemäß den Betriebsbedingungen der Anlagen und Empfehlungen von Fachbetrieben und Prüforganisationen sollten die Tankanlagen alle 5 – 7 Jahre gereinigt werden. So können einerseits die unnötigen Brennerstörungen vermieden werden und andererseits die Sicherheit der Tankanlagen gewährleistet werden.

Seit 1957 www.graf-tank.de
Öltankdemontagen
 ÖLTANKREINIGUNG • WARTUNG • SANIERUNG
GRAF-Tankschutz GmbH
 83395 Freilassing • Telefon 08654/2496



*10 Jahre Hanse Haus
Reit im Winkel*

MONEY FAIRSTER FERTIGHAUS-ANBIETER
 zum 9. Mal in Folge
 8 weitere Anbieter erheben die Note sehr gut
 im Test: 38 Fertighausanbieter in Deutschland
 Ausgabe: 17/2021

- Hanse Haus gibt es seit 1929 - Kundenvorteil dank traditioneller Hausbauerfahrung
- Mehr als 36.000 gebaute Häuser mit prämiierter Kundenzufriedenheit
- Wir gehen in Vorleistung, sind erreichbar und persönlich
- Schlüsselfertig, alles aus einer Hand, hohe Garantien und kundenorientierter Service

Hanse Haus GmbH
 Dominik & Falko Fuhrmann
 Musterhaus: 85242 Reit im Winkel | Loferastr. 21 b
 Tel. 0172 1572358 | falko.fuhrmann@hanse-haus.de
www.hanse-haus.ch

Mehr als nur ein Sichtschutz

Anzeige

Hecken sind aus unseren Gärten und Landschaften kaum wegzudenken. Die meisten Menschen pflanzen sie, um sich vor neugierigen Blicken zu schützen oder um Grenzen zu markieren. Doch Hecken können viel mehr als nur Sichtschutz bieten: Sie sind echte Alleskönner mit positiven Effekten für Umwelt, Tierwelt und sogar unsere Gesundheit. Eine dichte, gut gepflegte Hecke schützt den Boden vor Erosion. Gerade auf Hängen oder in Gebieten mit viel Regen verhindert das Wurzelwerk, dass Erde weggeschwemmt wird. So bleibt die Fruchtbarkeit des Bodens erhalten und das Risiko von Überschwemmungen wird reduziert. Auch in der Tierwelt leisten Hecken wertvolle Dienste. Sie bieten einen geschützten Lebensraum für Vögel, Igel, In-

sekten und andere Nützlinge. Gehölze wie Weißdorn, Schlehe oder Haselnuss liefern Nahrung, Nistmöglichkeiten und Schutz. In Zeiten von Flächenversiegelung und Monokultur sind naturnahe Hecken wertvolle Rückzugsorte. Und schließlich: Hecken tun auch uns Menschen gut. Studien zeigen, dass der Blick ins Grüne – auf lebendige, vielfältige Natur – Stress reduzieren und das allgemeine Wohlbefinden steigern kann. Eine blühende Hecke im Garten ist also nicht nur ein optischer Genuss, sondern auch ein Beitrag zur eigenen Gesundheit. Umfassende Beratung und Infos finden GartenbesitzerInnen in den Baumschulen vor Ort und unter www.gruenist-leben.de. [spp-o/Bund deutscher Baumschulen \(BdB\) e.V](http://spp-o/Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V)





im Frühjahr



Maßgefertigte Insektenschutzlösungen

Anzeige

Schluss mit Kreuchen und Fleuchen in den eigenen vier Wänden – Mit maßgefertigten Insektenschutzlösungen lästigen Plagegeistern den Weg versperren

(HLC) Sie fliegen zimal gegen die Fensterscheibe, setzen sich auf Lebensmittel und summen einem nachts penetrant um die Ohren: Fliegen, Mücken & Co. in den eigenen vier Wänden können extrem lästig sein. Für alles, was kriecht und fliecht, sind gekippte Terrassen- und Balkontüren eine willkommene Einla-

dung, um in geschlossenen Räumen ihr Unwesen zu treiben. Dabei gibt es eine einfache Lösung, den Plagegeistern den Zutritt ins Haus oder in die Wohnung zu versperren: Fliegengitter! Professionelle Beratung und fachgerechte Montage mit ausgezeichneten Produkten gibt es bei Experten. Das Sortiment reicht von herkömmlichen Spanngittern über Dreh- und Pendelrahmen bis hin zu elektrischen Fliegengitter-Rollos. Auch die Palette an Geweben ist groß und kann nach individuellen Bedürfnissen ausgewählt werden.



Foto: HLC/WAMA



Foto: HLC/Neher





Zäune | Tore | Sichtschutz

Zaunteam Chiemgau
83317 Teisendorf (Rückstetten)
T 08666 981 49 22

Jetzt Angebot anfordern!

Mit Zufriedenheitsgarantie ★★★★★

Sie machen garantiert keinen Stich...




mit dem wirkungsvollen Insektenschutzsystem von



FENSTER
TÜREN
INNENAUSBAU

**SCHREINEREI
GERHARD
Mittermaier**

Harter Str. 3 · 83365 Sondermoring · Tel. (08669) 6340
schreinerei-mittermaier@t-online.de

Rolladenbau · Schreinerei

NEUBAU · ALTBAU · REPARATUREN

Markisentücher
Ersatzteile
Jalousien
Insektenschutz
Fensterdichtungen





Rolladenbau Klauser GdB R

83355 ERLSTÄTT · Tel. 08 61 - 693 29
www.rolladenbau-klauser.de

2



Haus und Garten



Raffbare Sonnensegel

Anzeige

Ich raff' das! - Raffbare Sonnensegel kombinieren Design, Komfort und clevere Technik mit Wetterschutz und Flexibilität.

(HLC) Ob stille Momente oder rauschende Party, ob Lunchtime oder Sundowner: Unsere Terrasse wird vom Sonnengruß bis tief in die Nacht zur Bühne für alles, was den Sommer groß macht. Keine Frage, dass es auch in puncto Sonnenschutz um weit mehr geht als nur um Schatten. Es geht um Atmosphäre, um Kom-

fort und Lifestyle. Das Tolle: Mit raffbaren Sonnensegeln machen wir aus unserem Terrassenbereich einen Hotspot, der nicht nur designstark und „easy to handle“ ist, sondern auch mit Premium-Technik aus dem Segelsport überzeugt. Dabei wird das raffbare Segeltuch ganz nach Bedarf über ein solides Drahtseil- oder ein stabiles Schienensystem geführt. Die Bedienung erfolgt wahlweise manuell oder elektrisch – so kommen wir bequem, stufenlos und flexibel zum nötigen Schat-

tenmaß. Flexibel bleiben wir auch bei der Montage: Ob unter Balken, von Wand zu Wand, auf Dachterrassen, an Pergolen oder unter Glasdächern und -kuppeln, das Schattensystem passt sich bei der Anbringung den örtlichen Gegebenheiten an. Dort kann es Flächen bis zu 60 m² – bzw. dank jüngster Optimierungen bei einem Modell sogar bis zu 100 m² – problemlos überschatten. Ein weiteres Komfort-Plus: Das hochwertige Segeltuch liefert uns nicht nur besten UV-Schutz. Die wählbare Kombination von wasserdichtem Tuchstoff mit einer speziellen Konfektion schafft bei der schienengeführten Variante auch optimale Bedingungen an Regentagen. Ähnlich einer Regenrinne lassen die mit leichter Neigung genähten Tuchbahnen das Wasser gezielt zu einer Seite ablaufen – so geht unser Outdoor-Genuss beim Wetterwechsel einfach weiter. Die Per-



Foto: HLC/SOLIDAY

formance ist dabei derart zuverlässig, dass die Schattenlösung auch in Schulen, Kitas oder der Gastronomie zum Einsatz kommt. Perfekt für die Design-Fans unter uns: Eine große Auswahl an hochwertigen Stoffen und stylischen Farben bedient mühelos jeden Anspruch an Ästhetik und Qualität. Wer mag, nutzt eine App zur ersten Orientierung und Planung.

Bartholomeus
Sonnenschutz

...mit uns kann der SOMMER kommen!
Lamaxa • Rollläden • Insektenschutz • Markisen & Co.



Bartholomeus Sonnenschutz GmbH
Gewerbestraße 3 • 83346 Bergen

Tel. 08662-6613160 • info@sonnenschutz-bartholomeus.de

Baugeschäft
Binder Alois

Überseestr. 12 • 83355 Grabenstätt

Tel: 08661 / 8105

Fax: 08661 / 983477

- Neubau
- Umbau
- Renovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputz
- Altbausanierung
- Estricharbeiten

Mail: info@binder-alois.de



im Frühjahr



Heizkosten sparen mit Pelletheizungen

Anzeige

Pelletheizungen punkten durch CO₂-Neutralität, geringe Kosten und hohe Zuschüsse.

(DJD). Heizen macht mit rund 70 Prozent den Löwenanteil des Energieverbrauchs in privaten Haushalten aus. Grund genug, sich beim Kauf einer neuen Heizung gut zu überlegen, welches System das richtige ist. Denn auch wenn das Heizungsgesetz der Ampel gekippt wird, sind Öl und Gas aufgrund der rasant steigenden CO₂-Steuer langfristig keine bezahlbaren Energieträger mehr. Noch nie war deshalb ein Umstieg auf eine CO₂-neutrale Heizung so attraktiv: Pelletheizungen überzeugen hier durch Umweltfreundlichkeit, niedrige Betriebskosten und hohe staatliche Zuschüsse, die den Wechsel weg von fossilen Brennstoffen leicht machen.

CO₂-neutral und günstig
„Holzpellets sind nicht nur deutlich günstiger als Heizöl, sie verbrennen auch CO₂-neutral, da nur so viel Kohlendioxid ausgestoßen wird, wie der Baum zuvor beim Wachstum aufgenommen hat und auch bei der natürlichen Verrottung im Wald abgeben würde“, erklärt dazu Beate Schmidt-Menig, Geschäftsführerin des Heizungsspezialisten ÖkoFEN. Für Pellets werde außerdem kein Baum gefällt: „Bei der Produktion von Schnittholz aus Nadelbäumen in deutschen Sägewerken entstehen 40 Prozent Säge Nebenprodukte wie Späne und Hackschnitzel. Aus den naturbelassenen Spänen werden dann ohne chemische Bindemittel die Pellets gepresst“, weiß die Fachfrau. Da in Deutschland deutlich mehr Pellets herge-

stellt als benötigt werden, bestehe außerdem keine Abhängigkeit von Importen.

Kaum Flamme, kaum Feinstaub
Der oft gegen das Heizen mit Holz vorgebrachte Einwand der hohen Feinstaubemissionen kommt bei modernen Pelletheizungen nicht zum Tragen. „Unsere Kessel

beispielsweise haben dank innovativer ZeroFlame-Technologie Feinstaubemissionen nahe Null“, so Schmidt-Menig. Das wird erreicht, indem die Flamme durch eine spezielle Luftstromführung und Brennkammerkonstruktion fast ganz verschwindet – Informationen dazu gibt es auch im Internet.

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

Osenstätter GmbH

WALDHOFSTR. 22+24 83365 NUßDORF TEL. 08669/6425 FAX 08669/7795
www.osenstaetter-gmbh.de



Foto: DJD/ÖkoFEN Heiztechnik

www.biomassehof-achental.de

Ihr Lieferant für Naturbrennstoffe

+ Pellets-Sackware, Briketts, Brennholz und Anzündhilfen

08641/694143-0 Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Biomassehof Achental · 83224 Grassau

3



Haus und Garten



Ab in den Garten was jetzt zu tun ist

Anzeige

Wenn die Tage länger werden und die ersten Osterglocken ihre Köpfe durch die Erde schieben, hat für Gartenbesitzer die arbeitsreichste – und schönste – Zeit des Jahres schon längst begonnen. Der Frühling ist der Neustart für Beete, Rasen und Gehölze. Stauden, Ziergräser und viele Sträu-

cher wurden längst zurückgeschnitten, damit sie wieder kräftig neu austreiben können. Wichtig ist hier ein Blick ins Gesetz: Radikale Schnitte an Hecken, Gebüsch und Bäumen sind aus Naturschutzgründen zwischen März und Ende September grundsätzlich verboten. Erlaubt sind nur



stock.adobe.com - Cora Müller



stock.adobe.com - Konstantin Zibert

schonende Pflege- und Formschnitte, um brütende Vögel nicht zu stören. Auch der Boden braucht Aufmerksamkeit. Beete werden von Laub und alten Pflanzenresten befreit, die Erde gelockert und mit Kompost oder organischem Dünger angereichert. Wer früh sät, kann sich bald über Radieschen,

Spinat oder Salat freuen. Der Rasen wird vertikutiert, nachgesät und gedüngt – so verschwinden Moos und kahle Stellen. Viel Arbeit also. Aber genau diese gärtnerischen Handgriffe machen aus dem wintermüden Garten wieder einen lebendigen Ort.



Grüngutverwertung Humus- u. Kompostwerk

- **Gartenerde**
 - **Rasenerde**
 - **Blumenerde**
 - **Rindenmulch**
 - **Kompost**
- Öffnungszeiten:**
 Mo Mi Fr 9-12 Uhr u.
 13-17 Uhr
 Sa. 9-12 Uhr
- Werk:** Waltersham 3,
 83308 Trostberg
 Tel. 08621/63808
- www.alztal-kompost.de



0171 – 814 05 83
 08669 - 3528463

- Wärmedämmung
 - Wasser-, Brand- und Hagelschäden
 - Spachteltechniken
 - Altbausanierung
 - Bodenbeschichtungen
 - Fassadenanstriche
 - Holzschutz und vieles mehr
- www.maler-mm.de



im Frühjahr



Kombination Solarcarport & E-Auto

Anzeige

Da kommt was ins Rollen – Die Kombination von Solarcarport und E-Auto trägt zum Ausbau umweltfreundlicher Mobilität sowie zu mehr Unabhängigkeit in der Energieversorgung bei.

(HLC) Die Elektromobilität ist eines der Zugpferde zur Umsetzung der Energiewende. Dass ihre Bedeutung auch hierzulande konsequent wächst, zeigen jüngste Zahlen. So wurden in der ersten Jahreshälfte 2025 laut Kraftfahrt-Bundesamt rund 250.000 vollelektrische Pkw neu zugelassen. Damit liegt der Anteil von E-Autos an den Neuzulassungen bei aktuell 17,7 Prozent. Doch die umweltfreundliche Mobilität gewinnt nicht nur zunehmend an Bedeutung, sie fordert im gleichen Atemzug auch den Ausbau der Lade-Infrastruktur. Dazu zählt auch die Schaffung

von Ladestationen und Energiequellen im privaten Bereich. Und: beziehen Nutzer von E-Autos den Strom für ihre Wallbox aus erneuerbaren Energien, lässt sich in Sachen Klimaschutz auf ganzer Linie profitieren. Mit Solarcarports gelingt diese zukunftsfähige Kombination auf effiziente Weise. Hochwertige Carports verfügen über Premium Solarglas-Module „Made in Germany“, die direkt in das Carportdach integriert sind. Diese wandeln Sonnenlicht in Strom um, der umgehend für die Wallbox sowie natürlich für Hausstrom, Wärmepumpe & Co. bereitsteht. Dadurch ist nicht nur das E-Auto jederzeit fahrbereit, die Bewohner decken auch große Teile ihres Energiebedarfs über den solar gewonnenen Strom und erreichen so mehr Unabhängigkeit vom Versorger. In Verbindung mit



Foto: HLC/Solarterrassen & Carportwerk GmbH

einem optionalen Speicher lässt sich überschüssige Energie sogar zwischenspeichern und z. B. abends abrufen. So reduzieren sich Stromkosten samt CO₂-Emissionen noch weiter. Top auch: Bei der Solarlösung gibt es 30 Jahre Garantie auf die Module, zudem sind sowohl der Carport als auch der Speicher förderfähig. Als zusätzliche Benefits schützt der moderne Solarcarport das Fahrzeug nicht nur vor

der Witterung, er lässt sich auch perfekt an die Hausarchitektur anpassen – ob freistehend oder an der Fassade, aus Alu oder Holz, mit oder ohne LED-Beleuchtung. Eine vorangehende Beratung zum idealen Standort, zu möglichen Genehmigungen sowie zur optimalen Größe und Ausführung des Carports sind bei Profis selbstverständlich. Ein Online-Konfigurator hilft zusätzlich bei der Planung.

Ihre Gratis-Tankstelle für E-Autos

- selbst erneuerbare Energie erzeugen und Stromkosten sparen
- gute Gewinnchancen, auch bei einer Vollfinanzierung
- Ihr Vorteil: Sie nutzen unsere Erfahrung von mehr als 2.500 erstellten Anlagen - **viele Referenzanlagen im Chiemgau**
- kostenlose Dachanalyse + Ertragsberechnung
- **alles aus einer Hand zum Festpreis**
- Stromspeicher und Wallbox
- unverbindliche Beratung vor Ort

Eigener Strom vom Dach = UNABHÄNGIGKEIT!
Sehr effektiv auch zur Heizungsunterstützung



Infostand am Georgimarkt Grassau am 26. April 2026 - vor dem Rathaus



PV - PROFI
DER ENERGIEFÄNGER

Lassen Sie uns auf's Dach - wir sind vom Fach!

Planung - Montage - Service von Photovoltaikanlagen

Die Sonne schickt keine Rechnung.

Nutzen Sie mit uns jetzt auch noch alle Sonderförderungen.

Extrem vorteilhaft auch für Klimaanlage und Wärmepumpen.

Jetzt noch 0% MwSt. sichern!

Ihre Regionalvertretung im Chiemgau. Rufen Sie mich an.

Hans Kotlowski

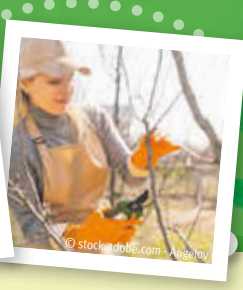
83224 Grassau

Telefon 08641 - 3833

Mobil 0171 - 720 9681

E-Mail kotlowski@t-online.de

4



Haus und Garten



Terra e Muro

Ihr Experte für Fliesen und Feinsteinzeug in Traunstein

PR-Anzeige

Seit 2018 ist Terra e Muro, neben den Münchner Kollegen, auch in Traunstein vertreten. Als Direktimporteur

für italienische und spanische Fliesen, darunter renommierte Marken wie Imola Ceramica, bietet Terra e

Muro eine beeindruckende Produktvielfalt und höchste Qualität.

Mit der Unterstützung unserer Muttergesellschaft und rund 40 LKWs sind wir in der Lage, nahezu täglich jede Baustelle in Bayern zu beliefern – zuverlässig und schnell. Unser Sortiment umfasst eine umfangreiche Auswahl an Feinsteinzeug, darunter großformatige Platten bis zu einer Größe von 2,78 Metern, die nicht nur durch ihr Design, sondern auch durch ihre Funktionalität überzeugen.

Besonders im Frühjahr stehen Terrassen und Balkone im Fokus. Entdecken Sie eine große Auswahl an Feinsteinzeug-Terrassenplatten,

die sich durch ihre Langlebigkeit und ihre unempfindliche Oberfläche gegen Flüssigkeiten und Kratzer auszeichnen. Egal ob für moderne, rustikale oder minimalistische Gestaltungskonzepte – bei uns finden Sie die perfekte Lösung für Ihre Außenbereiche. Und das Beste: Bereits ab unter 20,- € pro Stück bieten wir Terrassenplatten im Format 60 x 60 x 2 cm an. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserem kompetenten Team beraten. Gemeinsam realisieren wir Ihre Wohnträume – innen wie außen.



Wir freuen uns auf Sie!

Fotos: Terra e Muro



Große Fliesenausstellung in Traunstein!

Frühjahr-Aktion

Terrassenplatten 60x60x2 cm

ab 19,98 €/Stück



FLIESEN FÜR JEDES ZUHAUSE

Unser Team bringt das nötige Fachwissen mit und nimmt sich gerne Zeit für Sie.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 7 - 17 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Kotzinger Str. 4, Traunstein
Tel: 0861/909 898 88
www.terraemuro.de





im Frühjahr



Der Garten als zweites Wohnzimmer

Anzeige

Ist die Frühjahrsarbeit erledigt, beginnt der schönste Teil: genießen. Der Garten wird zum verlängerten Wohnzimmer – ein Ort zum Abschalten, Treffen und Durchatmen. Ein gepflegter Rasen lädt zum Barfußlaufen ein, eine kleine Terrasse oder Sitzecke wird schnell zum Treffpunkt für Familie und Freunde. Die ersten

Grillabende, ein Kaffee in der Sonne oder ein Buch in der Hängematte – all das macht den Wert eines Gartens aus. Studien zeigen: Zeit im Grünen senkt Stress, verbessert die Stimmung und fördert die Gesundheit. Schon wenige Minuten draußen reichen, um den Kopf freizubekommen. Kinder haben Platz zum

Spielen, Erwachsene finden Ruhe oder werkeln an neuen Projekten. Der Aufwand im Frühjahr zahlt sich also doppelt aus: Ein gut vorbereiteter Garten wächst nicht

nur besser, er schenkt auch Lebensqualität. Und genau das macht ihn so besonders – er ist Erholungsort direkt vor der Haustür.



stock.adobe.com - carballo

Flexible Outdoorküche

Anzeige

In der Natur oder zuhause im Garten: Ein loderndes Feuer macht das Outdoor-Feeling erst perfekt. Die sichere und raucharme Alternative zum traditionellen Lagerfeuer ist eine doppelwandige Feuerschale. Ihr Belüftungssystem sorgt für eine besonders raucharme Verbrennung mit wenig Funkenflug. Während ein offenes Lagerfeuer häufig genehmigungspflichtig ist, ist das Entfachen eines Feuers in einer Feuerschale zumeist erlaubt,

solange bestimmte Sicherheitsvorkehrungen beachtet werden. Wichtig ist ein feuerfester, ebener Untergrund mit ausreichend Abstand zu brennbaren Materialien. Mit einem Dreibein lässt sich die Kochstelle optimal erweitern. Mit ausziehbaren Beinen und einer höhenverstellbaren Kette werden Grillrost oder Topf genau dort platziert, wo die Hitze optimal ist, um Fisch, Fleisch oder Gemüse zu garen. spp-o/Petromax

novoform

Garagentor-Systeme und Türen
Objektüren und Zargen
Industrietor-Systeme
Verlade- und Logistiksysteme

Wir machen das Tor!

**JETZT ÜBER
1.200 €
SPAREN!**
AKTION BIS ZUM
31.08.26

GARAGENTOR ISO 20
Inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Statt 2.213 € (UVP d. Herst.) nur
999 €

**T0000000R VON
NOVOFORM!
1:0 FÜR SIE!**

**GARAGENTORE IN 20 MM DICKE
ZUM TOP-AKTIONSPREIS.**

Mehr Infos unter www.novoform.de

Ihr Novoform Vertriebspartner:
Bauelemente Sachsenhammer GmbH
Am Entenfeld 8 · 83236 Übersee · Telefon: 08642 / 1346
E-Mail: bauelemente.sachsenhammer@web.de

Preis inkl. MwSt., ohne Montage. Gilt für Aktionsgrößen.

5



Haus und Garten



Garageutor

Anzeige

Beim Kauf von Motorantrieben auf Zulassungen und Zertifizierungen achten.

(djd). Torantriebe für das Garagetor bieten deutlich mehr Komfort – aus diesem Grund sind sie heute eher die Regel als die Ausnahme an Unterstellplätzen fürs Auto. Wer einen Antrieb für seine Garageneinfahrt sucht, sollte nicht nur auf den Preis achten. Wie bei vielen technischen Ausrüstungen gilt auch hier die alte Handwerkerweisheit „wer

billig kauft, kauft zweimal“. Denn der Torantrieb soll für viele Jahre gute Dienste leisten und bei jeder Witterung sowie unter allen Einsatzbedingungen zuverlässig funktionieren. Bei Baumarktschnäppchen unbekannter Herkunft ist das nicht immer gewährleistet.

Tor und Antrieb müssen gemeinsam zugelassen sein
Billige Torantriebe ohne Zertifizierungen können aber auch Sicherheitsrisiken mit sich bringen. Es lohnt sich



Foto: djd/Sommer Antriebe und Funktechnik



Hallweger Holzbau
GMBH U. CO. KG

Zimmerei · Dachdeckerei · Spenglerei · Holzhausbau

Gstatter Au 7 · 83324 Ruhpolding
Telefon (0 86 63) 98 31 · Fax (0 86 63) 99 19
E-Mail: zimmerei-hallweger@online.de

daher, genauer hinzusehen und das „Kleingedruckte“ ebenfalls zu beachten. Wichtig ist zum Beispiel, dass nicht nur der Antrieb selbst eine Zertifizierung besitzt, sondern dass er für das eigene Tor zugelassen und zertifiziert ist. Markenhersteller können dies gewährleisten.

Sicherheit ist Trumpf - auch an der Garageneinfahrt

Das Zusammenspiel von Tor und Antrieb gewährleistet nicht nur Zuverlässigkeit im Betrieb, sondern auch Sicherheit vor Verletzungen. Antriebskraft und Torwi-

derstand müssen so angepasst sein, dass der Motor Widerstände sofort erkennt und die Bewegung stoppt, wenn ein Mensch oder Tier mit dem Torflügel in Kontakt kommt. Gute Torantriebe bieten darüber hinaus eine Vielzahl weiterer Optionen, mit denen sich die Sicherheit verbessern lässt. Sie können zum Beispiel mit geringem Aufwand um Magnetschlösser zum Einbruchschutz, mit zusätzlichen Lichtern und Bewegungsmeldern, Alarmsystemen oder Lichtschranken kombiniert werden.

HUBER
METALLBAU · TORANLAGEN
08629 - 349
METALLBAU · GARAGENTORE · INDUSTRIETORE · BRANDSCHUTZTÖRE
Mitterroidham 3 · 83349 Palling · info@huber-metallbau.de



im Frühjahr



Sträucher als Lebensraum



© tom - stock.adobe.com

Sträucher im Garten sind gerade im Frühling für viele heimische Tiere von großer Bedeutung. Wenn die Tage länger werden und die Natur langsam erwacht, bieten sie Vögeln, Insekten, Igel und anderen kleinen Lebewesen Schutz, Nahrung und Orientierung. In dieser sensiblen Phase zwischen Winterruhe und aktivem Leben sind strukturreiche Gehölze besonders wichtig. Vor allem dichte Sträucher schaffen vielfältige Lebensräume. Sie dienen als natürliche Hecken oder als einzelne Gehölze und bieten Vögeln geschützte Plätze zum Rasten, Übernachen

und Brüten. Arten wie Rotkehlchen, Amseln oder Drosseln nutzen die Zweige von Weißdorn, Schlehe oder Heckenrose als sichere Rückzugsorte. Verbliebene Beeren und frühe Knospen helfen dabei, den erhöhten Energiebedarf im Vorfrühling zu decken. Auch unter den Sträuchern regt sich neues Leben. Igel und andere Kleintiere finden in Laubansammlungen geschützte Bereiche, in denen sie langsam aus der Winterruhe kommen. Das Laub sollte möglichst liegen bleiben, da es zusätzlich Insekten als Lebensraum dient. In Kombination mit niedrig

wachsenden Gehölzen entsteht so ein naturnaher Bereich, der vielen Tierarten zugutekommt. Liegen gelassenes Totholz wird ebenfalls von Insekten und Amphibien genutzt (www.gruen-ist-leben.de). Besonders wertvoll sind Mischhecken mit unterschiedlichen Blühzeiten. Früh blühende Sträucher wie Kornelkirsche oder

Schlehe bieten Bienen und Hummeln erste Nahrungsquellen, wenn das Angebot in der Landschaft noch knapp ist. Später tragen viele Gehölze Früchte, die Vögeln und Säugetieren als Nahrung dienen. Auf diese Weise entsteht ein über das Jahr hinweg stabiles Nahrungsangebot. spp-o/Bund deutscher Baumschulen (BdB)

Baumgartner
Landschaftsbau & Baumpflege

☎ 0160 / 4211 553
✉ markus@baumgartner-tbg.de

Lust auf neues im Garten?

- Pflasterbau mit allen Vorbereitungen
- Bau von Natursteinmauern
- Pflege von Bäumen, Beeten und Rasenflächen

Kontaktieren Sie uns!

Baumgartner Landschaftsbau & Baumpflege aus Trostberg steht für fachgerechten Landschaftsbau und professionelle Grünpflege. Mit effizienter Technik, Erfahrung und einer sauberen Arbeitsweise sorgen wir für passende Lösungen rund um Ihren Garten

Garten-Baum-Zaun

- Zaunbau – Zaunreparatur – Sichtschutz
- Strauch-/Heckenschnitt, Entsorgung A-Z
- Baumfällung, kl. Pflasterarbeiten/Rep.
- Rasenpflege, Mäharbeiten ab 250 m²

pfaffenberger.georg@t-online.de
Pfaffenberger • 0 86 69 / 63 35 (AB)

LEISTUNGEN

- Grünflächenpflege
- Baggerarbeiten
- Landschaftsbau
- Beratung

83308 Trostberg - Tel 0160/ 42 11 55 3

6



Haus und Garten



Designmarkisen

Alles im bunten Bereich! – Designmarkisen mit farbiger LED-Beleuchtung setzen Terrassen effektiv in Szene.

(HLC) Es gibt Tage, die so schön sind, dass sie niemals enden sollten! Ob an warmen Sommertagen, in

den goldenen Stunden des Herbstes oder an klaren Wintertagen – die Auszeit im Freien hat ihren ganz besonderen Reiz. Terrasse, Balkon & Co. werden dabei zum erweiterten Wohnraum, an dem man die frische Luft und das Ambiente



jeder Jahreszeit genießen kann. Unverzichtbar ist eine Markise: Sie schützt tagsüber vor intensiver Sonneneinstrahlung, hält im Herbst Wind und leichten Regen ab und trägt sogar im Winter dazu bei, die gemütliche Atmosphäre zu bewahren. Als „Überdachung“ bildet sie das Herzstück des Outdoor-Wohnzimmers – zu jeder Jahreszeit. Mit einer Markisenbeleuchtung lässt sich die Terrasse zudem in eine attraktive Lichtinsel verwandeln. Markisen-Profis bieten nun nahezu alle Modelle mit farbigen LED-Beleuchtungsoptionen an. Je nach Markisenmodell stehen beispielsweise LED-

Spots für gezielte Akzente, die designstarke LED-Line in Kassetten und Führungsschienen sowie Einbaustrahler in den Seitenkappen und Anbaustrahler im Ausfallprofil zur Verfügung, um den Außenbereich gekonnt in Szene zu setzen. Toll: Bei den Markisen können sogar die Säulen und Fußabdeckungen mit LED-Beleuchtungselementen ausgestattet werden. Ob Party-Pink oder kühles Blau: Alle Farben lassen sich einfach und stufenlos ansteuern, entweder klassisch per Handsender oder intuitiv per App. Selbst eine Integration ins Smart Home ist möglich.

Schatten, der begeistert - Qualität, die bleibt!



Markisen vom

KAISER FRANZ
rollladen - sonnenschutz - insektenschutz

VARISOL
Wir sind Markisen.

Heilham 2a • 83349 Palling/Freutsmoos
Tel.: 0173/32 88 961
info@sonnenschutz-kaiser.de
www.sonnenschutz-kaiser.de

Sorry, Tigermücke und Co!



KAISER FRANZ
rollladen - sonnenschutz - insektenschutz

INSEKTEN
SCHUTZ
NEHER

Heilham 2a • 83349 Palling/Freutsmoos • Tel.: 0173/3288961
info@sonnenschutz-kaiser.de • www.sonnenschutz-kaiser.de

Anzeige



im Frühjahr



Ein Sichtschutzzaun aus Lärchenholz

PR-Anzeige

Ein Sichtschutzzaun aus Lärchenholz sorgt für angenehme Privatsphäre in Ihrem Garten

Seit jeher Frieden Menschen ihre Grundstücke mit Zäunen ein. Ein Sichtschutzzaun schützt beispielsweise nicht nur vor ungebetenen Gästen, sondern auch vor störenden Blicken sowie vor Wind und Lärm. Genau so gut können Zäune auch einfach aus dekorativen Zwecken verbaut werden, schließlich prägen sie das Erscheinungsbild eines Gartens nicht unerheblich.

Zaunbau Krammer ist Ihr Spezialist für Holzzäune und Sichtschutzzäune im Rupertigau, Chiemgau und allen angrenzenden Landkreisen. Ob moderner Rhombus-Sichtschutz oder rustikaler Hanichlzaun für den Bauerngarten, die große Auswahl an Modellen und Ausführungen bietet für jeden Baustil die passende Einfriedung. Das nachwachsende Rohmaterial dafür bezieht das Familienunternehmen direkt aus der Region und dem grenznahen

Österreich – ganz nach dem Leitspruch „aus der Region – für die Region“. Neben Regionalität und kurzen Transportwegen legen Firmeninhaber Roland und Irmgard Krammer besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und damit einhergehender Produktqualität. Durch die Verarbeitung hochwertiger, langsam gewachsener Hölzer in Kombination mit konstruktivem Holzschutz kann bei Lärchenholz im Außenbereich auf chemischen Holzschutz wie Lacke oder Imprägnierungen verzichtet werden. Dies reduziert Schadstoffeinträge und garantiert eine ressourcen- und umweltschonende Entsorgung nach Ablauf der Nutzungsdauer. Mit den Jahren vergraut das Holz oberflächlich und erhält eine charmante silbrig-graue Patina. Eine große Auswahl verschiedenster Zaunvarianten aus unbehandelten heimischen Hölzern findet der umweltbewusste Gartenbesitzer in der Ausstellung von Zaunbau Krammer in Neuhaus bei Petting oder auch online unter www.zaunbau-krammer.de.

Entdecken auch Sie das Upgrade für Ihren Garten und überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen und dem Charme naturbelassener

Holzprodukte. Gerne nimmt sich das Team von Zaunbau Krammer Zeit für Ihren individuellen Beratungstermin.



Zäune und Sichtschutzzäune von www.zaunbau-krammer.de

Pflasteraufbereitung mit Langzeitschutz!



vorher



nachher

DIE STEINPFLEGER

®



Lahröster 3 · 83361 Kienberg
Lass dich von unserem **KURZFILM** überzeugen!

d.kontakt@die-steinpfleger.de
Tel. 08628-36 69 980

ZÄUNE UND SICHTSCHUTZZÄUNE

www.zaunbau-krammer.de

Roland Krammer
Neuhaus 6
83367 Petting
08686/919990
info@zaunbau-krammer.de



7



Haus und Garten



Mehr Lebensqualität im eigenen Garten – mit moderner Beschattungstechnik

PR: Moltke

Der Wunsch nach einem stilvollen und zugleich funktionalen Außenbereich wird für viele Hausbesitzer immer wichtiger. Ob sonnige Nachmittage, laue Sommerabende oder ein kurzer Regenschauer – moderne Lösungen wie Lamellenpergolen und Markisen schaffen die Möglichkeit, den eigenen Garten deutlich vielseitiger zu nutzen. Eine Lamellenpergola vereint zeitgemäßes Design mit intelligenter Technik. Die verstellbaren Lamellen ermöglichen es, Licht und Schatten individuell zu regulieren. So entsteht

zu jeder Tageszeit ein angenehmes Klima – offen und lichtdurchflutet oder geschützt und beschattet, ganz nach Wunsch. Selbst bei wechselhaftem Wetter bleibt der Außenbereich nutzbar, da hochwertige Systeme zuverlässig vor Regen schützen. Doch nicht nur funktional überzeugen diese Lösungen: Durch ihre klare Formsprache fügen sich Lamellenpergolen harmonisch in unterschiedlichste Architekturstile ein und setzen zugleich stilvolle Akzente im Garten. Sie schaffen einen fließenden Übergang



Foto: Moltke

zwischen Innen- und Außenraum und erweitern den Wohnbereich ins Freie.

Ergänzend dazu bieten Markisen eine flexible und elegante Möglichkeit, Terrassen und Sitzplätze vor intensiver Sonneneinstrahlung zu schützen. Sie sorgen für angenehme Temperaturen und schaffen ein schattiges Plätzchen zum Entspannen – ganz unkompliziert und auf Knopfdruck. So entstehen individuelle Lebensräume im Freien, die Komfort, Ästhetik und Funktion perfekt miteinander verbinden. Der eigene Garten wird zum persönlichen Rückzugsort – und gewinnt spürbar an Qualität.

Lamellenpergola
Wintergarten
Terrassendach

Moltke

Beratung • Planung • Montage

Moltke GmbH & Co.KG

SKYMATIK
SKY-PROOF EXPERIENCE FOR LIFE



Sie erreichen uns unter www.moltke-inzell.de oder +49 8665 928550
Besuchen Sie unsere Ausstellung in 83334 Inzell

Termin nach Vereinbarung



im Frühjahr



Sie haben die freie Wahl und wir die passende Lösung.

PR-Anzeige

Jede Einbausituation ist ein wenig anders. Um Ihnen immer die passende Lösung anbieten zu können, haben wir mit der Firma Neher ein umfangreiches Produktprogramm. Je nachdem, wie Sie das Fenster oder die Tür nutzen oder welche Vorlieben und Wünsche Sie

haben, kann ich, der Neher-Fachmann, die perfekte Lösung anbieten. Ich berate Sie ausführlich über die Eigenschaften der einzelnen Produkte. Einen kurzen Überblick über die einzelnen Produktgruppen bietet Ihnen die untenstehende Übersicht.



Spannrahmen

Bei über 150 Varianten finden wir auch eine Lösung für Ihr Fenster. Sie können den Rahmen mit wenigen Handgriffen ein- und aushängen.



Plissees

Das schwellenfreie Plissee sieht nicht nur elegant aus, es ist auch kinderleicht zu bedienen.



Dreh- und Pendelfenster

Wenn Sie Ihre Fenster häufig öffnen und schließen, um etwas hindurch zu reichen, sind Dreh- oder Pendelfenster als Insektenschutz die ideale Wahl.



Schiebeanlagen

Eine stabile Neher-Schiebeanlage können Sie mit einem Finger zur Seite schieben. Konstruiert für große Öffnungen kann die Anlage auch mehrere Flügel haben.

50
JAHRE
NEHER

Die Nr. 1 im Insektenschutz.
Transpatec – der fast unsichtbare
Insektenschutz von

RUDTEC®

Insektenschutzgitter nach Maß
Münchener Str. 23 · 83395 Freilassing
Tel.: 08654/776881 · rudtec@t-online.de

www.insektenschutz-rudtec.de



*Ihr kompetenter Ansprechpartner
seit über 30 Jahren für:*

- Estrichverlegung
- Fliesenverlegung
- Beschichtungen



ESTRICH NEUBERT
René Neubert
Hans-Seidel-Straße 1
83339 Chieming

info@estrich-neubert.bayern
www.estrich-neubert.bayern.de

T: 08664 - 92 73 070
F: 08664 - 92 73 071
H: 0172 - 72 12 809

8



Haus und Garten



Qualitäts-Markisen genießen bei jedem Wetter

Anzeige

Sonne? Regen? Wind? Ganz Egal! – Dank Qualitäts-Markisen genießen wir den Terrassenaufenthalt bei jedem Wetter in vollen Zügen.

(HLC) Hochwertige Markisen bieten nicht nur UV 80-Schutz vor zu viel Sonneneinstrahlung, sondern bleiben auch bei Nässe ausgefahren. Während sich bei Regen auf herkömmlichen Modellen schnell ein Wassersack bilden kann, wird ein wasserdichtes Markisentuch aus PVC-Hochleistungsgewebe bei Qualitätsmarkisen beweglich auf Gelenkarmen gelagert. Zwei Pfetten verhindern dabei

einen Durchhang. So läuft das Wasser bereits ab fünf Grad Neigung zuverlässig über eine integrierte Regenrinne ab. Vor Schäden durch Windböen schützt ein Wind-Protect-System, bei dem die Markise durch fixierbare Stützen am Ausfallprofil höchste Stabilität erhält. Neben einer Gelenkarmmarkise werden bei Experten auch Kassettenmarkisen angeboten, bei denen Tuch und Technik durch die elegante, kubisch geformte Kasette vor Schmutz und Witterung geschützt sind. Beide Varianten können für noch mehr Schatten mit einem im Ausfallprofil inte-



grierten, stufenlos aufrollbaren Tuch erweitert werden. Dieses schützt vor der tiefstehenden Sonne und neugierigen Blicken. Qualitäts-Markisen sind maßgeschneidert, überzeugen dank speziell gehärteter Aluminiumteile durch größt-

mögliche Robustheit und sind bis zu einer Breite von 6,5 m bzw. gekuppelt bis 13 m sowie einem Ausfall von 4 m lieferbar. Zur optischen Gestaltung stehen eine Vielzahl an Farben mit Feinstrukturoberfläche zur Verfügung.

Ihr Außenanlagen-Spezialist im Achenal

GdbR

ANDREAS GASTAGER & Söhne FUHR UND BAGGERBETRIEB

83236 Übersee · Mühlenstraße 15 · Tel 08642 244 28 30
www.gastager.biz | info@gastager.biz

**T I E F B A U
P F L A S T E R B A U
G A R T E N B A U**



NEU
auf Ihrer
Terrasse?

- Rollläden • Jalousien
- Markisen • Insektenschutz
- Terrassendächer

**Verkaufsoffener
— Samstag —
am 25.04.2026**



BRAUNS GmbH & Co. KG
Höpfling 36
83313 Siegsdorf
Tel. 08662 / 4966-0
www.brauns-siegsdorf.de



im Frühjahr



Nachhaltige High-End-Dielen

Anzeige

Nachhaltige, extrahaltbare High-End-Dielen für jedes Budget – Terrassendielen mit einer 25-Jahre-Garantie gibt es schon zum Preis einfacher Holzdielen

(HLC) Wer Outdoor-Produkte sucht, schaut meist auf Aussehen, Qualität und Preis. Immer mehr Men-

schen legen zudem Wert auf Nachhaltigkeit. Doch viele nachhaltige Lösungen sind weniger schön. Und oft sind sie deutlich teurer und passen nicht wirklich zum Budget. Dass das nicht sein muss, zeigen elegante High-End-Terrassendielen: Sie starten preislich bereits auf dem Niveau günstiger Holz- und Hohlkammer-WPC-Dielen, kommen jedoch mit einer 25-Jahre-Garantie sogar gegen Verblässen und Fleckenbildung daher. Damit halten sie länger als die meisten anderen Dielen, was langfristig Ressourcen schont. Nachhaltig ist außerdem, dass sie zu über 95 Prozent aus hochwertigen Recycling-Materialien bestehen.



Foto: HLC/Trex



Foto: HLC/Trex

Grassau / Mientkam
Tel. 08641 - 2523
www.holzbodenwelt.de
Der Holzfachmarkt
Holz Schranzhofer

Baumfällung mit Sonderfahrzeug

In schwer zugänglichen Bereichen, z.B. Siedlungen

- HOLZENTRINDUNG
- LANDMASCHINEN- UND
- HYDRAULIKREPARATUR
- GROSSHACKER BIS 80CM

Fa. RAMBICHLER GmbH

Aich 1 • Waging am See • Tel. 08681-45055

HOLZBAU KECHT
GmbH & Co.KG
Konrad Kecht

Kleeham 6a • 83339 Chieming • Telefon: 08664 / 927 550
Telefax: 086 64 / 927551 • Handy: 0174 / 65 14 269
E-Mail: zimmerer@kkecht.de • www.zimmerer-kecht.de

**Ihr Lieferant für
Brennholz**



Aus der Region für die Region!

Agrar Wolfertstetter GbR
Egghart 7, 83370 Seon
☎ 08624 829931
✉ agrarservice.wolfertstetter@gmx.de
© www.agrarservice-wolfertstetter.de




ANZEIGEN ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Fliesen-, Platten-, Mosaiklegemeister
MARKUS REITZ

Beratung & Verlegung von
Fliesen – Naturstein – Mosaik – Platten
Siegtsdorf • Tel. 0 86 62 / 66 12 26 • Mobil 01 70 / 4 74 56 68



Extra Wünsche

**unserer Kunden
verwirklichen wir gerne!**



LINUS WITTICH Medien KG
Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein
Tel.: 08641 97810 · Fax: 08641 978122
anzeigen@wittich-chiemgau.de
www.wittich.de

Muttertag

Am 10. Mai Danke sagen

Das macht Müttern Freude



In über 70 Ländern der Welt wird der Muttertag gefeiert. In Deutschland traditionell am zweiten Sonntag im Mai. Häufig werden die Mamas mit gedecktem Frühstückstisch und einem Blumen-

strauß überrascht. Dabei gibt es aber noch unzählige andere Geschenkideen, wie man Mama eine Freude machen kann. Neben Klassikern wie Blumen oder Pralinen sind Gutscheine zum Muttertag besonders beliebt. Eine schöne Idee ist zum Beispiel ein Gutschein für einen Friseurtermin. Damit schenken Sie Ihrer Mama eine kleine Auszeit vom Alltag und einen Moment der Entspannung und Verwöhnung. Auch ein Gutschein für ein Frühstück

oder einen Brunch ist eine stilvolle Aufmerksamkeit. Ob in einem gemütlichen Restaurant oder an einem besonderen Ort – so beginnt der Tag genussvoll und entspannt. Übernehmen Sie doch mal die Initiative fürs Einlösen und machen einen Terminvorschlag. Unser Tipp: ein gemeinsamer Gutschein mit Ihren Geschwistern. So oder so, Ihre Mama wird sich freuen und Sie können gemeinsam eine schöne Zeit erleben.

ak-o/Text: LW

ANZEIGE





JOBS IN IHRER REGION




Schleching
DAS DORF DER ZUKUNFT

Die **Bergsteigerdorf-Gemeinde Schleching** (ca. 1.900 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n

Wasserfachkraft oder Wassermeister (m/w/d)


alternativ auch einen Anlagenmechaniker SHK

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
<https://www.schleching.de/aktuelles/stellenangebote/>



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse), die Sie bitte per Mail/Post bis spätestens **08.05.2026** an die **Gemeinde Schleching, Kirchplatz 1, 83259 Schleching** senden.
Für Rückfragen steht Herr Plenk (08649/9889-14 oder geschaeftsleitung@schleching.de) gerne zur weiteren Verfügung.
Eingehende Bewerbungen verarbeiten und speichern wir aufgrund Art. 6 Abs. 1 Buchst. b Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Weitere Datenschutzhinweise stellen wir auf unserer Internetseite www.schleching.de bereit.

Impressum



Grabenstätter Gemeindeanzeiger

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Gemeinde Grabenstätt



Der Grabenstätter Gemeindeanzeiger erscheint 14-täglich jeweils donnerstags in den ungeraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Windeckstraße 1, 83250 Marquartstein,
Telefon 08641/9781-0, anzeigen@wittich-chiemgau.de
P.h.G.: A. Wittich-Bonk
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Grabenstätt, Gerhard Wirnshofer, Schloßstraße 15, 83355 Grabenstätt
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Patrick Strerath in LINUS WITTICH Medien KG.
- Nur im Abonnement über die Gemeinde zu beziehen.
Jährlicher Bezugspreis bei Postzustellung € 40,00 (rein Portokosten), bei Selbstabholung kostenfrei
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bring deine Power ins Team! Wir von der EGW suchen echte Macher für unsere Region.

Netzmeister (m/w/d)

im Niederspannungs- und Mittelspannungsnetz

Ihre Aufgaben

- Koordination und Abwicklung von Bauprojekten im Stromverteilnetz
- Organisation und Überwachung des Netzbetriebs
- Planung und Kontrolle von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Sicherstellung der Einhaltung technischer Vorschriften und Sicherheitsstandards
- Führung und Einsatzplanung der Mitarbeiter sowie Koordination externer Dienstleister
- Störungsmanagement und schnelle Wiederherstellung der Stromversorgung
- Installation und Betrieb intelligenter Messsysteme
- Mitwirkung bei Netzplanung und Netzoptimierung

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum Elektromeister
- Erfahrung im Netzbetrieb oder in der Energieversorgung von Vorteil
- Selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem engagierten Team

✉ **Bewerbung an:**

Elektrizitätsgenossenschaft Wolkersdorf
Schmidhamerstr. 26
83278 Traunstein
✉ info@eg-wolkersdorf.de
☎ Tel: 0861 / 4315

Hauswirtschafterin (m/w/d) gesucht (Marquartstein)

Teilzeit 15–20 Std./Woche

Unser Schullandheim braucht für die Saison von April bis Ende Oktober noch Unterstützung.

Du bringst mit:

- ☀ **Abgeschlossene Ausbildung**
- ☀ **Berufserfahrung**
- ☀ **Selbständiges Arbeiten und Organisation**
- ☀ **Teamfähigkeit**

Das erwartet dich:

- ☀ **Ausgewogenes gesundes Kochen für Kinder**
- ☀ **Planung und Vorbereitung für Küche und Haus**
- ☀ **Reinigungsarbeiten**
- ☀ **Ein kleines Team im Familienunternehmen**



Marquartstein

Bei Interesse bitte per E-Mail melden: info@kindercamp.net



GUT SOSSAU HOFVERKAUF

Feines aus der Region

25. April 2026, 9-15 Uhr
mit Hofführung um 11 Uhr & 13 Uhr

Fleisch-, Wurst- & Käsespezialitäten
in bester Qualität aus eigener Herstellung

Auf unserer Sonnenterrasse und im Stüberl gibt es Weißwurst-Frühstück und Sossauer Spezialitäten sowie Kaffee & hausgemachte Kuchen

Obst & Gemüse vom Chieminger Dorfladl, frische & geräucherte Fische, Evi's Mongdratzerl, Honigprodukte Irmis Strauch, Kräuterpädagogin Andrea Illguth, Bio-Sauerteigbrote von der Brotquelle Prien

Musikalische Unterhaltung mit den „Krax´nbach Loda´n“

Sossauer DRY AGED BEEF

Gut Sossau 31 | 83355 Grabenstätt | www.gut-sossau.de

NEU BEI UNS:

Waschen und Imprägnieren von Outdoorbekleidung

- Waschen / Reinigen von **Betten aller Art** auch **Therapiedecken** (Gewichtsdecke)
- Teppich- und Lederreinigung
- Reinigung von losen Polstern
- Schmutzfangmatten - **Mieterservice**



Hochfellnstraße 12
83346 Bergen
Telefon 08662 5963
info@waescherei-sadic.com



Mit uns können Sie punkten!

LINUS WITTICH Medien KG
Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein
Tel.: 08641 97810 · Fax: 08641 978122




Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Glasbau. Glas-Anlagen. Glas-Design.

Pergola - der „Regenfilter“ für Ihre Terrasse!

Ob Holz- oder Metallkonstruktion - Sie planen sorgenfrei und schonen Ihre Terrassenmöbel. Noch Fragen - dann rufen Sie uns an!

HANS STARK
GLASEREI - ZINNGIESSEREI

Hans Stark e.K. | Inh. Josef Sigreithmaier | Tel. (0861) 47 59
Kammerer Str. 21 | 83278 Traunstein | www.glaserei-stark.de

Erfolg aus einer Hand...




Wir öffnen Ihnen die Türen für **neue Kunden.**

Ihre Ansprechpartnerinnen für Anzeigenwerbung und Beilagenverteilung in Grabenstätt und Umgebung:

Annette Hofmann
Gebietsverkaufsleiterin
Tel: 0 86 41 / 97 81 - 18
Mobil 01 77 / 9 15 98 60
a.hofmann@wittich-chiemgau.de

Sandra Noichl
Marketing
Tel: 0 86 41 / 97 81 - 17
s.noichl@wittich-chiemgau.de

Fragen Sie uns!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.